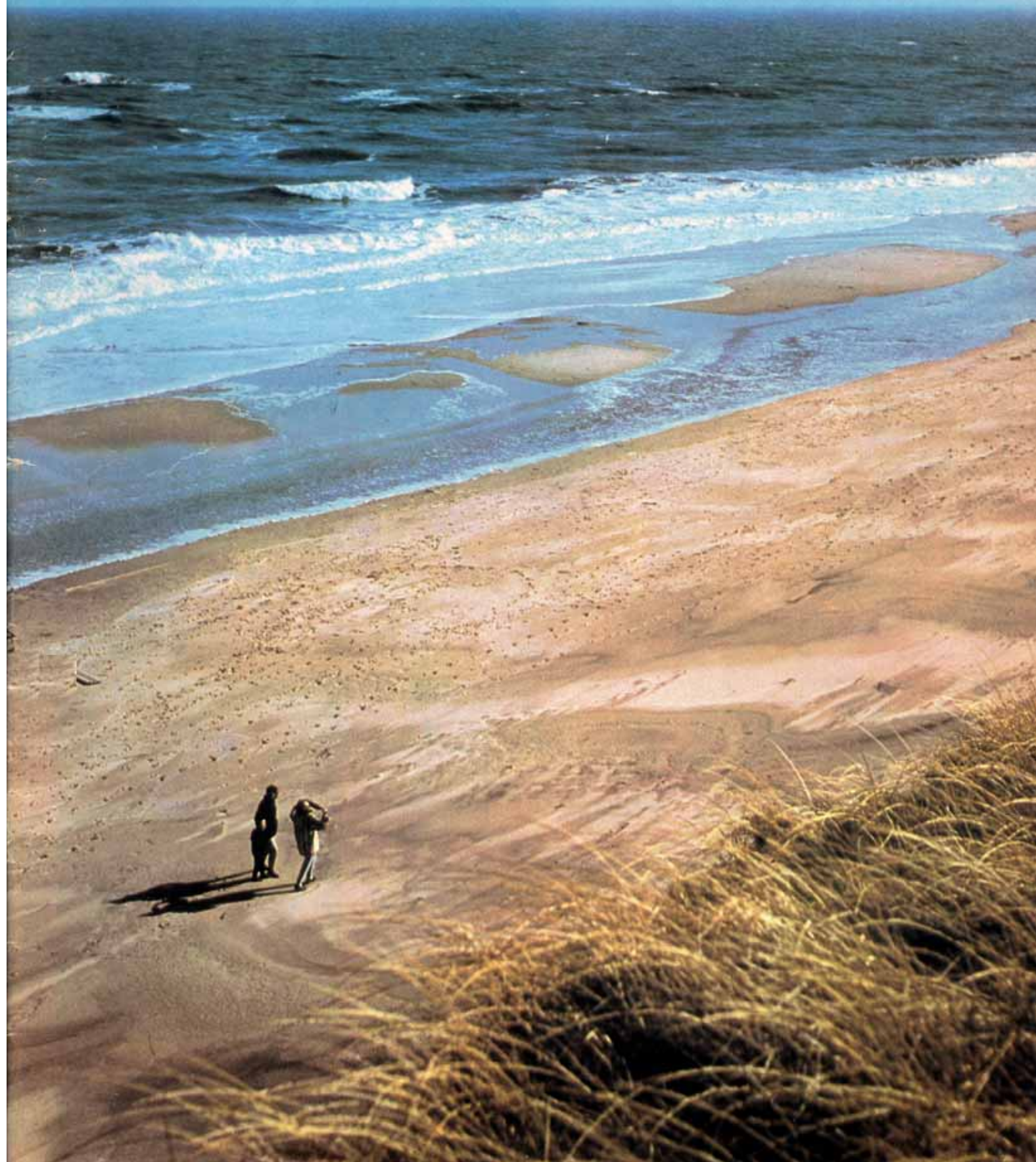
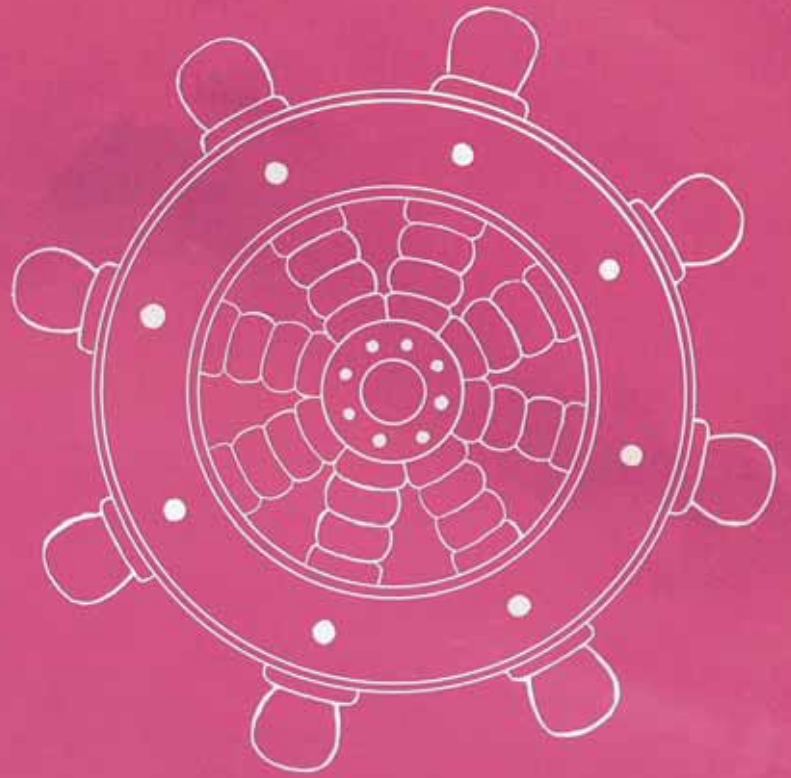


Weihnachts-Badekurier

NORDERNEY





Ihr Kurs 1975: Norderney



Frohe Weihnachten und glückliche Fahrt
im Neuen Jahr wünscht Ihnen

Ihre **REEDEREI NORDEN-FRISIA**

NORDERNEY

Wor de Nordseewellen trecken an de Strand...

Impressionen eines Insel-Bildes

Der Widerspruch, daß die Farbfotografie eine stumme Poesie und die Poesie ein redendes Foto in Farbe sei, steht vermutlich als Antithese noch in keinem Lehrbuch. Er ist ein gedanklicher Einfall, der unwillkürlich beim Betrachten eines solchen Bildes auftauchen kann, mit dem diese BADEKURIER-Sonderausgabe auf ihrer Titelseite alle Norderney-Gäste zur Jahreswende 1974/75 grüßt.

Ohne hier weiter eine Urteilsfindung über den Wert oder Unwert der Fotografie für die Kunst näher ergründen zu wollen, so steht demgegenüber doch unstrittig fest, daß auch die Wiedergabe einer Aufnahme ihrem Betrachter das ganze unermeßliche Reich gedanklicher Empfindungen öffnet. Denn wie sonst würde manches in der reinen Theorie unwidersprechlich scheinen, wenn es nicht die Menschen selber sind, die das Widerspiel mit eigenen Gedanken betreiben und sich von ihnen einfangen lassen.

Und beginnen sich nicht daher schon hier der erste sehnsuchtsvolle Bezug, die ersten menschlichen Bindungen an diese Landschaft am Meer fern allen Zivilisationseinflusses aufzubauen? Ihre Weite, die Reinheit von Strand, Dünen und Meer machen frei für persönliche Gedankenentscheidungen, die alle Wege offen und unbenommen lassen. Die bildliche Wiedergabe unverfälschter Natur-elemente in einer friedvollen, aber dennoch nicht kraftlosen Stimmung läßt jeden, der dafür noch nicht ganz den Blick verloren hat, die Besinnung auf die Ursprünglichkeit des Lebens finden oder wird daran erinnert.

Doch alle Gedanken und Empfindungen existieren nicht allein in der äußerlichen Beeinflussung, sondern auch in der Zeit. Sie dauern fort und können in jedem Augenblick ihrer Dauer anders erscheinen oder in anderer Verbindung stehen. Jeder dieser augenblicklichen Erscheinungen und Verbindungen ist die Wirkung einer vorübergehenden und kann die Ursache einer folgenden und somit die Auslösung für eine aktive Handlung zu einem Vorsatz sein, wie beispielsweise die Wirklichkeit eines solchen Bildes zu erleben oder ihr erneut zu folgen.

Es ist wahr, daß die Fotokunst technisch bedingt in ihrer koexistierenden Darstellung nur einen einzigen Augenblick des Handelns dazu nutzen kann, um begreiflich zu erscheinen. Ebenso kann aber auch die Fotografie aufgrund dieser einzigen Eigenschaft ein Einzelbild in eine Folge von Augenblicken versetzen. Das Auge wird gewissermaßen gezwungen, sie Stück für Stück zusammenzusetzen. Es hilft, je nach Motiv, die erweckten Gedanken so lebhaft zu machen, daß mit gleicher Geschwindigkeit auch den kör-

perlichen Empfindungen die wahrgenommenen sinnlichen Eindrücke glaubhaft signalisiert werden.

Zugegeben, eine fotografische Aufnahme kann als nachahmende Fertigkeit auch Häßlichkeit ausdrücken, vielleicht als gewolltes Zeitdokument. Doch als zeitloses Dokument wird eine Landschaftsaufnahme, ein Stimmungsfoto, zu dem die Natur die Farben selbst liefert, immer angenehme Empfindungen auslösen, vorausgesetzt, sie gibt hierfür die entsprechenden Ingredienzen.

Norderney gibt sie: Echt für den Menschen, der Erholung im Naturerlebnis sucht, typisch als Fotodarstellung einer unverbrauchten Urlaubslandschaft. Und dabei muß nicht einmal immer Sonne sein, wenn man an der Nordsee Ferien macht. Schon seit vielen Jahren hat eine „zweite Saison“ das Herbstliche, Winterliche und die Wochen des Frühlings auf Norderney verändert. Wo sonst zu dieser Jahreszeit der zufällige Inselbesucher vor geschlossenen Fensterläden und verammelten Hotels stand, herrscht jetzt wohltemperiertes Treiben.

Die Eigenschaften der Meeresluft werden als aromatisch, rein, frisch und kühl empfunden. Diese Ehrlichkeit läßt auch das Titelfoto spüren. Es fing diesen Atemhauch ein und zeigt, daß die Insel auch andere Reize hat. Sie lockt in diesen Monaten mit landschaftlichen Schönheiten, die einst viel zu gering und zu Unrecht eingeschätzt worden sind.

Urlaub zwischen Nordseewellen und Watt: einmal als Mensch ganz selbst sein, frei und unabhängig. Zur kommerziellen Nutzung sind Entspannung, Erlebnis, Kommunikation, Einsamkeit, Träumen und Gesundheit freigegeben. Für jeden etwas, denn hier gibt allein die Verschiedenheit den Ausschlag, so wie die farbige Inselaufnahme in ihrem Aussagevermögen diese Eindrücke für die bildliche Darstellung aneinanderreicht.

Bilder dieser Art lassen zum Ausklang eines Jahres aber auch die Gedanken in jene Lebensbereiche schweifen, für die es wieder neue Kräfte zu schöpfen gilt. Mit dem Aufkommen des Begriffes „Lebensqualität“ ist nämlich auch die Sehnsucht nach einer besseren Zukunft gestiegen. Eine Zukunft, die die Mißstände unserer Industriegesellschaft, wie Luft- und Wasserverchmutzung, Lärm, Rohstoffknappheit und Streß am Arbeitsplatz oder andere negative Auswirkungen des technischen Fortschritts überwunden hat.

Die Beschreibung der Lebensqualität anhand solcher Negativ-Beispiele, die es zu bekämpfen gilt, hat vor allem in den letzten Jahren immer stärker dazu geführt, technische Entwicklungen und wirtschaftliches Wachstum zu verteufeln. Bes-

sere Lebensqualität, so herrscht vielfach die weitverbreitete Meinung vor, könne nur erreicht werden, wenn eine Umkehrung der bisherigen Trends der technischen und wirtschaftlichen Entwicklung angestrebt würde.

Ungeachtet der Probleme, die es bereitet, Lebensqualität meßbar zu machen, und trotz der Tatsache, daß jeder Mensch Lebensqualität und deren Verbesserung anders empfindet und beurteilt, würde auch das andere Extrem, die Heraufbeschwörung eines vorindustriellen Zeitalters, neue Zwänge schaffen und noch eher die Gefahr bedeuten, letztlich in Unfreiheit zu enden.

Um unsere Welt menschlicher zu gestalten, bedarf es weder bunter Traumwelten noch pessimistischer Untergangsstimmungen. Man kann nicht, wenn man Lebensqualität fordert, das eine wollen und das andere abschaffen. Entscheidend ist hierfür die Leistungsbereitschaft des Einzelnen, die sich auch mit den Worten Chancengleichheit, Freiheit, Wettbewerb, gesellschaftlicher Wohlstand und persönliche Entfaltungsmöglichkeiten zu dem Begriff „Lebensqualität“ artikulieren läßt.

Auch eine Erholungslandschaft unterliegt dieser Leistungsbereitschaft und ihrem Wandel, will sie die Aufgaben für eine humanere Zukunft mit denen ihr von der Natur geschenkten Kräften erfüllen. Sie zu bewahren und dem Menschen zugänglicher zu machen sind auf Norderney Wege, die man 1974 weiter beschritten hat, und Entwicklungen, die man auch 1975 fortsetzen wird. Grundgedanken, die auch die folgenden BADEKURIER-Seiten durchziehen und diese Inselrealität in den verschiedenen Beiträgen durch Wort und Bild sichtbar werden lassen. (ty)

Damit verbunden sind aber auch herzliche Inselgrüße an alle treuen und neuen Kurgäste Norderneys, um die informativen Brücken, das Dabeisein nicht abreißen zu lassen. In diesem Sinne wünscht das Niedersächsische Staatsbad Norderney allen seinen Gästen und Freunden

eine geruhsame Weihnacht
und ein glückhaftes 1975!



Kurdirektor

Wer schwimmen kann ... hat mehr von seinem Urlaub



Auf Norderney im Salzwasser der Nordsee ein Ferienhobby der vier Jahreszeiten

Tapetenwechsel ist in vielen Fällen eine ebenso einfache wie wirksame Therapie gegen Überarbeitung, Nervosität, Unmut, Langeweile, Lebensüberdruß. In anderen Fällen sorgt bei vielen die sportliche Betätigung für einen gesunden Ausgleich bzw. für die Wiederherstellung des psychischen Wohlbefindens. Denn nichts ist nämlich für den Menschen auf die Dauer gefährlicher als Passivität und Resignation. Auch auf seine Umgebung wirkt er damit gerade nicht sehr angenehm, wenn er ständig mit entsagungsvollem Gesicht und leidender Miene herumläuft.

Auf einen derartigen Start aus dem Alltag weiß Norderney dank seiner zahlreichen Kur- und Erholungseinrichtungen bekanntlich zu jeder Jahreszeit eine Antwort zu geben. Für alle, die bis zum nächsten Sommerurlaub mit dem „Zwischendurch-Urlaub“ noch ein bißchen Ferien übrig haben oder einfach den eigenen vier Wänden für ein paar Tage entfliehen wollen. Für alle, die die Insel für die eigene Hauptferienzeit entdecken oder testen möchten, eben für alle, die sich fit halten wollen mit einem längeren, kürzeren oder öfteren Norderney-Aufenthalt nach Maß.

Andererseits gibt es zwar schon eine zunehmende Zahl von Menschen, die ihren Urlaub heute bewußter planen. Aber leider ist jene Vorstellung von Massentouristen, vom sogenannten „Konsum-Urlauber“ immer noch Realität. Mit der

Aller Anfang ist schwer ... auch die ersten Schritte dieses kleinen Inselgastes am offenen Meer. Noch ist ihm nicht ganz wohl dabei. Doch die sichere Leitung an der Hand seiner Mutter wird ihm bald diese „Wassersorgen“ genommen haben. Er wird bestimmt ein tüchtiger Schwimmer.

KURHOTEL NORDERNEY

INHABER: GÜNTER KANNGIESSER • 2982 NORDERNEY • AM KURGARTEN • TELEFON (04932) 771



DAS EXCLUSIV-HOTEL FÜR MENSCHEN, DIE DAS BESONDERE LIEBEN - DAS HAUS IST KOMFORTABEL AUSGESTATTET

*Im Restaurant wie auch in den anderen Räumen wird der Gast dem Niveau des Hauses entsprechend gastronomisch betreut und verwöhnt

**RESTAURANT IM KURHAUS
JEVER-FASS IM KURHAUS • TANZBAR IM KURHAUS**

Wir wünschen allen unseren Gästen ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr

Günter Kanngiesser und Frau

Zunahme von Urlaubszeit steigt die Zunahme des Konsums. So hat sich beispielsweise im Rahmen dieser Entwicklung allgemein das Angebot an sportlichen Aktivitäten vervierfacht und das Angebot an sonstigen Unternehmungen verachtfacht. Dahinter verbirgt sich der so viel zitierte Begriff vom „Aktiv-Urlaub“.

Zugegeben, es gibt neben den Belastungen des täglichen Lebens unendlich viele Berufe, die den Menschen nicht mehr ausfüllen. Und deshalb sollte der Urlaub, Tapetenwechsel oder Kurzaufenthalt ebenfalls dazu genutzt werden, etwas anderes zu tun als im Alltag. Doch auch damit wird rasch an rein materielle Grenzen oder das körperliche Leistungsvermögen gestoßen. Wachstum wird hier nicht mehr qualitativ, sondern oft quantitativ verstanden und wird zur Gefahr für die Erholung.

Es mag zunächst paradox klingen: auch der Urlaub will erlernt sein. Er hat Gestaltungsaufgaben, um sich auch für die Erholung, das Ausspannen oder die Kur fit zu machen, kurzum: um sich vor ein Übermaß aller Dinge zu schützen.

Hierbei nimmt vor allem das gezielte Bewegungstraining eine sehr wichtige Funktion ein. Selbstverständlich muß dabei nicht ein jeder Fußballspielen, boxen oder eislaufen können. Aber das Schwimmen ist eine Sportart für Jungen und Mädchen, für Männer und Frauen jeden Alters, die, richtig betrieben, sowohl zuhause als auch im Urlaub körperlich fit hält.

Im Alter von vier bis fünf Jahren sollten Kinder schwimmen lernen, mit zehn Jahren sollten (vernünftige) Kinder allei-

Sie darf nach Herzenslust im Wasser umhertollen. Das Schwimmenkönnen verleiht Sicherheit.



STRANDHOTEL RIXTINE



Inhaber: H. WEISSANG - Telefon 04932-668

**Ganzjährig geöffnet
Das gutbürgerliche Familienhotel,
unmittelbar bei den Strandpromenaden
in besonders ruhiger Lage
Zimmer mit und ohne Seeaussicht,
Balkon, Dusche, fließendem Wasser warm und kalt**

Fordern Sie bitte unser Angebot und den Hausprospekt an

Den verehrten Gästen unseres Hauses wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest, Glück und Erfolg im Jahre 1975 und für das Wiedersehen auf Norderney viel Sonnenschein!

Strandhotel

2982 Nordseebad Norderney

Kaiserstraße

Postfach 228 - Ruf (04932) 648



Ein illustres Haus für anspruchsvolle Gäste
— direkt am Meer —
mit langjähriger Tradition, Erfahrung und Liebe
geführtes Familienhotel —
unter persönlicher Leitung des Besitzers:
GERHARD GUTZMANN

Germania

LIEBE GÄSTE!

Weihnachten 1974

Vor dem Hintergrund des alten Jahres, das mit einem hohen Maß an Unsicherheit und Ungewißheit begann, in dem wir dennoch - eigentlich fast wider Erwarten - viel erreicht haben, möchten wir den **Weihnachts-Badekurier** nutzen zu einem **herzlichen Dankeschön** an alle Freunde und Bekannten unseres Hauses - ... **daß Sie Gast waren und Gast geblieben sind.**

Wir werden im Jahre 1975 - das sicherlich nicht einfacher wird - im Bemühen um den Gast nicht nachlassen und bestrebt sein, den gemeinsam mit unseren verdienstvollen Mitarbeitern erworbenen Ruf geprüfter Gastlichkeit weiter zu festigen und auch künftig durch Ruhe, wohliche Behaglichkeit und einen erstklassigen Service in traditionsgepflegter Atmosphäre zu Ihrem erholsamen Ferienaufenthalt beizutragen. Wann immer Sie uns mit Ihrem Besuch beehren, werden wir Sie in diesem Sinne bedienen.

Bis dahin wünschen wir Ihnen
**ein besinnliches Weihnachtsfest
und einen guten Start ins Neue Jahr!**

*Dr. Gutzmann
i. d. Trac*



Strandhotel Haus am Meer lädt Sie ein!

Wer an die See fährt, will auch an der See wohnen. „HAUS AM MEER“ und die dazugehörige Dependance liegen beide direkt an der herrlichen Norderneyer Strandpromenade und gewähren ihren Gästen einen freien Blick über die See. Zimmer mit Privatbad, Dusche, WC. Ferienwohnungen (bestehend aus 2-3 Zimmern, Küche und Bad; besonders preisgünstig in Vor-/Nachsaison und im Winter).

RESTAURANT mit behaglicher Atmosphäre und großer Leistung

**EIN FRÜHLICHES WEIHNACHTSFEST
UND FÜR 1975 DAS ALLERBESTE**
wünschen

Familie Brune, Bes.
Familie Schnurrbusch, Ltg.
Kaiserstr. 3 - Telefon (04932) 655, 656

ne zum Baden, zum Schwimmen gehen können. Mit 17 bis 18 Jahren sollten möglichst viele Jugendliche, auch Mädchen, Rettungsschwimmen lernen, um sich selbst und anderen helfen zu können. Eine fürwahr schöne Aufgabe, die auch das eigene Selbstbewußtsein stärkt.

Schwimmkenntnisse nicht verlieren

Mit 50 oder 60 Jahren will kaum einer noch Fußball oder Handball spielen, aber schwimmen kann und soll er noch in diesem Alter, und selbst 70- bis 80jährige können noch mit der nötigen Behutsamkeit zum Schwimmen gehen, wenn das Wasser warm genug ist, z. B. in temperierten Freibädern oder Hallenschwimbädern. Jedermann sollte sich das ganze Leben über die einmal erworbenen Schwimmkenntnisse erhalten.

Schon im Altertum gehörte Schwimmen zur ägyptischen Prinzenerziehung und in Griechenland zur Allgemeinbildung. Denn „wer nicht schreiben oder schwimmen konnte“, galt in biblischer Zeit als ungebildet. Es wurde dem Vater zur Pflicht gemacht, seinem Sohn das Schwimmen beizubringen.

Schwimmen war Brauchtum und gehörte zur menschlichen Vollkommenheit. Dies dürfte in der modernen, „fortschrittlichen“ Zeit kaum noch bekannt sein. Andererseits müßten nach unseren heutigen Grundsätzen diese uralten Weisheiten nicht nur für den Sohn, sondern auch für die Tochter gelten.

Es wird schon aus ältesten Zeiten über die Schwimmkünste von Männern und Frauen berichtet. Die peruanischen Indianer sollen über weite Strecken die „Post“, sorgfältig in ihr Kopftuch gehüllt, schwimmend befördert haben. Perlenfischerinnen gab und gibt es nicht nur in Japan, sondern auch bei anderen Inselvölkern Asiens. Die ritterlichen Samurai pflegen das Schwimmen unter erschwerten Bedingungen. Und der gebildete Europäer?

Schwimbäder bieten Anreiz

In freundlicher Geselligkeit könnte und sollte das Erlernen des Schwimmens und die ständige Übung im Schwimmen erfolgen. Solange fast jeder zweite Bürger der Bundesrepublik nicht schwimmen kann, ist sie auf sportlichem und gesundheitlichem Gebiet ein unterentwickeltes Land. Dagegen sollte von allen Seiten angegangen werden.

Sicherlich würden viele, ob jung oder alt, einem Appell zum Schwimmunterricht und -training folgen, wenn es dazu eine Gelegenheit gäbe. In der freien Natur sind dafür fließende Gewässer nicht besonders geeignet, und verschmutzte sind noch weniger ein Anreiz. Ideale Orte für den Schwimmunterricht und das Schwimmen als eine gesunde Freizeitbetätigung sind der flache Strand am Meer während der Sommerzeit oder, wie es Norderney ganzjährig bietet: temperierte Schwimbäder, siehe Aufnahmen.

Hier kann ein jeder seine unterforderten Muskeln wieder auf Trab bringen oder in Schwung halten oder ganz einfach damit anfangen. Hinzu kommt, daß er dies im kräftigenden und abhärtenden Salzwasser der Nordsee tun kann. Nicht das Streben nach weiten Reisen bringt neue Schaffenskraft, sondern die mit etwas Konditionstraining viel intensiver gestalteten Ferien. Auf Norderney sagt man auch: „Wer schwimmen lernt und schwimmen kann, hat mehr von seinem Urlaub und seinem Leben!“



ihr aktueller urlaubsschlüssel im heilklima der nordsee zu jeder jahreszeit:



komfortzimmer mit bad, wc, loggia, telefon, lift
solarium, fitnessraum, sauna, hallenbad
gartenstraße 47 — telefon (04932) 3032

sonne . . .

wind

wasser . . .

wald

**hanseatic
hotel
norderney**

— für —
gesundheit und erholung

allen unseren gästen wünschen wir ein gesegnetes weihnachtsfest und ein glückliches jahr 1975!
gleichzeitig möchten wir uns aber auch an dieser stelle für ihr vertrauen bedanken,
das sie uns beim neubeginn des hanseatic-hotel-norderney schenkten.

ihre bestätigung des richtigen kurses der „hanseatic-norderney“ war und ist uns wertvolle
hilfe und ermutigung in unserem bemühen, ihren aufenthalt in unserem hause so angenehm wie
möglich zu gestalten. ihre urlaubstage sollen schön und unbeschwert sein.

in diesem sinne verbinden sich unsere wünsche und hoffnungen
auf ein gesundes wiedersehen im hanseatic-hotel-norderney.

ihre **helmut und ursula kaufmann**

CENTRAL-CAFÉ

Die Konditorei - Das Café
am Kurplatz



All unseren verehrten Gästen übermitteln wir herzliche Weihnachtsgrüße! In das neue Jahr begleiten Sie unsere besten Wünsche für persönliches Wohlergehen, verbunden mit der Hoffnung auf ein frohes Wiedersehen!

Paul Kanngießer und Frau

ENNEN

DAS HOTEL - RESTAURANT
DER SPEZIALITÄTEN

Frischfisch aus hiesigen Fängen

Internationale Gerichte

EIN BEGRIFF

Luisenstraße 16 Telefon 459

DEPENDANCE

HAUS CHRISTA

Die Kurpension moderner Behaglichkeit
unmittelbar am Meer

Damenpfad 22 Telefon 2678

Allen Gästen und Freunden
unseres Hauses wünschen wir
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein glückbringendes Jahr 1975!

Nordseeklima als Medizin

Das größte Kinderkrankenhaus und die erste Hautklinik der deutschen Nordseeküste auf Norderney

Es ist eine alte Erkenntnis, daß Heilbäder zu der Bedeutung gelangen, die dem fortschrittlichen Denken der hier wirkenden Ärzteschaft entspricht. Weniger in das Bewußtsein der größeren Öffentlichkeit dringt noch immer die Tatsache, daß diese Feststellung auch für unsere Seeheilbäder zutrifft.

Wenn man aber so will, reicht die medizinische Tradition ebenfalls bis in das klassische Altertum zurück. Greifbarer treten uns die Wurzeln der modernen Meeresheilkunde in der Tat erst seit etwa 100 Jahren entgegen. Über 230 Jahre zuvor entdeckte zwar der britische Arzt Richard Russel die uralte Thalasso-Therapie wieder und führte damals über lange Jahrzehnte hinweg die ersten Seeheilkuren in der Praxis an der Nordsee durch, doch den nächst größeren Schritt, der der medizinischen Wiederanwendung der Klima- und Balneo-Therapie mit den Heilkräften des Meeres auf deutscher Seite zum endgültigen Durchbruch verhelfen sollte, unternahm der Marburger Internist Prof. Beneke.

Er blieb im Winter 1880/81 auf Norderney mit 53 Patienten — Erwachsenen und Kindern — zu einem regulären Kur-aufenthalt. Der Erfolg dieser „Überwinterung“ war so gravierend, daß rasch die Norderneyer Winterkuren an Bedeutung gewannen. Dabei erfaßte das steigende Interesse für See-Heilkuren und -Aufenthalte insbesondere den Dienst am kranken Kind. Drei Jahre später wird, um dafür eine insulare Einrichtung dieser Entwicklung zu nennen, die zunehmende Bedeutung der Thalassotherapie für die Volksgesundheit bereits durch die Gründung des Kinderkrankenhauses Seehospiz „Kaiserin Friedrich“ unterstrichen, das sich heute noch zum größten seiner Art an der deutschen Nordseeküste zählen darf.

Kinderkuren an der Nordsee ein Segen

Bahnbrechend gingen von dieser Anstalt neben Prof. Dr. Häberlin, der das ärztliche Standardwerk „Grundlagen der Meeresheilkunde“ schuf, unzählige Impulse aus, die die heilende Kraft des Meeresklimas und des Meerwassers stärker in das öffentliche Bewußtsein der gesundheitlichen Daseinsvorsorge rückten. Heute zweifelt beispielsweise niemand mehr daran, daß Kinderkuren und Heil-



Seit 1884 wird im Kinderkrankenhaus Seehospiz medizin-wissenschaftliche Forschungsarbeit betrieben

behandlungen an der Nordsee ein wahrer Segen sind, angezeigt bei Erkrankungen der Atemwege, bei allergischen Befunden oder bei vegetativen und Kreislaufstörungen.

Neuerdings dient nun auch den Hautkranken das Nordseeklima als Medizin. Obwohl die Dermatologen die günstigen Einflüsse von Wetter, Wind und Wasser auf Haut und Körper ebenfalls schon von alters her durch Untersuchung kannten und zu schätzen wußten, gab es lange Zeit keine Behandlungsstätten in den Seeheilbädern auf den Inseln und an der Küste. Doch die mit der wachsenden Technisierung unserer Umwelt einhergehende Zunahme von Hautkrankheiten und die daraus resultierenden Schwierigkeiten ihrer Behandlung veranlaßten die Dermatologen, nach neuen therapeutischen Möglichkeiten zu suchen.

Die Gesellschaft für Klimabehandlung e. V., die im Jahre 1950 für diese Zwecke gegründet wurde, griff Klimabehandlungsgedanken auf, die bereits seit den 20er Jahren von einigen Ärzten verfolgt wurden. Heilungserfolge auf diesem Gebiet zeigten auf, daß zur Behandlung Hautkranker nur Klimate mit starker Reizwirkung geeignet sind, wie das Klima auf den Nordseeinseln und im Hochgebirge über 1500 Meter. Ebenfalls drei Jahre später — wie einst vor 90 Jahren die Gründung eines Kinderkrankenhauses auf der Insel — wurde auf Norderney die erste und zugleich älteste Hautklinik für Klimatherapie eingerichtet. Erst danach folgten ähnliche Abteilungen in den Alpenregionen.

Lesen Sie bitte weiter auf Seite 11

Ihren Reiseservice übernehmen wir . . .



Kreis- und Stadtparkasse Norden

Zweigstelle Norderney

— HAUS DER GUTEN KONTAKTE —

- Führung von Kurgastkonten
- Einlösung von Schecks gegen Vorlage der EURO-CHEQUE-KARTE
- Einlösung von Reiseschecks
- Auszahlungen gegen Vorlage von Sparkassenbüchern auswärtiger Sparkassen
- An- und Verkauf von Sorten und Devisen
- Aufbewahrung von Bargeld und Wertsachen

Nach Helgoland im Sommer 1975

mit unseren attraktiven Seebäderschiffen

MS „FUNNY GIRL“ und MS „FAIR LADY“

Von Mai bis Oktober mehrere Abfahrten wöchentlich



Mit den besten Wünschen für das Jahr 1975 grüßt Sie
Reederei Cassen Eils, Cuxhaven – Agentur Norderney



Für die Inseltouristik das moderne Fahrgastschiff

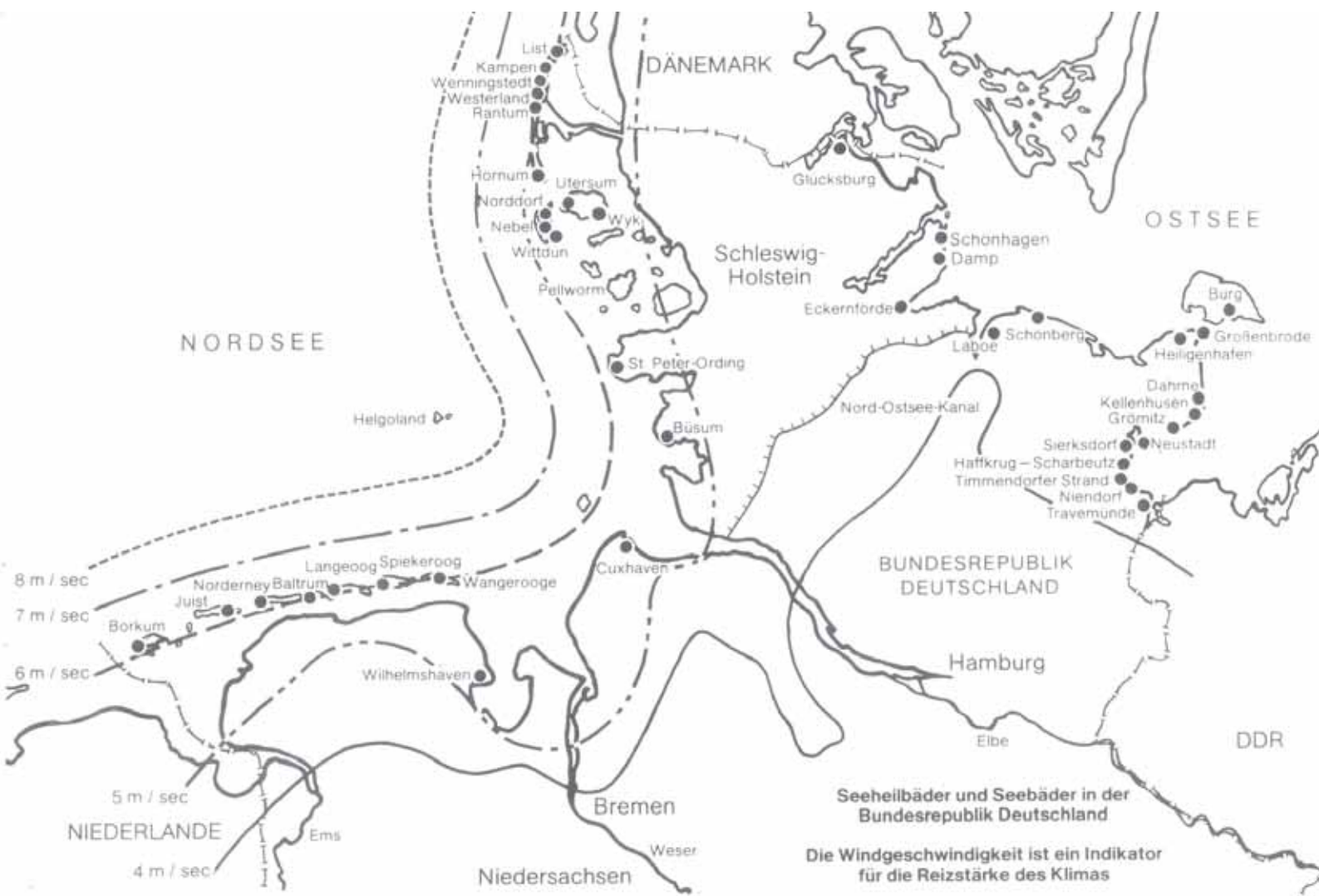
MS „FLIPPER“

Ausflugsfahrten

nach Juist, Baltrum, Borkum, Langeoog, Spiekeroog
und der Seegelinsel Memmert

Kreuzfahrten

in See zum Großschiffahrtsweg,
zur Seehundsbank und zum Fischfang



Die Windgeschwindigkeit ist ein Indikator für die Reizstärke des Klimas

Indikationen für die Meeresheilkunde

Ein Rezept-Taschenbuch für den Arzt im Binnenland — kostenlos erhältlich

Es wurde von der „Forschungsgemeinschaft für Meeresheilkunde e. V.“ (FGM) herausgegeben. Verantwortlich zeichnen der Vorsitzende der FGM, Prof. Dr. med. Wolfgang Menger, Chefarzt des Kinderkrankenhauses Seehospiz „Kaiserin Friedrich“ auf Norderney, und Prof. Dr. med. Horst Jungmann, Hamburg, Leiter des Curschmann-Institutes Timmendorfer Strand. Die medizinische Informationsschrift erlebte bereits im Juni dieses Jahres ihre zweite Auflage mit 20 000 Exemplaren. Die in ihr enthaltenen Richtlinien und Hinweise beantworten Fragen, wie sie sich dem Arzt des Binnenlandes bei der Empfehlung von Kuren an der Nordsee und Ostsee stellen. Der Aufbau des 100 Seiten starken Büchleins im Format DIN A 5 wurde deshalb von seinen Verfassern bewußt schematisch gehalten, um dem verschickenden Arzt schnell und einfach, noch während sich der Patient in der Sprechstunde aufhält, Ratschläge für die Indikationen zu vermitteln.

Erfahrene Ärzte haben die Broschüre aus Beobachtungen im täglichen Umgang mit Kurpatienten, aus Ergebnissen der fast einhundertjährigen Empirie der Praxis und aus den von Kennern der Meeresheilkunde veröffentlichten Arbeiten in der bewährten Form eines Rezept-Taschenbuches zusammengestellt.

Seine Autoren sind Dr. med. August Andresen, Facharzt für Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten (Rendsburg), Dr. med. Dietrich Bensch, Facharzt für Frauenkrankheiten und Kurarzt (Borkum), Prof. Dr. med. Jo Hartung, Facharzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten, Direktor der Hautklinik der Medizinischen Hochschule der niedersächsischen Landeshauptstadt Hannover, Prof. Dr. med. Horst Jungmann, Facharzt für Innere Krankheiten, II. Medizinische Klinik und Poliklinik Hamburg, Leiter des Curschmann-Institutes Timmendorfer Strand, Prof. Dr. med. Wolfgang Menger, Facharzt für Kinderkrankheiten, Chefarzt des Kinderkrankenhauses Seehospiz „Kaiserin Friedrich“, Norderney, Priv.-Dozent Dr. med. Wolfgang Pürschel, Facharzt für Dermatologie, Chefarzt der Allergie- und Hautklinik Norderney, und Dr. med. Wolfgang Schulze, Facharzt für Orthopädie, Chefarzt des Hamburgischen Seehospitals Nordheim-Stiftung Cuxhaven.

Die im Rezepthandbuch enthaltenen Empfehlungen verfolgen den Zweck, diejenigen Kranken, die an der See besonders günstige Heilungsaussichten finden können, in noch größerer Zahl als bisher der Thalassotherapie zuzuführen. Trotz aller Fortschritte der Medizin auf dem Gebiete der medikamentösen Behandlung, so schreibt der FGM-Vorsitzen-

Graphik aus dem Handbuch „Indikationen für die Meeresheilkunde“

de, Prof. Dr. W. Menger, in einem Begleitschreiben zu dem Büchlein, bieten chronische und rezidivierende Krankheiten in Praxis und Klinik Probleme, wogegen bei manchen dieser Krankheiten durch Klimatherapie geholfen werden kann.

Andererseits werden aber auch in den Richtlinien und Hinweisen die Kontraindikationen bei den einzelnen Krankheiten besprochen, um jene Patienten vor Enttäuschungen zu bewahren, denen an der See nur wenig oder gar nicht geholfen werden kann. Das Rezepthandbuch wird vom Fremdenverkehrsverband Nordsee-Niedersachsen-Bremen e. V., 29 Oldenburg, Götterpstraße 18 - Postfach 295 - Telefon (0441) 14535 - vertrieben und ist dort kostenlos erhältlich.

Die „Forschungsgemeinschaft für Meeresheilkunde“ konstituierte sich im Jahre 1958 unter der Federführung von Kurdirektor Christian Sibbersen (Norderney). Zwischenzeitlich konnte der Mitgliederkreis, der ursprünglich mit den ostfriesischen Seebädern, 25 Badeärzten und anderen interessierten Institutionen der Inseln gebildet wurde, erheblich vergrößert werden. Dennoch werde man, so äußerte sich der derzeitige FGM-Geschäftsführer, Verbandsdirektor Dr. Rudolf Samolewitz (Oldenburg), nach den Aufgaben und Zielen der Forschungsgemeinschaft befragt, diese Aufbauarbeit kontinuierlich für die Vergrößerung der finanziellen Basis fortsetzen. Sie sei nun einmal erforderlich, um die notwendige Weitergabe der Forschungsergebnisse an die Mitglieder der Gemeinschaft, Ärzte des

STRAND-HOTEL BELVEDERE direkt am Meer und **STRAND-HOTEL MIRAMAR** direkt am Meer

Besitzerin: Ingeborg Hüttner
Strandpromenade/Strandstraße - Ruf 606

HAUS GARNI der Sonderklasse
an einzigartiger und zentraler Lage inmitten 3000 qm
eigener Dünenwiese mit eigenen Strandkörben
Große Sonnen-Badewiese nur 50 m vom Meer entfernt
Eigener großer Parkplatz

Besitzer: Geschw. Wikmar Wiemers und Ingeborg Hüttner
Kaiserstraße 5 - Ruf 526

RENOMMIERTES HAUS GARNI I. RANGES
mit dem Komfort eleganter und zeitloser Modernität
an den neuen großen Meerespromenaden
und den Strandkorb-Liegewiesen - Ganzjährig geöffnet
Eigener Parkplatz

Unseren Gästen ein gesegnetes Weihnachtsfest, ein glückliches Neues Jahr und ein frohes Wiedersehen 1975
Geschwister **INGEBORG HÜTTNER** und **WIKMAR WIEMERS**



Frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr!
Ostfriesische Kunsthandlung Lührs



Restaurant - Café

Golf- Hotel

Fernruf (04932) 731, 732, 733

**Das ganzjährig geöffnete
Haus der Sonderklasse**

Inmitten urwüchsiger
Dünenlandschaft

Auch nach Dünen-
und Strandwanderungen
ein beliebter
Treffpunkt, der
Entspannung und
Erholung bietet

Wir wünschen allen unseren Gästen
ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr!

FAMILIE HASBARGEN

Ungewöhnlich reizvoller
weiter Blick
auf das Wattenmeer
und die Festlandsküste

Binnenlandes, Einrichtungen der öffentlichen sozialen Fürsorge, Gesundheitsämter und andere an den Ergebnissen interessierte Stellen, Einrichtungen oder Institute betreiben zu können, obwohl alle aktiven Mitgliedskräfte uneigennützig und ehrenamtlich tätig sind. Sie hätten in diese volksgesundheitliche Aufgabe bisher sehr viel persönliche Zeit investiert.

Die „Forschungsgemeinschaft für Meeresheilkunde“, die ihre Arbeit nicht als Werbung verstanden wissen will und angesichts ihrer gesundheitspolitischen Bedeutung zweifelsfrei vom Auftrag her auch gar nicht so verstanden werden kann, macht hierzu ganz klare Aussagen in ihrer Satzung. Ausschließlicher Zweck der FGM ist die Förderung der Forschung auf dem Gebiet der Meeresheilkunde durch Schaffung und Unterhaltung einer

gemeinsamen Forschungsstätte für die niedersächsischen Nordseebäder. Die besondere Aufmerksamkeit der FGM ist auf die Reinerhaltung der natürlichen Heilkräfte des Meeres gerichtet.

Die Aufgaben sind hierbei die Untermauerung empirischer Beobachtungen auf dem Gebiet der Meeresheilkunde durch wissenschaftliche Untersuchungen über biologische Heilkräfte des Meeres, klimatische Verhältnisse, meteorologische Einflüsse, ortsgebundene natürliche Kurmittel und die Wirkungen dieser Faktoren auf den menschlichen Organismus sowie eine Ausnutzung der wertvollen Heilkräfte des Meeres in volksgesundheitlichem Interesse durch die Weitergabe der Forschungsergebnisse. Außerdem wird auch die Ausbildung auf dem Gebiete der Meeresheilkunde gefördert.

Verankert ist weiter in der Satzung die Gemeinnützigkeit der FGM, die seit 1965 in das Vereinsregister eingetragen ist. Sie hat ihren Sitz auf Norderney aufgrund bereits vorhandener Forschungseinrichtungen. Ihre Geschäftsstelle befindet sich im Hause des Fremdenverkehrsverbandes Nordsee-Niedersachsen-Bremen e. V. in Oldenburg. Mitglieder der „Forschungsgemeinschaft für Meeresheilkunde“ können alle juristischen Personen, zum Beispiel des öffentlichen Rechts, wie Städte und Gemeinden, Träger der Bädereinrichtungen, Versicherungsträger, wissenschaftliche Vereine, gemeinnützige und andere Verbände oder Stiftungen werden. Ferner solche Einzelpersonen, die bereit sind, die Aufgaben der FGM zu fördern. Und hierzu sind vor allem die Ärzte aufgerufen.

Nordseeklima als Medizin

Fortsetzung von Seite 7

Die Gründung dieses Fachkrankenhauses ist von Prof. Dr. Jo Hartung von der Hautklinik Linden in Hannover angeregt und mitbestimmt worden. Die Leitung übernahm Priv.-Dozent Dr. Wolfgang Pürschel, der nicht nur die Klinik zu einer inzwischen angesehenen Institution — 1953 begann die Allergie- und Hautklinik Norderney mit einer räumlichen Kapazität für 33 Betten, heute stehen 200 Betten zur Verfügung — entwickelte, sondern der auch zwei Jahrzehnte lang dem Krankheitsbild des Ekzems unter den Klimabedingungen der Nordsee seine besondere Aufmerksamkeit widmete. Seine medizinischen Forschungsarbeiten auf dem Gebiet der Nordsee-Klimatherapie mit ihren Auswertungen fanden schon bald ihren Niederschlag in zahlreichen wissenschaftlichen Publikationen.

80 Prozent aller Hautkranken fanden Heilung

Seit der Gründung dieser Institution haben sich zwischenzeitlich Tausende von Patienten einer klinischen Klimabehandlung unterzogen, da bei vielen von ihnen andere Therapien oft keinerlei Wirkung zeigten. Außerdem beseitigte die Klimatherapie die weitere Gefährdung infolge unerwünschter Nebenwirkungen und Schäden durch vorangegangene Medikationen. Rund 80 Prozent aller Patienten fanden Heilung oder eine ganz entscheidende Linderung ihres Hautleidens.

Dabei wurden im Rahmen der dermatologischen Klimatherapie neue Ergebnisse der Grundlagenforschung gewonnen, über die der **BADEKURIER** auch in seiner letztjährigen Weihnachtsausgabe schon berichtete. Nicht zuletzt fließen diese medizinischen Erkenntnisse auch mit in die Arbeit der „Forschungsgemeinschaft für Meeresheilkunde (FGM) e. V.“ ein, die ihren Sitz auf Norderney hat und sich der Förderung der Forschung auf dem Gebiet der Meeresheilkunde durch Schaffung und Unterhaltung einer gemeinsamen Forschungsstätte verschrieben hat. Jüngstes Produkt gemeinsam betriebener und abgestimmter Forschungsarbeiten ist die vor fünf Monaten erschienene zweite verbesserte Auflage



Im Rahmen des Norderneyer Kurangebots spielt auch die Balneotherapie eine wichtige Rolle. Das Staatsbad Norderney hat dafür in seinem Kurzentrum umfangreiche Einrichtungen geschaffen.

des Ärztehandbuchs „Indikationen für die Meeresheilkunde“. Hierüber informiert ein gesonderter Beitrag auf der vorhergehenden und auf dieser Seite des **BADEKURIER**.

Eine wichtige Funktion in dieser Kette wissenschaftlicher Forschungsarbeit erfüllt aber auch in gleicher Weise seit über zwei Jahrzehnten die Außenstelle Norderney des medizin-meteorologischen Dienstes im Deutschen Wetterdienst unter der Leitung von Dipl.-Meteorologe Oscar Pahl. Wie eng die medizin-meteorologische Forschungsarbeit mit der medizin-wissenschaftlichen verbunden ist, unterstreicht vor allem die im letz-

ten Jahre von Priv.-Dozent Dr. W. Pürschel veröffentlichte Monographie „Dermatologische Klimatherapie an der Nordsee“. Prof. Dr. med. J. Hartung bezeichnet in seinem Geleitwort zu dieser fachmedizinischen Schrift hierbei den Chefarzt der Norderneyer Allergie- und Hautklinik als den „derzeit wohl besten Kenner dieses Krankheitskomplexes“, um wieder an die eingangs erwähnte Erkenntnis anzuknüpfen, daß Heilbäder zu der Bedeutung gelangen, die dem fortschrittlichen Denken der hier wirkenden Ärzteschaft und der wissenschaftlichen Forschung zur Nutzung der vorhandenen Naturheilkräfte entspricht.

haus waterkant

Geöffnet vom 1. Februar bis zum 15. November 1975

JÜRGEN UND LORE NIEMEYER
NORDERNEY, KAISERSTRASSE 9
Ruf (04932) 777



Das moderne HAUS GARNI direkt am Strand
mit dem unbehinderten Blick auf das Meer
Zentralheizung - Große Seeterrasse
Behagliche Aufenthaltsräume
Gesonderter Buntfernseh- und Kinder-Fernsehraum
Tischtennis usw. - Zimmertelefon

INCLUSIVPREIS

(Übernachtung, Frühstück, Prozenz, Mehrwertsteuer)

SEEZIMMER

Sommersaison DM 36,—
Frühjahr und Herbst DM 33,—

GARTENZIMMER

Sommersaison DM 30,—
Frühjahr und Herbst DM 28,—

Anmeldungen für das neue Jahr bitte schon im Januar vornehmen



Wir empfehlen ganzjährig unsere modernen

2-Bett-Studios

in unserem 1971 neuerstellten

Ferienhaus mit allem Komfort

in der Halemstraße an der Rückseite

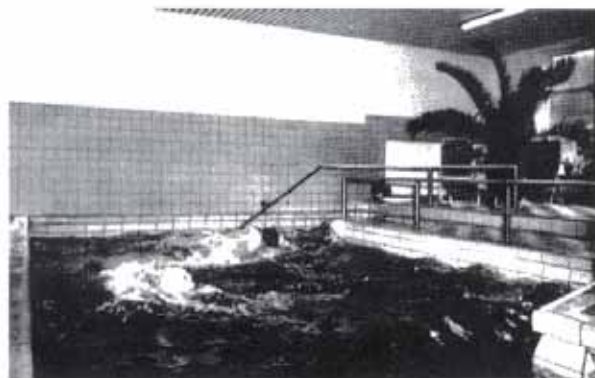
des Hauses Waterkant,

dessen oben angebotene Einrichtungen Ihnen zur Verfügung stehen

Wohnungspreis: 55,- bis 65,- DM

Nov. — März 15% Ermäßigung

Unser eigenes Seewasser-Hallenbad mit einer ständigen Wassertemperatur von 28 Grad Wärme steht unseren Hausgästen kostenlos zur Verfügung



Solarium, Sauna, Fitnessraum

Wir wünschen frohe Festtage und ein glückliches Neues Jahr!

MISS NEY

zieht alle kleinen und großen Evas an

**Frohe Weihnachten —
Prosit Neujahr**

Im Neuen Jahr sehen wir uns wieder. Lassen Sie sich überraschen. Wir zeigen Ihnen das Neueste vom internationalen Modemarkt.

Optimalste Behandlungserfolge bei maritimer Luftzufuhr

Grundlage der dermatologischen Klimatherapie ist die komplexe Nordseeklimawirkung mit ihrer direkten und indirekten Wirkung auf den gesamten Organismus wie auf das erkrankte Hautorgan selbst. Je früher sie bei Erkrankungen angewandt wird, das heißt, schon vom Kindesalter an, um so eher besteht die Möglichkeit, wie der Monographie von Priv.-Dozent Dr. Pürschel zu entnehmen ist, die Möglichkeit neurodermitische und/oder asthmatische Reaktionsbereitschaften abzubauen. Als beste Maßnahme der Rehabilitation für Patienten wird die Langzeitklimabelandlung über Jahre auf einer Nordseeinsel bei gleichzeitiger ärztlicher Betreuung empfohlen. Der überzeugende Wert der dermatologischen Klimatherapie wird anhand von klinisch-analytischen Untersuchungsergebnissen medikamentös vorbehandelter Patienten gezeigt. In 98 Prozent der Fälle konnten die Langzeitbehandlungen mit Medikamenten im Nordseeklima beendet werden, was vorher im Binnenland nicht gelang. Ähnlich liegen die Ergebnisse, was die Rückfallsfreiheit betrifft, wenn der Patient nach seiner klinischen Klimatur wieder zum Festland zurückkehrt. Die optimalsten Behandlungserfolge werden im Nordseeklima bei überwiegend zyklonalen Westwetterlagen, d. h. bei maritimer Luftzufuhr, erzielt, wie sie sich während eines normalen Sommerverlaufs und im ganzen Jahr bieten.



Inselzentrum der Norderneyer medizinisch-meteorologischen Klimaforschung: die Wetterwarte auf der Georgshöhe

Gesundheit durch Schönheits- und Fitnesskuren

Für die Dame
Für den Herrn

Zu den Problemen der Schaffung zukunftsträchtiger gesundheitsfördernder Angebote eines Kurortes vom Range Norderneys stellt zweifellos auch das BELLMETICA Schönheits- und Fitness-Center im Hause „Kaiserhof“ eine weitere echte Alternative auf dem Gebiet der Daseins- und Erholungsvorsorge dar. Nur wenige Schritte vom Meer entfernt befindet sich an der Kaiserstraße der Haupteingang dieses Instituts, das, nach den modernsten technischen Erkenntnisse ausgebaut, Ende März 1972 seinen Betrieb aufnehmen konnte. Es wurde im Organisati-

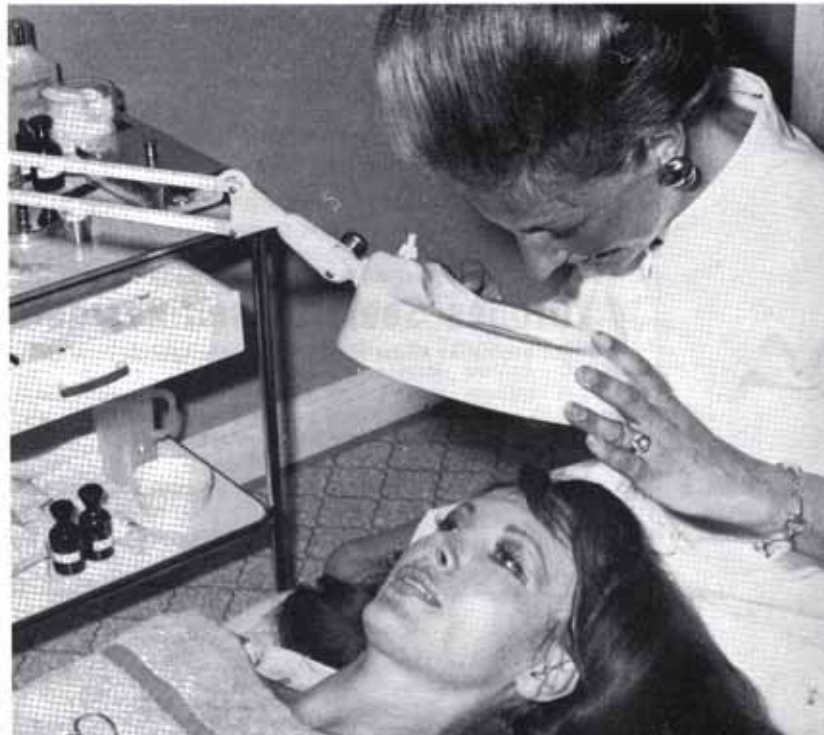
ons- und Ablaufplan so konzipiert, daß Vodder), Massage, Atemgymnastik, Ionozonbad, Solarium, Entspannungsübungen, sowohl die Dame als auch der Herr die Möglichkeit haben, sich nicht nur kosmetisch behandeln zu lassen, sondern darüber hinaus an einer Vielzahl von Geräten im Fitness-Center aktiv zu werden und sich sportlich zu betätigen. Geschultes Fachpersonal sorgt auch hier für den richtigen Gymnastikunterricht, der Atem- und Entspannungsübungen mit einschließt. Im einzelnen sieht das Erfolgsprogramm des Instituts wie folgt aus: Moderne Ganz-

heitskosmetik, Lymphdrainage (nach Dr. Bewegungstherapie an den modernsten Sport- und Trimmgeräten für die Dame; sowie für den Herrn Bewegungstherapie an den modernsten Sport- und Trimmgeräten, Massage, Atemgymnastik, Lymphdrainage (nach Dr. Vodder), Ionozonbäder, Solarium, Entspannungsübungen, Herrenkosmetik. Wesentlich ist dabei für den Norderney-Gast noch zu wissen, daß die speziellen Pauschalangebote des Staatsbades auch in Ergänzung mit den Kurprogrammen des BELLMETICA-Centers in Anspruch genommen werden können.

Teilinnenansicht des Fitness-Centers



Petra Schürmann im BELLMETICA-Center



Brederlow
DAMEN- UND HERRENMODEN

Internationale Eleganz
und modischer Chic
erwarten Sie in unseren
Räumen in der Strandstraße.

Die *Pension Haus Südblick*
MARIENSTRASSE 7

wurde unter Beibehaltung der gewohnten Tradition den heutigen Wünschen des Gastes angepaßt.
Geräumige Zimmer mit Dusche und Toilette — große Südbalkone — elegante Aufenthaltsräume.

Frohe Weihnachten und alle guten Wünsche für 1975

ANNEMARIE UND WERNER BREDERLOW

Strandhotel Europäischer Hof

Die Oase der Ruhe direkt am Meer
in der heilkräftigen Seesprühzone Norderneys
erfüllt viele gute Voraussetzungen
für einen erholsamen Inselaufenthalt, sowie für
Tagungen und Veranstaltungen in festlichem Rahmen.



Komfortable, neuzeitlich eingerichtete Zimmer mit Balkon zur See, Bad, Dusche und WC — Appartements — Lift
Selbstwähltelefon in jedem Gästezimmer — Gemütliche Aufenthaltsräume in gepflegter Atmosphäre.

Großes Seeterrassen-Restaurant

mit exquisiter Küche für Kenner und anspruchsvolle Gäste.

Direktion: Dreßler-Warnken · Kaiserstraße 12 · Telefon (04932) 743 - 745 und (0421) 551081

Wir wünschen allen Gästen unseres Hauses ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr!



Inselblinke in der Nacht

Wegweiser und Hoffnungssymbol zugleich - Einhundert Jahre Leuchtturm Norderney

Es läßt sich nicht leugnen: auch die „Christliche Seefahrt“ verliert allmählich den letzten Hauch einstiger Romantik. An der gesamten bundesdeutschen Nord- und Ostseeküste gibt es kaum noch einen Leuchtturm, der mit Leuchtfeuermaschinen besetzt ist. Wo Leuchtfeuer auf Türmen mit ihren allnächtlich kreisenden und blinkenden Lichtsignalen oder Strahlenbündeln selbst bei schwerem Wetter den Schiffen vor Inseln und Küsten sicheren Kurs weisen, haben Fernsteuerungen den Menschen abgelöst. Auf den Seefahrtsstraßen leiten Radarsysteme mit ihren Geisteraugen oder Funkketten mit ihren Morsesignalen „blinde“ Schiffe sicher in die Häfen und übernehmen nach und nach die Aufgaben der bemannten Feuerschiffe.

Was viele Jahrhunderte „Männersache“ war, ist jetzt Sache von Relais, Elektronik, Fotozelle und Automatik geworden. Und obwohl der Dienst eines Leuchtturmwärters nicht immer so romantisch war, wie er gar zu gerne dargestellt wird, so bleibt angesichts dieses Wandels doch überall ein bißchen Wehmut zurück. Rationalisierungsgründe, Kostenfragen und der Drang nach mehr Sicherheit bewirken als berechtigte Forderungen der Verantwortlichen zu Wasser und zu Lande seit über einem Jahrzehnt diese Entwicklung.

Doch noch ist es nicht soweit auf der Insel. Zu den wenigen Ausnahmen, die noch ein Stück Seefahrtsromantik aus-

strahlen, gehört zweifelsohne der Norderneyer Leuchtturm, der in dieser Beziehung und in diesem Jahre ein Jubiläum begehen konnte. Am 1. Oktober vor einhundert Jahren ließ der Turm in der Mitte der Insel und in rund 60 Metern Höhe über dem Meeresspiegel seine Lichtbündel als Funkelfeuer 20 Seemeilen weit über Norderney, See und Watt aufblinken. Angezündet wurde eine fünfdochtige Petroleumlampe, deren Licht durch einen Fresnel'schen Linsenapparat verstärkt wurde.

Bis dahin spielten auf den Fahrwassern in Sichtweite des Küstenabschnittes von Juist bis Spiekeroog die unterschiedlichen Dünenbildungen auf den Inseln und vorhandene Bauwerke, wie Kirchen oder Türme, für die Standortbestimmung der Schiffe eine besondere Rolle. Auf Wangerooge war bereits seit 1624 ein Leuchtturm in Betrieb, desgleichen auf Borkum seit 1780. Als weitere Tagesmarkierung errichtete man 1849 auf Norderney das Kap.

Der Norderneyer Leuchtturm entstand in rund zweijähriger Bauzeit. Die leuchtfeuertechnische Einrichtung, so heißt es in einer von Oberregierungsaurat Dipl.-Ing. Otto Franzius verfaßten Dokumentation, die zum Leuchtturm-Jubiläum vom Wasser- und Schiffsamt Norden erstellt und von der Wasser- und Schiffsdirektion Aurich herausgegeben

wurde, lieferte die französische Firma Sautter, Lemonier & Cie., Paris. Die Optik ist eine Drehlinsenleuchte mit 24 Linsenfeldern. Sie dreht sich langsam mit einer Umdrehung in vier Minuten, besteht aus 1 018 Prismen und 24 Linsen und wiegt 3,5 Tonnen. Damit ihr Schein nicht getrübt wird, müssen sie mehrmals im Monat vom Leuchtturmwärter auf Hochglanz poliert werden. Die Lichtquelle in der Mitte steht fest. Sie wurde im Laufe der Jahrzehnte mehrmals dem Stand der Technik angepaßt. Zeitweilig war auf dem Turm auch eine Telegraphen- und Signalstation installiert.

Die bis 1912 aus drei und seither aus zwei Mann bestehende Besatzung mußte bis 1929 täglich rund 25 Pfund Petroleum zur Befuerung die 240 Stufen des Leuchtturms hinauftragen. Die fünfdochtige Petroleumlampe mit einer Lichtstärke von etwa 21 500 HK (Hefnerkerzen) war im ersten Jahrzehnt dieses Jahrhunderts durch ein Petroleumglühlicht als Lichtquelle ersetzt worden. Die Lichtstärke des Feuers erhöhte sich durch diesen Austausch auf etwa 45 000 HK.

Im Jahre 1930 wurde der Leuchtturm an die insulare Stromversorgung angeschlossen und die Leuchte mit einer Glühlampe von 1 000 W / 220 V betrieben. Hiermit erreichte das Feuer eine Betriebslichtstärke von 24 000 HK. Als Ersatzlichtquelle bei Stromausfall diente



Haus Reinoldus



Appartementhaus

2982 NORDSEEHEILBAD NORDERNEY

Friedrichstraße 2

Telefon (04932) 3025

Das komfortable Haus in ruhiger, zentraler Lage
bietet ganzjährig erholsamen Urlaub.

Alle Appartements
sind behaglich eingerichtete Wohnungen
mit Loggia, abgeschlossener Kochnische bzw.
Küche, Bad, Dusche, WC, Fernsehen
und Selbstwähltelefon.

Unser beheiztes
Meerwasser-Hallen-Schwimmbad
sowie das Fitness-Center
stehen unseren Hausgästen kostenlos
zur Verfügung.

Sauna – Solarium – Aufzug

Auf Anforderung
übersenden wir gern unseren Hausprospekt.

**Wir wünschen frohe Festtage
und ein glückliches Neues Jahr!**

exklusiv moden

Ursula Büchele

Friedrichstraße 26

Fachberatung in Modefragen.
Eine große Kollektion
führender Häuser erwartet Sie.
Vollklimatisierte Verkaufsräume
mit Stereo-Sound.

Meiner verehrten Kundschaft
ein frohes Weihnachtsfest
und die besten Wünsche
zum Neuen Jahr!



Die Kreise bezeichnen die Entfernungen in welchen vom Verdeck eines Schiffes die Leuchtfeuer sichtbar sind, die Wasser Tiefen sind in Faden angegeben
 Seemeilen 60 auf 1 Grad

BEFEUERUNG DER SÜDLICHEN DEUTSCHEN NORDSEEKÜSTE IM JAHRE 1830.

bis 1958 ein mit Flüssiggas betriebener Glühstrumpf, der auf 49 000 HK kam. 1939 wurde eine Glühlampe mit einer Leistung von 2 000 Watt eingebaut, die eine Lichtstärke von rund 170 000 HK erbrachte. Von dem in diesem Jahre in den Ruhestand getretenen langjährigen Leuchtturmwärter H. Bruns wird berichtet, daß er in der schwierigen Nachkriegszeit mit den zahlreichen Stromsperrern so manche Nacht bis zu zwanzig Mal die vielen Stufen zur Leuchte hinauf und hinunter gegangen ist, um die jeweils notwendigen Umschaltungen vorzunehmen. Ebenso mußte bis zum Jahre 1959 Tag für Tag ein etwa vier Zentner schweres, im Innern des Turmschachtes aufgehängtes Gewicht von Hand wieder hochgedreht werden, das den rotierenden Tisch aus Gußeisen mit der darauf montierten Optik antrieb. Das Gewichtszuhrwerk mit einer maximalen Laufdauer von 16 1/2 Stunden war im Fuß des Tisches untergebracht. 360 Kurbelumdrehungen waren jeden Morgen an der Winde erforderlich, um das schwere Gewicht wieder nach oben zu befördern. Für den diensthabenden Leuchtturmwärter war dies eine harte Arbeit. Oft half hierbei auch die Ehefrau mit. Vor 16 Jahren erhielt der Norderneyer Leuchtturm eine eigene Notstromversorgung und als Ersatzlichtquelle eine Glühlampe gleicher Leuchtstärke. Gleichzeitig wurde der Antrieb des Uhrwerks elektrifiziert und der Gewichtsantrieb ausgebaut. Die Kennung des Leuchtturms Norderney, deren Blinks einst im Zeitmaß Blink 4 Sekunden, Pause 6 Sekunden, Wiederkehr 10 Sekunden, den ganzen Horizont beleuchteten, hat jetzt die Zeitmaße Blink

Bekanntmachung für Seefahrer.

Auf der Insel Norderney ist auf 53° 42' 40" Breite und 7° 13' 44" Länge (östlich von Greenwich) ein Leuchtturm in nebenstehender Weise gebaut, welcher einen Fresnel'schen Leucht-Apparat 1. Ordnung trägt.

Die Höhe des Thurms vom Erdboden bis zur Spitze der Laterne beträgt 53,57 m.,
 die Höhe des Terrains über Hochwasser „ 11, 6 m.,
 die Höhe der Flamme „ „ „ 59, 6 m.

Das Feuer, welches am 1. October d. J. angezündet werden wird, ist ein ungefähr 20 Seemeilen sichtbares weißes Funkelfeuer mit einer Periode von 10 Secunden. Dasselbe zeigt also 6 Blinks in der Minute.

Norden, den 4. August 1874.

Der Bau-Inspector.
 A. Tolle.



Der Wangerooger Leuchtturm, erbaut 1830, Architekt O. Louis

HAUS ELFRIEDE

Luisenstraße 15 - Tel. 04932-2636



**HALLENSCHWIMMBAD
UND SOLARIUM IM HAUSE**



Wir wünschen allen Norderney-Gästen
ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches Neues Jahr!
HINRICH UND BERTA STOLLE

VILLA ERIKA AM KURPLATZ

ERIKA WEISBRODT



**Das neuerbaute Gästehaus garni
im Kurzentrum
modern und komfortabel**

bevorzugt für Frühjahrs- und Herbstkuren
Zimmer mit Bad, Dusche, WC und Telefon (Selbstwahl)
SONNENTERRASSE

Meinen verehrten Gästen wünsche ich ein schönes
Weihnachtsfest und ein gesundes Wiedersehen im
Neuen Jahr.

Hausprospekt Telefon (04932) 3061
Wir eröffnen wieder am 1. März 1975

HAUS SEEPFERDCHEN

mit Dependance Knyphausenstr. 15, gegenüber den Tennisplätzen

Komfortable, ganzjährig geöffnete FERIENWOHNUNGEN
für 1 bis 7 Personen in direkter, ruhiger Nordstrandlage.

Jede Wohnung hat Wohnzimmer, Schlafzimmer (teilw. Kinderzimmer), komplette Küche, Duschbad mit WC, Balkon oder Sonnenterrasse, Selbstwahl-Telefon und Fernsehen.

Waschmaschinen- und Trockenraum-Benutzung

Bitte fordern Sie unseren Hausprospekt an!

FERIENWOHNUNGSPREIS

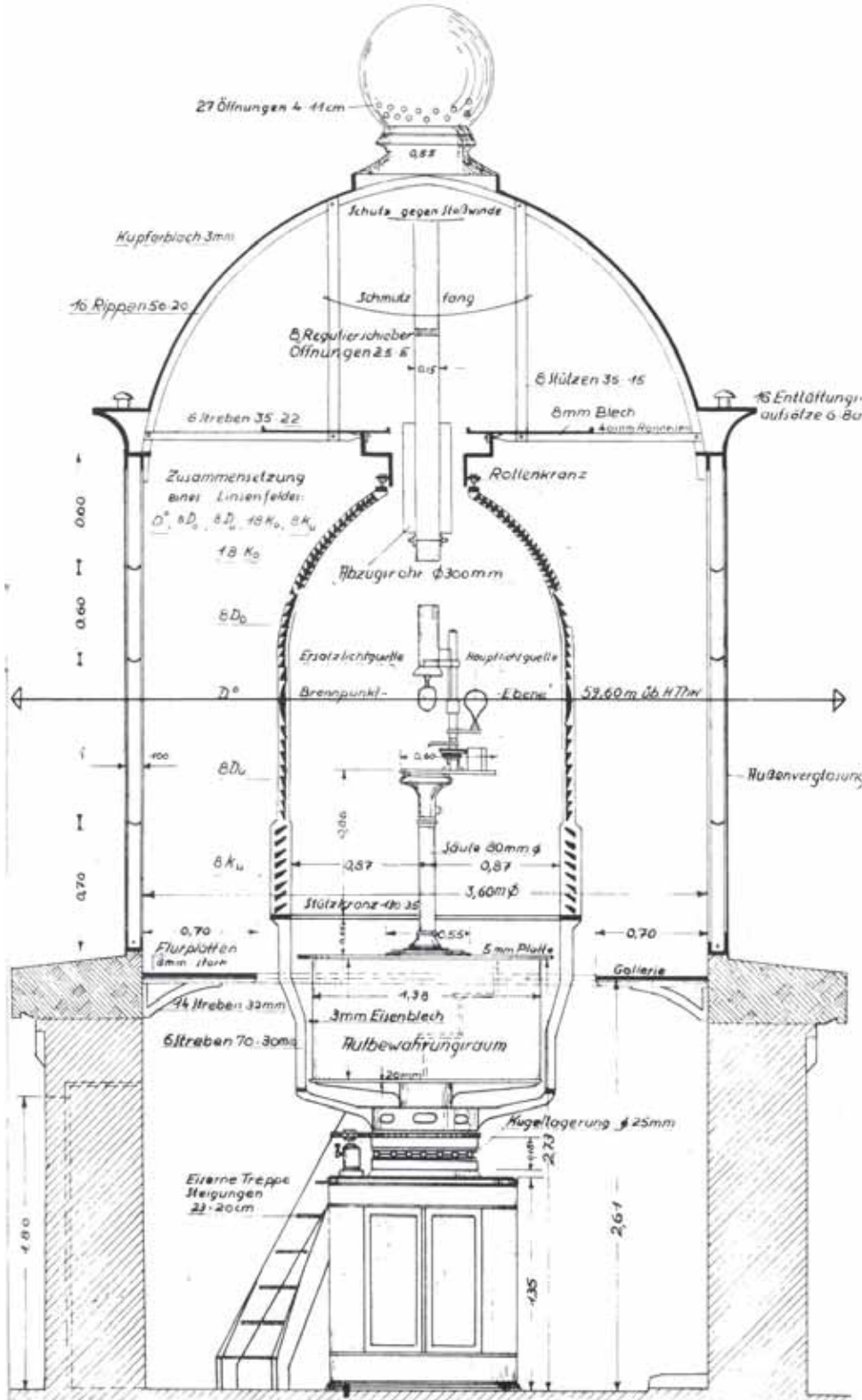
pro Übernachtung für	1 Bett	2-3 Betten	4 Betten	5 Betten	6-7 Betten
Juni bis September	60,-	60,- bis 80,-	75,- bis 90,-	90,- bis 110,-	120,- bis 130,-
Bei 3 bis 5 Tagen Aufschlag 1 Einzel-Person 50 % Ermäßigung					
übrige Jahreszeit 20 — 40 Prozent Ermäßigung					

Hunde erlaubt, Gebühr pro Tag 2,- DM

Allen Gästen und Freunden unseres Hauses wünschen wir ein schönes
Weihnachtsfest verbunden mit allen guten Wünschen zum Neuen Jahr.

Wylka u. Harald de Vries - 2982 Norderney - Tannenstr. 8 - Ruf (04932) 2783





**Blick in das Innenleben
des Norderneyer Leuchtturms**
(Umseitige Karte, Skizze und Optik-
Aufnahme WSA NORDEN)

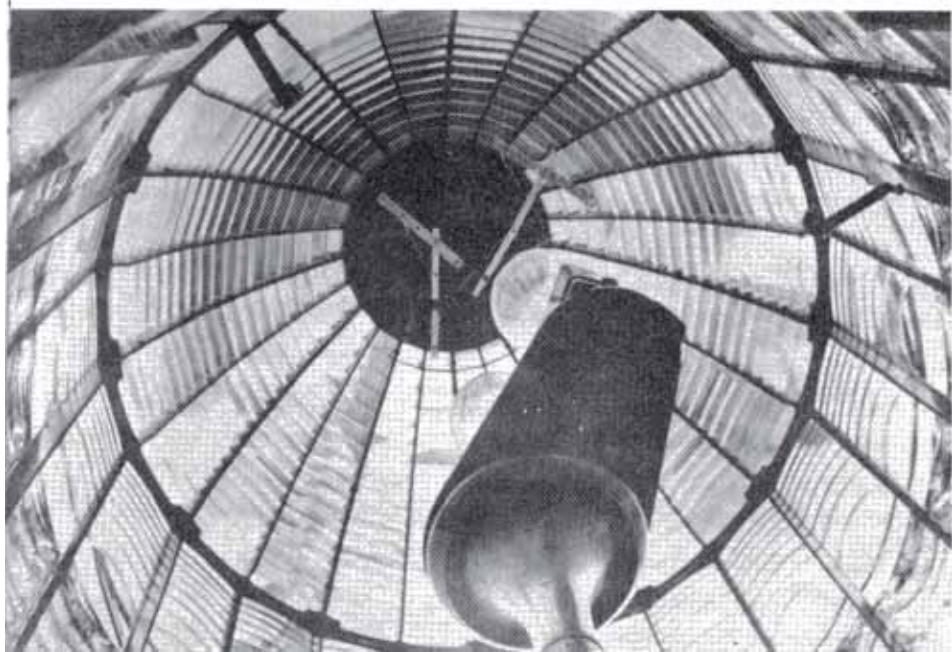
2 Sekunden, Pause 8 Sekunden und Wiederkehr 10 Sekunden.

Was geblieben ist und bleiben wird, sind die sechs Blinks in der Minute. Denn auch auf Norderney wird in den nächsten Jahren der mit einem Hauch von Romantik umgebene Beruf des Leuchtturmwärters einmal Vergangenheit sein. Im Zuge der Fernsteuerungsmaßnahmen für die Seezeichen durch die Wasser- und Schifffahrtsdirektion soll auch der Leuchtturm Norderney an eine Schalt- und Überwachungszentrale auf dem Tonnenhof des Wasser- und Schifffahrtsamtes am Inselhafen zusammen mit den Richt- und Hafenfeuern angeschlossen werden. Damit ist gleichzeitig die nächste Anpassung der Leuchtturmeinrichtung an den Stand der Technik vorgesehen, die mit einer weiteren Verstärkung des Lichtes in Richtung See verbunden sein wird. Außerdem soll der mit roten Ziegelsteinen errichtete Turm durch eine Kunststoffbeschichtung ein helleres Äußeres bekommen.

**Die Leuchtturm-Romantik
wird bleiben**

Was geblieben ist und auch bleiben wird, ist die Leuchtturmromantik als solche: Ereignisse, Geschichten, Erlebnisse von Menschen, die sich um dieses Wahrzeichen der Insel ranken und sicherlich auch in Zukunft ranken werden. So wurde der Norderneyer Leuchtturm jedenfalls in dieser Beziehung schon bald zu einer echten Attraktion. Die Baulichkeit muß, vor allem auch während der ersten Zeit ihres Bestehens, beinahe eine Art Kur-einrichtung gewesen sein. Karten zur Turmbesichtigung gab es nämlich „im Bureau der Königlichen Bade-Inspektion“ (und darüber hinaus in einigen örtlichen Buchhandlungen). Die „Besichtigung des Leuchtapparates“ war von 10 Uhr morgens bis eine halbe Stunde vor Sonnenuntergang gestattet. Offensichtlich müssen auch schon damals unter den Inselbesuchern (und Einwohnern) sich Leute befunden haben, die sich nicht ganz den üblichen Bräuchen fügten oder denen man ansonsten nicht viel Gutes zutrauen konnte. So durften keine Stöcke und Regenschirme auf den Leuchtturm mitgebracht werden, Auch war das Rauchen in dem Bauwerk ausdrücklich verboten.

Besagte Eintrittskarten kosteten eine Goldmark. Das Norderneyer Leuchtturmvergnügen vor einhundert Jahren war also kein billiges Amusement. Dafür wurde neben der Besichtigung der technischen Einrichtungen aber auch etwas geboten, u. a. der Blick auf den „sogenannten Montblanc von Norderney“, wie es in einem alten Inselführer heißt, „mit seiner wilden, völlig vegetationslosen Szenerie“. Das Eintrittsgeld floß übrigens nicht in das königliche Säckel. Es heißt vielmehr: „Der Erlös der Karten ist für die Wärter zur Unterstützung in Krankheitsfällen usw. bestimmt. Da die Lampen mit Petroleum gespeist werden und namentlich bei nördlichen Winden der Rauch in das Innere des Turmes, wo die Wärter sich aufhalten, getrieben wird, so ist der Dienst oftmals dadurch sehr beschwerlich.“





Ostfriesische Teestube
„Zur Mühle“

Telefon 3360

Ein reizvolles Besuchsziel besonderer Art
bietet die Teestube
in der einzigen ostfriesischen Inselmühle

Allen Gästen wünscht ein frohes Weihnachtsfest
 und ein glückliches Neues Jahr

Hanna Schultz

Haus Delang

Seit 1972 in neuer Hand

RENOVIERT — NEU EINGERICHTET

Einzel-, Doppel- und Dreibettzimmer - Etagen-Duschen
 Behagliche Veranda
 Friedrichstraße 11, gegenüber dem Rathaus - Postfach 512
 Telefon 04932-3535
GANZJÄHRIG GEÖFFNET

Allen unseren Gästen eine frohe Weihnacht und ein gutes Neues Jahr!
Familie JONNY STRAATMANN

Gepäckbeförderung

vom Bahnhof in Ihre Pension bzw. umgekehrt per Funkschnelldienst.
 Falls gewünscht, fertigen wir Ihr Gepäck auch ab und bringen Ihnen
 Fahrkarte und Gepäckschein umgehend zurück.

JOHANN FISCHER

Spedition und Möbeltransport

Seit über 75 Jahren der zuverlässige Partner im Inselverkehr
 Rufen Sie rechtzeitig **601** an oder wenden Sie sich direkt an unser
 Büro im Bahnhof



HAUS GERDES

Friedrichstraße 10
 Tel. (04932) 3118 - Postf. 548
 Das gepflegte Fremdenheim
 garni für einen erholsamen
 Inselaufenthalt
Ganzjährig geöffnet

Ein- bis Vierbett-Zimmer z. T. mit Dusche und WC · Balkonzimmer
 Fernseh- und Aufenthaltsraum · Duschen im Hause · Zentralheizung
Ferienwohnung für 4 bis 8 Personen Abendessen nach Karte
 Nützen Sie die Preisvorteile einer Frühjahrs-, Herbst- oder Winterkur

Wir wünschen den Gästen unseres Hauses geruhsame Feiertage
 und ein gesundes Neues Jahr!
Monika und Hermann Bensing

Hotel - Pension garni **EXQUISIT**

Inh. RITA MANSECK
 Norderney, Kirchstraße 6
 Telefon (04932) 742

+

Zentrale, ruhige Lage

Neu eingerichtete
 moderne Zimmer

Gemütlicher Aufenthaltsraum
 mit behaglicher Veranda

**Ein frohes Weihnachtsfest
 und ein gesundes Neues Jahr!**

HAUS EDITHA

Am Fischerhafen 13 - Tel. (04932) 2164

**Moderne, komfortable Ferienwohnungen
 für zwei bis fünf Personen
 GANZJÄHRIG GEÖFFNET**

Nutzen Sie die preisgünstigen
 Frühjahrs-, Herbst- und Winterangebote

Ein gesegnetes Weihnachtsfest
 und ein
 gesundes Neues Jahr
 wünschen wir allen unseren verehrten
 Gästen.

FEODOR und EDITHA HEMMEN

HAUS SEESCHWALBE

Moltkestraße 10

FERIENHAUS MALZ

Benekestraße 53

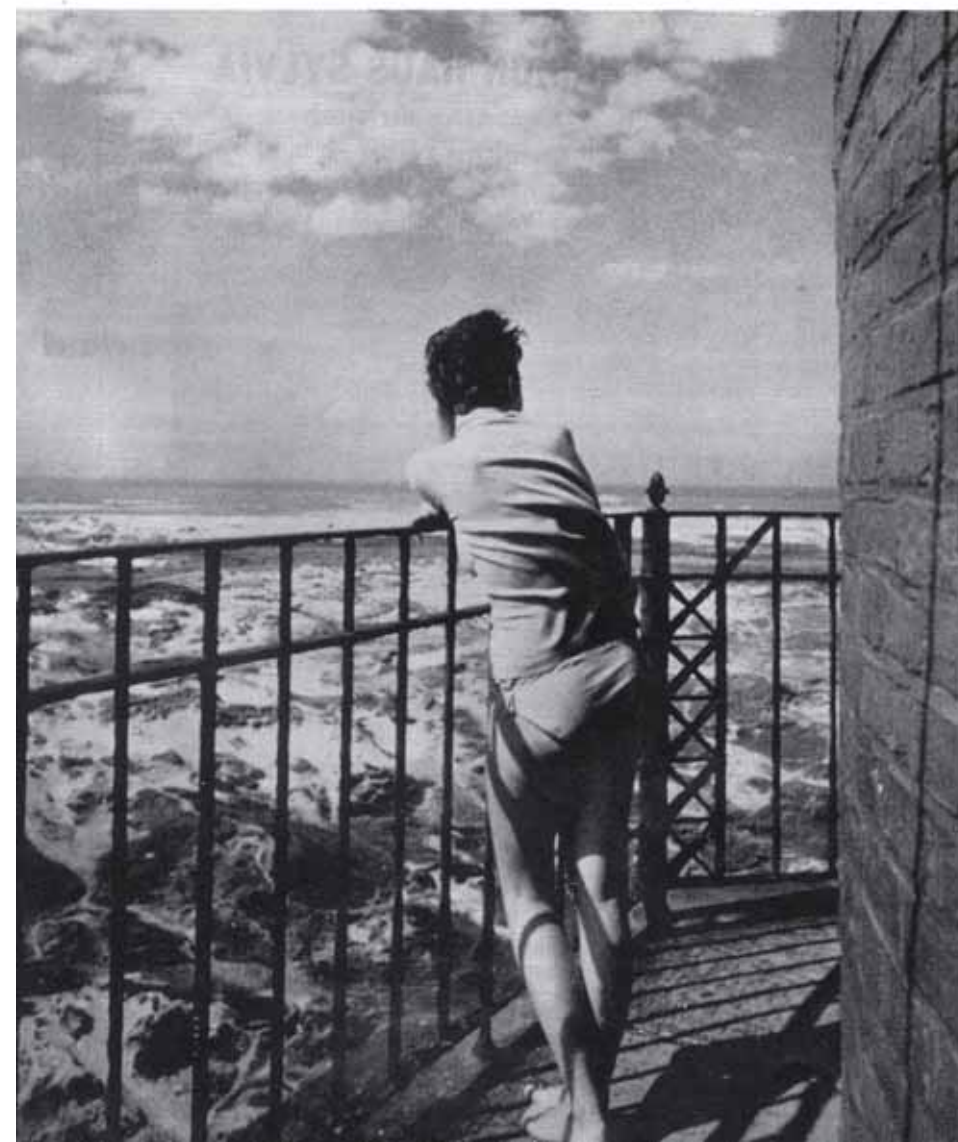
Wir wünschen
 unseren Gästen
 ein frohes Weihnachtsfest
 und ein
 glückliches, gesundes
 Neues Jahr!

EBERHARDT MALZ UND FRAU



Rund um den Norderneyer Leuchtturm:

Der neue Wanderweg zum FKK-Strand. - Bezaubernder Inselbesuch im Leuchtturm-Jubiläumsjahr: **Margit Schramm**. - Auf dem Turmrundgang in 55 m Höhe.



Viele zigtausend Besucher haben seither die 253 Stufen bis zum Umgang des Turmes bestiegen, um nicht nur das Leuchtfeuer aus nächster Nähe zu betrachten, sondern, um auch aus rund 55 Metern Höhe den Blick über Dünenlandschaft und Meer, über Inseln und Küste genießen zu können. Und schon lange fließen die Besichtigungseinnahmen nicht mehr direkt den Leuchtturmwärtern zu.

Die jährliche Besucherzahl des Leuchtturms erreichte mittlerweile die 40 000. Hinzu kommen die Besucher der abendlichen Ausflugsfahrten. Zur Krönung wird hier der Aufenthalt am Fuße des Turmes unter dem Dach seiner 24 rotierenden Leuchtarme. Sie sind nicht nur Wegweiser für sichere Fahrt und glückliche Heimkehr den Seefahrern auf dem Meer, sondern die Strahlen werden auch immer wieder zu Hoffnungssymbolen für den Sieg des Lichtes über die Dunkelheit den Menschen, die sich durch die Faszination eines derartigen Erlebnisses in dieser Form beeindruckt und beschenkt lassen.

Bleiben wird weiter der Leuchtturm als beliebtes Ziel der Foto- und Filmamateure; und für frohe Lebensart auch die insulare Trinkspruch-Doppelfrage: „Wie heißt der Leuchtturmwärter von Norderney (Antwort?) ... und seine Frau?“ (Antwort?). Dabei kommt es zur Klärung der beiden Fragen gar nicht einmal so sehr auf die Wahl des entsprechenden Getränkes an, nur etwas „nördlich“ sollte es schon sein. Und darum jetzt ein „Prost“ zum hundertsten Geburtstag des Norderneyer Leuchtturms und auf seine in einhundert Jahren durch nichts getrübe Standfestigkeit ein „Wohl bekomms!“



Peter Beginnen *

J U W E L I E R

Seit 1885
im Familienbesitz

Norderney, Strandstraße 14
Telefon 04932 - 2915

Allen meinen Kunden und Bekannten wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr!

KÄTE BEGINNEN

HAUS MINDERMANN

Jann-Berghaus-Straße 81
Telefon 04932 / 2538 - Postfach 333

Modern eingerichtetes Gästehaus
mit fließd. kaltem
und warmem Wasser
sowie Frühstück

Zentralbeheizt
Ganzjährig geöffnet!

Allen Gästen und Kunden wünschen wir frohe Weihnachten
und ein gesundes Neues Jahr!

Familie Uwe Mindermann

KUNSTHANDLUNG

Uwe Mindermann

Poststraße
Telefon 04932 / 2538

Gemälde
namhafter Künstler
Auserlesene
Kleinkunst

HAUS DÜRO

Kreuzstraße 10 - Telefon 04932 / 577

Das gepflegte Gästehaus für Urlaub
und Erholung zu jeder Jahreszeit

Moderne sonnige Zimmer
mit fließd. Wasser warm und kalt
Zentralheizung -
Bad und Duschen im Hause -
Gemütliche Aufenthaltsräume
Ruhige Lage - Strandnähe

Meinen verehrten Gästen
wünsche ich
gesegnete Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr!

MARGARETE DÜRO

HOTEL-PENSION SYLVIA

Knyphausenstraße 3 - Ruf (04932) 3205

Neubau 1969 - Modern und komfortabel

Zimmer mit Dusche und WC sowie Balkon

Halbpension (warmes Abendessen)



PENSION HAUS SYLVIA

Damenpfad 17 - Ruf (04932) 428

Modern eingerichtete Zimmer mit Dusche/WC

und Blick auf die See - Gemütliche Aufenthaltsräume

Voll- und Halbpension



Ein Jahr sollte nicht ausklingen, um auch einmal Dank zu sagen. Dank für eine Verbundenheit, die uns unsere Gäste seit vielen Jahren durch ihre Treue bewiesen haben. Ihnen gehören in diesen Tagen unsere besonderen Inselgrüße, mit denen wir gleichzeitig alle guten Wünsche für eine friedvolle Weihnacht und für ein glückhaftes 1975 verbinden.

BERNHARD und ERIKA TJADEN

Ohne gutes Wasser geht es nicht

Inhalte und Kontraste der Süßwassergewinnung auf Norderney
Die Wissenschaft untersucht

Aus den Wasserhähnen der Hotels, Pensionen, Ferienwohnungen, Privathaushalte, aus den sanitären Zapfstellen und den Duschen der Kureinrichtungen auf Norderney fließt hochwertiges Trinkwasser, quellklar, geschmacks- und naturrein. Seit vielen Generationen trinken Kurgäste und Insulaner ausschließlich Wasser, das anfangs aus einem und seit den fünfziger Jahren aus zwei Grundwasserwerken stammt, die mit Brunnen gekoppelt sind.

Diese Brunnen sind auf der Insel so wichtig, daß man sie besonders schützt. Das Gelände um die Tief- und Flachbrunnen wird ständig gepflegt und darauf geachtet, daß das in diesen Gebieten versickernde Oberflächenwasser, wie überhaupt das vom gesamten Inselbereich aus der unterirdischen Süßwasserlinse bezogene Grundwasser einwandfrei gereinigt wird.

Neue Wege der Trinkwassergewinnung

Steigende Besucherzahlen der Insel als Ferien- und Erholungsort bringen ganz zwangsläufig auch einen vermehrten Bedarf an Trinkwasser mit. Dieses Wasser wurde bisher und wird auch in den nächsten Jahren, wie soeben erwähnt, aus der durch die Niederschläge entstandenen und vorhandenen Süßwasserlinse im Untergrund der Insel gewonnen, die gewissermaßen als Blase durch ihr spezifisch leichteres Gewicht auf dem Salzwasser schwimmt.

Da der Trinkwasservorrat durch die jährliche Niederschlagsmenge begrenzt wird, muß an künftige Anforderungen gedacht werden. Ohne gutes Wasser geht es nicht, und obwohl rund 71 Prozent der Erdoberfläche vom Wasser bedeckt sind, ist davon doch nur 0,3 Prozent Süßwasser. Der natürliche Kondensationskreislauf Meeresverdunstung - Niederschläge wird vielleicht eines Tages ebenfalls bis an die Grenze seiner Leistungsfähigkeit strapaziert oder in seiner Regenerationsfähigkeit erschöpft sein. Das Wissen um diese Dinge zwingt die Verantwortlichen, zusätzliche Trinkwasserquellen für das Morgen zu erschließen.

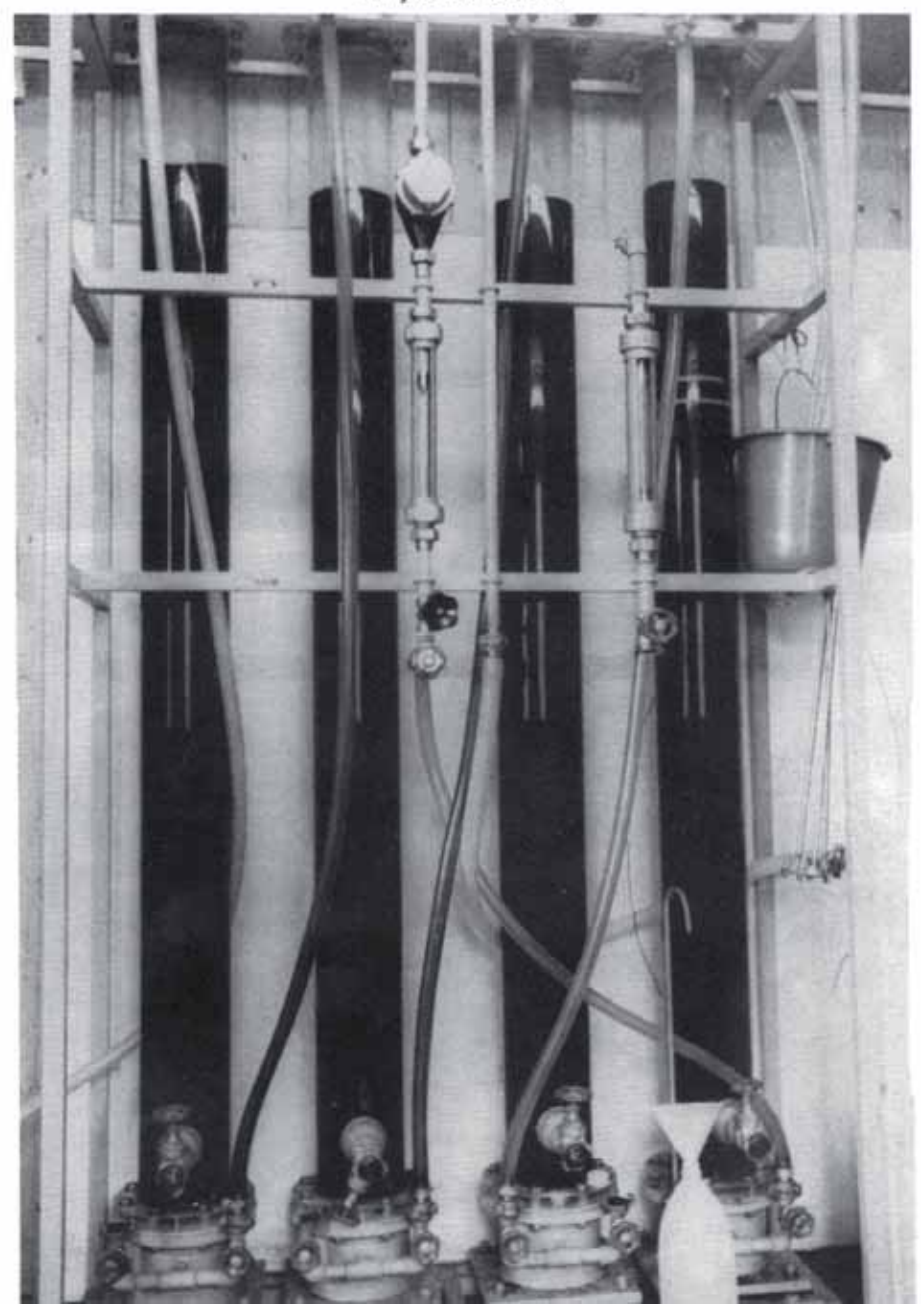
Norderneys Abwässer werden biologisch gereinigt

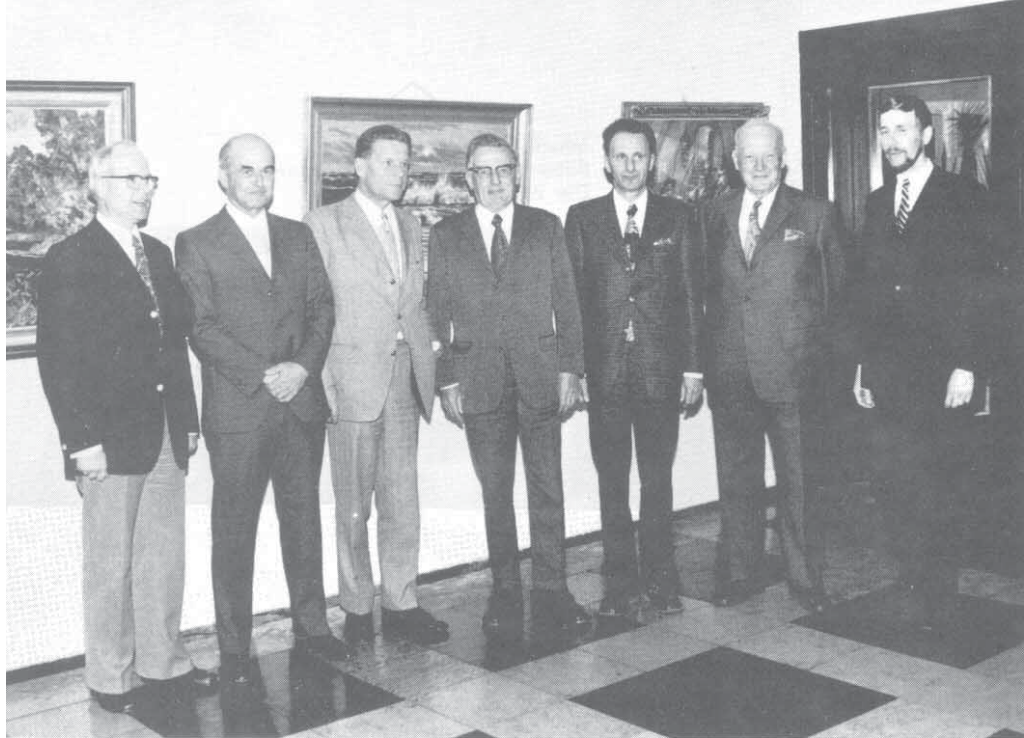
Für die Lösung dieses Problems gibt es mehrere Möglichkeiten. Die beiden aktuellsten sind auf diesem Gebiet die Süßwassergewinnung aus dem Meer und die Wiedergewinnung von weitgehend aufbereitetem biologisch gereinigtem Abwasser durch Versickerung. Als vor vier Jahren das Nordseeheilbad Norderney — erstmals auf einer ostfriesischen Insel — eine biologische Kläranlage in Betrieb nehmen konnte, beendete Norderney nicht nur eine bis dahin vorhandene hygienisch bedenkliche Art der Abwasserbeseitigung, sondern das von der Insel gewählte System der Abwasserbehandlung bot gleichzeitig weitere Voraussetzungen für wissenschaftliche Forschungsarbeiten speziell auf dem Gebiet der Trinkwassergewinnung von biologisch gereinigten Abwässern nach ihrer Versickerung.

Lesen Sie bitte weiter auf Seite 37



Der Aufgabenabstimmung dienen Arbeitsgruppensitzungen, die die Technische Universität Hannover mit allen an dem Sonderforschungsbereich 79 (Wasserforschung im Küstenbereich) Beteiligten und interessierten Behörden von Fall zu Fall durchführt. Hier informiert Dipl.-Ing. K. Wichmann über Ergebnisse und den Stand der Forschungsarbeiten zur zusätzlichen Regeneration des Grundwassers durch Infiltration von weitergehend gereinigtem Abwasser. — Bild unten: Aktivkohle-Filter mit einer Schichthöhe von jeweils 160 cm.

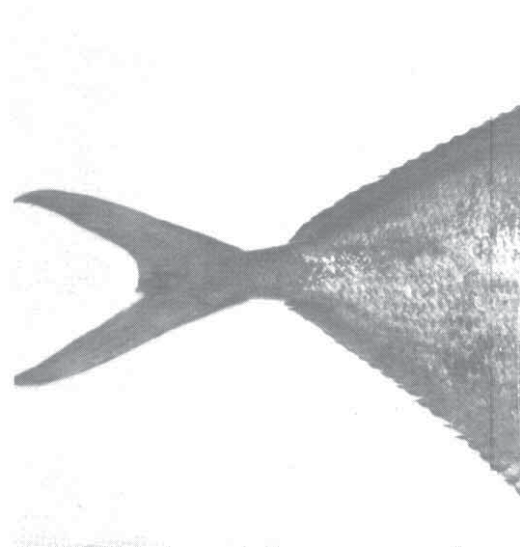


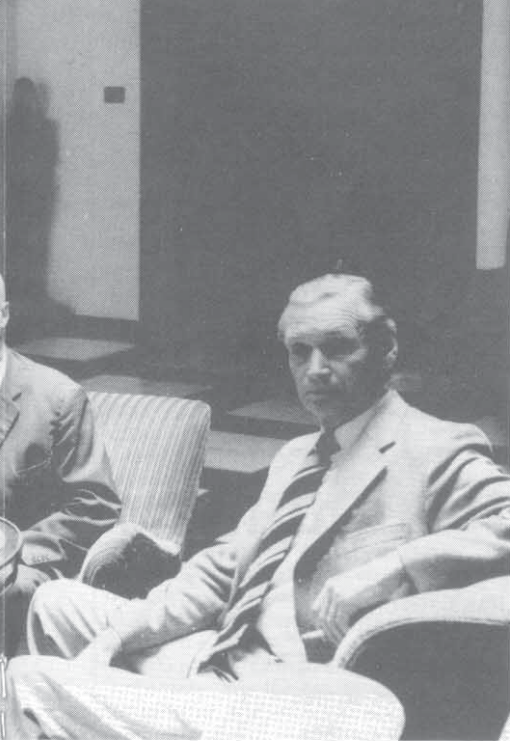


Gestern - He

Inselereignisse und Informationsinteressantes am I

Eine sehr seltene Zufallsbegegnung ereignete sich bei der diesjährigen Fachtagung der höheren Wasserbaubeamten des Küstenbereichs auf Norderney. Es ergab sich, daß unter den Teilnehmern mit Ausnahme von Oberregierungsbaurat i. R. Dr. Ing. Janssen alle seit 1945 amtierenden Amtsvorstände des Wasser- und Schifffahrtsamtes Norden anwesend waren. Diese bemerkenswerte Aufnahme wurde im Norderneyer Kurhaus gemacht. Von links nach rechts: Oberregierungsbaurat Walther (1971 - 3/1974), Regierungsdirektor Braun (1958 - 1963), WSD-Präsident Witte (1964 - 1967), Ministerialrat i. R. Thilo (1948 - 1953), Ltd. Regierungsbaudirektor Schwilters (1967 - 1970), Regierungsbaudirektor i. R. Rollmann (1945 - 1947) und der derzeitige WSA-Amtsvorstand Oberregierungsbaurat Franzius. — 120 Teilnehmer aus dem gesamten Bundesgebiet verzeichnete die Norderneyer Reiterwoche 1974. Als Termin für diese reitsportliche Veranstaltung im nächsten Jahr wurde der Zeitraum vom 31. August bis zum 7. September 1975 festgelegt. — In der Erfolgsstatistik der 18 Teams der „Kirche unterwegs“, die während der vergangenen Urlaubssaison in Niedersachsen unterwegs waren, liegt Norderney an der Spitze. Dabei besuchte diese Einrichtung der Evangelischen Urlaubsseelsorge mit dem Angebot eines Ferienprogramms zur Freizeitgestaltung Norderney und überhaupt eine ostfriesische Insel zum ersten Male. Die vier jungen, freiwilligen Mitarbeiter Brigitte Mehn, Christine Schaefer, Jochen Brescher und Michael Heim (alle stud. päd.) erfreuten rund 1000 Kurgastkinder mit Wettbewerben, Diavorträgen, Grillabenden, Filmvorführungen, Kinderfesten, Spielstunden und dergleichen mehr. — Von Norderneys Aufbauleistungen beeindruckt zeigten sich der Präsident des Deutschen Bäderverbandes, Dr. Dr. Erich Rütten (Bad Neuenahr) - Bildmitte - und der Hauptgeschäftsführer des Wirtschaftsverbandes Deutscher Heilbäder und Kurorte, Dr. Gerhard Hüfner (Bonn) - auf dem Bilde links -. Dieses positive Werturteil über die Insel und ihre Kur- und Erholungseinrichtungen fiel durch die beiden Repräsentanten des deutschen Bäderwesens vor einigen Monaten im Rahmen einer Abschlußbesprechung mit Kurdirektor Christian Sibbersen aus An-



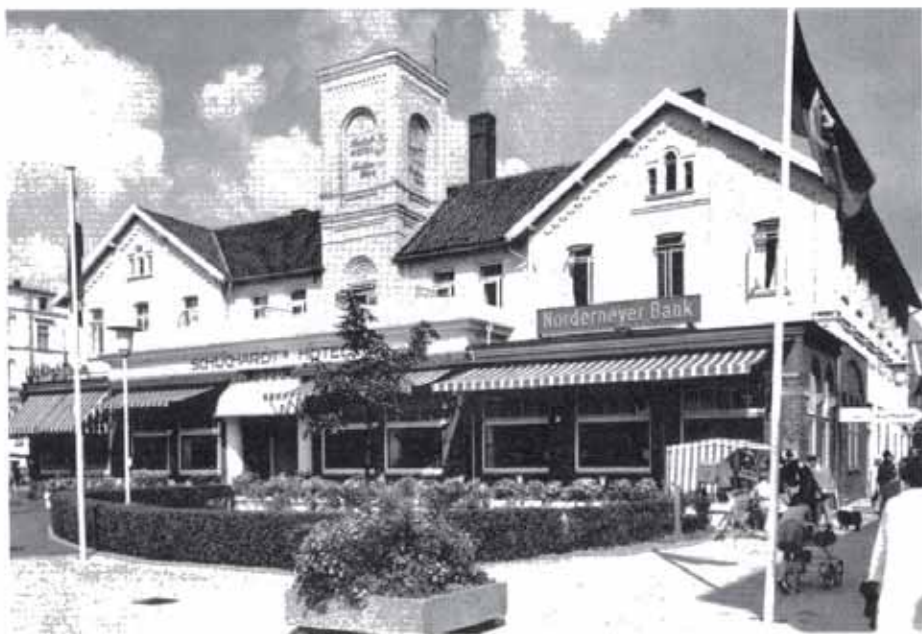


ute - Morgen

aufenden Band jeweils von oben nach unten (v. l. n. r.):

laß einer Tagung, die der Vorbereitung zum diesjährigen Deutschen Bädertag galt. Mit der Norderney-Wahl als Tagungsort wurde nach den Worten von Dr. Dr. Rütten von den beiden Spitzenverbänden des Deutschen Bäderwesens in besonderer Weise die verdienstvolle Mitarbeit von Kurdirektor Sibbersen anerkannt, die er seit vielen Jahren in den verschiedenen Verbandsghremien leistet. Im Wirtschaftsverband Deutscher Heilbäder und Kurorte sind 254 anerkannte Heilbäder und Kurorte der Bundesrepublik Deutschland zusammengeschlossen. Dachverband ist der Deutsche Bäderverband. Seine Gründung erfolgte im Jahre 1947 auf Norderney. Ihm gehören weiter der Verband Deutscher Badearzte, die Vereinigung für Bäder- und Klimakunde sowie die beiden Heilbrunnen-Verbände als Mitglieder an. — Kein Anglerlatein: eine Brachsen-Makrele, ein in der Tiefsee ab 100 Meter lebender Meeresbewohner, dessen Lebensgewohnheiten noch weitgehend unbekannt sind, wurde in den letzten Novembertagen lebend am Weststrand der Insel gefangen. — Kinderunterhaltung war im diesjährigen Veranstaltungsprogramm des Staatsbades besonders groß geschrieben. Bei den bunten musikalischen Vergnügungsreisen gab es außerdem süße Überraschungen als Belohnungen. — Zwei segelsportliche Großereignisse werden im Sommer 1975 auf der Insel zu erleben sein. Am 2. August findet die „Seeregatta vor Norderney“ statt. Vom 16. bis zum 22. August werden die Deutschen Segelmeisterschaften in der 420er-Jollen-Klasse ausgetragen. Ferner kann der Seglerverein Norderney im nächsten Jahr auf sein 50jähriges Bestehen zurückblicken. — Stellvertretend für die vielen Presse-Besuche, die Norderney im Laufe der letzten Monate erlebte und von denen die Journalisten durchaus positive Eindrücke mit nach Hause nahmen, wie es die anschließenden Publikationen bewiesen haben, steht hier die Insel-Informationsfahrt von 21 Berliner Journalisten. Sie reisten auf Einladung der Deutschen Bundesbahn und durch Vermittlung des Fremdenverkehrsverbandes Nordsee-Niedersachsen-Bremen e. V. zur Insel. FNFB-Verbandsdirektor Dr. Samolewitz (an der Bustür) und seine Frau (ganz rechts) begleiteten die Reisegruppe.





KÖNIG'S BETRIEBE NORDERNEY

HANS-JOACHIM
und INGEBORG KÖNIG
wünschen allen Gästen
fröhliche Weihnachten
und ein erfolgreiches
Neues Jahr!

SCHUCHARDTS HOTEL das ganzjährig geöffnete Haus direkt am Kurplatz
Zimmer mit allem Komfort **Gesellschafts- und Tagungsräume**
Fernruf (04932) 622 Hausprospekt bitte anfordern!

RESTAURANT

für alle Freunde internationaler Küche
und insularer Fischspezialitäten

FRASQUITA

Die Nachtbar mit der exklusiven Note,
Charme und gute Laune bis 5.00 Uhr früh

STADTSCHÄNKE

Traditionsreiche Gastlichkeit hinter
Butzenscheiben

FISCHERKATE

Hier geht nichts über die Gemütlichkeit
und erstklassige Biere, sowie eine
reichhaltige Speisekarte

SCHUCHARDT-TERRASSE

Zentrum des bunten Kurlebens,
immer interessant, immer lebendig

SCHUCHARDTS BIERSTUBEN

Täglich wechselnde
ABEND-VERANSTALTUNGEN

KABINETT-BAR

BIERSTUBE TENNE

PILSSTÜBCHEN

Die Tanzlokale mit der
intimen Atmosphäre
in der Schmiedestraße



FERIENHÄUSER KÖNIG

Kirchstraße und Friedrichstraße
Ruhig und zentral gelegen
1- bis 5-Personen-Appartements
mit Fernsehen und Selbstwähltelefon,
auch kurzfristige Vermietungen

Für die Zeit
von Oktober bis Mai
25 Prozent Preisermäßigung



NEUSTE MODELLE

in Leder
und Pelz

aus

Deutschland
Israel
Frankreich
Italien
Skandinavien
USA

... wenn Sie schon auf Norderney sind!
Ihr Spezialhaus für Wildleder und Pelze.

Nützen Sie die Chance!

Leder-Großauswahl Pelze

Bestellungen zu jedem Termin

Günstige Sonderposten - Lammfellmäntel (Troikas)

Fr. Egerer

Großhandel

Strandstraße 8 - Telefon (04932) 2259
Filialbetriebe in St. Peter-Ording,
Braunlage, Borkum, Juist, Wangerooge

Symphonische Klänge 1975

Sie werden erstmals in der insularen Konzertsaison des kommenden Jahres unter der Stabführung des 33jährigen Dirigenten Volker Schmidt-Gertenbach erklingen. Der neue Norderneyer Konzertdirigent tritt die Nachfolge von Generalmusikdirektor Andreas Lukácsy an, der in diesem Jahre die Leitung eines Musikkorps des Heeres übernommen hat.

Volker Schmidt-Gertenbach wurde als Sohn eines Kantors geboren. Mit 6 Jahren erhielt er ersten Geigen- und Klavierunterricht. Nach Gymnasialzeit und Abitur begann er Musik und Mathematik zu studieren. Erste Orchestererfahrungen sammelte er mit einem von ihm in Göttingen gegründeten Studentenorchester. Intensive Studien bei Rudolf Kempe und Wolfgang Sawallisch schlossen sich an. 1965 engagierte ihn das Kasseler Staatstheater als Repetitor. Seit 1967 ist er bereits Dirigent des Göttinger Sinfonieorchesters, das für den kommenden Konzertsommer wieder vom Staatsbad verpflichtet wurde.

Die Programme des neuen Dirigenten stellen einen Querschnitt durch die gesamte Orchesterliteratur dar. Seine besondere Liebe gilt selten gespielten symphonischen Werken der Romantik, so z. B. den frühen Sinfonien Dvoráks. Einmal jährlich dirigierte er bislang in Göttingen eine Uraufführung.



Volker Schmidt-Gertenbach

Volker Schmidt-Gertenbach dirigierte u. a. die Münchner Philharmoniker, das Symphonische Orchester Berlin, das Philharmonische Orchester Hilversum, die Rheinische Philharmonie, das Westfälische Sinfonie-Orchester. Außerdem ist er seit 1970 ständiger Gast des Durban Symphony-Orchestra in Südafrika.

Konzertsolisten 1975

Unter den für die Sinfonie-Konzerte 1975 verpflichteten Solisten findet man diesmal eine ganz besonders große Reihe neuer Instrumentalmeister, die erstmals auf Norderney auftreten werden. Zu erwähnen sind der Pianist Robert Leonardy, der Cellist Walter Nothas, die junge Geigerin Jenny Abel, die auf der Guarnarius del Gesù „San Rafael“, einem Instrument aus dem Jahre 1739, spielt, der Violinvirtuose Thomas Goldschmidt, die Sopranistin Uta Spreckelsen, der Geiger Ulf Hoelscher, der auf der Violine „Lady Tennant“ von Antonio Stradivarius aus dem Jahre 1699 spielt, oder die Pianistin Ingrid Haebler.

Doch auch so international bekannte Solisten wie die Pianisten Stefan Askenase, Takahiro Sonoda und Michael Ponti konnten für ein erneutes Norderney-Auftreten vom Staatsbad wieder gewonnen werden. Von besonderem Interesse dürfte für alle Norderneyer Konzertfreunde sein, die dabei sein durften, den symphonischen Höhepunkt des vergangenen Konzertsommers zu erleben, daß der schwedische Pianist Stanislaw Knor ebenfalls wiederkommt. Seine Interpretation von Tschaikowskys erstem Klavierkonzert h-moll hinterließ, nach den Reaktionen des Publikums zu urteilen, den nachhaltigsten Eindruck der 74er insularen Konzerte.



Stefan Askenase



Ute Spreckelsen



Ulf Hoelscher

NEU
AUF
NORDERNEY

Hotel „Seeschlösschen“

Damenpfad 12a
Direkt an der Nordsee
Telefon (04932) 3881

Urlaub zwischen Nordseewellen und Watt zwischen Kurzentrum und Dünen

Freigabe zur ganzjährigen Feriennutzung für Erholung, Gesundheit, Entspannung, Erlebnis, Kommunikation und Träumen ab

SOMMER 1975

Hotel-Neubau mit dem Wohnkomfort unserer Zeit, wie Lift und Sauna im Hause, beheizte Freiluft-Liegeterrasse unmittelbar im Salzhauch der Nordsee, ca. 70 Meter vom Meer. Großräumige Einzel- und Doppelzimmer mit Dusche od. Bad, WC, Telefon, Balkon od. Loggia, Spielzimmer für Kinder. Zimmerlagen: Seeaussicht od. Garten.

Ich erwarte schon heute sehr gerne Ihre Anfrage.

LIESELOTTE MEYER

Ferienhaus Tiemann

Damenpfad 11 - Ecke Strandstraße

GANZJÄHRIG GEÖFFNET

Unter gleicher Leitung: **Ferienhaus Meeresblick**

Damenpfad 24 - Ecke Jann-Berghaus-Straße

Komfort - Ferienwohnungen

für 1 bis 6 Personen



Wir wünschen unseren verehrten Gästen
frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr!

HERBERT und GOTHILD TIEMANN

5840 Schwerte (Ruhr) 1

Märkische Straße 17 - Telefon (02304) 16980



Strandvilla Therese

Kaiserstraße 4 - Telefon (04932) 2239

Ruhige Lage an der Seepromenade
Norderneys mit der
Strandkorbliegewiese direkt am Meer.

Moderne Seeterrasse

Gepflegte Atmosphäre

Haus garni

Abendessen auf Wunsch

Besonders preisgünstige

Frühjahrs- und Herbstkuren

Zentralheizung

Wir wünschen allen Gästen, Freunden und Bekannten frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Neues Jahr!

FAMILIE F. VOLLBRECHT



AMEROPA - REISEN

Büro Hochhaus A

Kaiserstraße

Telefon 04932/2688

Die Reiseleitung Norderney
wünscht allen ihren Gästen
ein frohes Weihnachtsfest und
ein gutes Neues Jahr!

„Sir Henry“

Ganzjährig geöffnet!

DIE SPEISEGASTSTÄTTE

am Busbahnhof

Telefon 04932/3614

Lassen auch Sie sich überraschen von den gastronomischen Leistungen und von der behaglichen Atmosphäre im altenglischen Stil.

Wir servieren — erschwinglich für jeden Geldbeutel — Speisen und Getränke in reichhaltiger Auswahl!

Tägliche Öffnungszeiten: Winterhalbjahr 11.00 - 14.00 und ab 17.30 Uhr

Im Ausschank die Biere vom Faß: **KROMBACHER PILS — DIEBELS ALT**

Allen unseren verehrten Gästen wünschen wir auf diesem Wege ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr.

KARLHEINZ VISSER UND FRAU JOHANNA



Inselflugplatz erhielt asphaltierte Start- und Landebahn

Mit dem Flugverkehr fühlt sich Norderney nahezu seit 70 Jahren verbunden. Wechselvoll ist dabei, geprägt durch beide Weltkriegsereignisse, die Geschichte des Inselflugplatzes. Zweimal beschränkt Norderney dabei die verkehrsmäßige Anbindung an das nationale und internationale Luftverkehrsnetz. Doch auch gleich zwei inselgeschichtliche Geschehnisse im Rahmen dieser Entwicklung kennzeichneten das Jahr 1974.

Die Grasnarbe des vor vier Jahren am Norderneyer Leuchtturm neu entstandenen Flugplatzes ist Vergangenheit. Im Weißbuch der Norderneyer Luftfahrtgeschichte können eine asphaltierte Start- und Landebahn von 1 000 m Länge und einer Breite von 20 m mit den dazugehörigen Rollbahnen vermerkt werden. In 50 Tagen sind rechtzeitig zur Hauptreisezeit insgesamt 32 000 qm befestigt worden.

Damit ist eine Wendemarke der Luftverkehrspolitik des Staatsbades und der Stadt als Gesellschafter der Flughafen-Gesellschaft Norderney GmbH (FLUHANEY) erreicht worden, die den Inselflugplatz in die Klasse II nach der Luftverkehrszulassungsordnung rückt, die sich aber ohne weiteres zur Klasse I höherstufen läßt. Bund und Land haben das Ausbauprojekt, das 1,764 Millionen DM gekostet hat, mit einer 70prozentigen finanziellen Förderung bedacht. Weitere Ausbauplanungen zur Vervollkommnung der technischen Ausstattung laufen. So soll der Flugplatz noch eine Nachtbeleuchtung erhalten und mit einem Funkfeuer ausgerüstet werden.

20 000. Flugbewegung

Ein weiteres Blatt im Weißbuch der Norderneyer zivilen Luftfahrtgeschichte wurde am Martinitage dieses Jahres durch den international bekannten Augenspezialisten Prof. Jörg Draeger aus Bremen aufgeschlagen. Er führte mit seiner Maschine vom Typ Morane „MS 894“ die 20 000. Flugbewegung des Jahres 1974 auf dem Inselflugplatz aus. Nachweislich ist diese Zahl innerhalb eines Jahres auf Norderney noch nicht erreicht worden. Aus diesem Anlaß erfreute Flugleiter Manfred Richter den Inselgast mit einer Flasche Sekt. Unsere Aufnahme hielt den gewissermaßen „historischen“ Augenblick dieses erstmaligen Ereignisses fest, als der Norderneyer Flugleiter Prof. Draeger die Erinnerungsgabe an die diesjährige 20 000. Flugbewegung auf der Insel überreichte.

In neun Monaten 48 000 Fluggäste

Wie die bereits genannte Zahl erkennen läßt, brach auch 1974 der Aufwärtstrend in der Frequentierung des Norderneyer Flugplatzes gegenüber den Vorjahren nicht ab. Neue Steigerungszahlen wurden sowohl im gewerblichen als auch im privaten Flugverkehr erreicht. Im folgenden einige statistische Zahlen, bezogen auf den Stichtag vom 30. September dieses Jahres (73er Vergleichsergebnisse als Klammerangabe): Beförderte Personen mit Transit im gewerblichen Luftverkehr 20 350 (19 718), im privaten Luftverkehr mit Ein- und Ausstieg 27 650 (25 178), insgesamt 48 000 (44 896). Flugbewegungen des gewerblichen und privaten Verkehrs 19 220 (18 822).

Fotorückblende auf die offizielle Freigabe der asphaltierten Start- und Landebahn des Norderneyer Flugplatzes: (v. l. n. r.) Frau Hüper, MdL Ernst-Georg Hüper, Hauptgeschäftsführer der neuen Niedersächsischen Bädergesellschaft mbH, Ministerialrat Michel Meyer, Leiter des Referats Fremdenverkehr im Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft und Verkehr, und Kurdirektor Christian Sibbersen.



Restaurant und Café „Am Flugplatz“

im neuen Empfangsgebäude des Norderneyer Flugplatzes - Ruf 04932 / 3128

Modern und behaglich - Gepflegte Speisen und Getränke in großer Auswahl - Kuchen aus eigener Herstellung



Wir wünschen allen unseren Gästen ein frohes Weihnachtsfest und hoffen auf ein gesundes Wiedersehen im Neuen Jahr!

CLARISSA und WOLFGANG STEINLANDT

Wie in jedem Jahr empfehlen wir unsere gemütliche Sylvesterfeier. Tischbestellungen erbeten.

HAUS

Leichte Brise

Halemstr. 8 - Tel. (04932) 2221
empfiehlt sich für Ihren nächsten Inselaufenthalt.

Ganzjährig geöffnet.

Auf Wunsch auch Halbpension.

Wir wünschen unseren Gästen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr!

SOPHIE und INGRID FLOTTRONG

Hotel-Pension Haus Daheim

Leitung: Franz Sigges und Tochter Annette

Telefon 04932 - 511/512/725



Unmittelbar an der Strandpromenade, in der bekannten Sprühzone von Norderney gelegen, bietet das Haus seinen anspruchsvollen Gästen Leistungen von höchstem Niveau.

Halbpension (warmes Abendessen)



**Unser hoteleigenes
Meerwasser-Hallenschwimmbad**
(8 x 17 m)

steht den Hausgästen frei zur Verfügung

Allen Gästen und Freunden des Hauses
wünschen wir

**ein gesegnetes Weihnachtsfest
und**

ein glückbringendes Jahr 1975!

Wir freuen uns auf
ein frohes Wiedersehen auf Norderney!

GÄSTEHAUS EBERHARDT

Inh. Frau Alma Eberhardt

**Ferienwohnungen
mit Komfort
Nordseebad Norderney**

Wilhelmstraße 11 - Postfach 167 - Telefon (04932) 658

Zentrale Lage - In nächster Nähe:
Weststrand, Seewasser-Wellenschwimmbad,
Kurmittelzentrum, Kurhaus

Alle Wohnungen: Abgeschlossen, neuzeitlich eingerichtet,
Duschbad, vollausgestattete Küche, Zentralheizung,
Telefon, Fernsehen

Nutzen Sie die preislichen Vorteile eines Inselferienthaltes
außerhalb der Hauptreisezeit

**Wir gewähren auf alle Preise im
Frühjahr, Herbst und Winter
eine bedeutende Ermäßigung**

Wir erwarten gern Ihre Anfrage!

**All unseren Gästen fröhliche Weihnachten und ein
erfolgreiches Neues Jahr**

Haus Margarete am Meer

Kaiserstraße 2

Fernruf 04932 - 2510

Die Hotel-Pension gepflegter Gastlichkeit direkt an der See-
promenade und Liegewiese

Ganzjährig geöffnet



Modern - gemütlich - ruhig

Unbehinderte Seesaussicht

Zimmer zum Teil mit Dusche, WC und Telefon (Selbstwahl), FS-Anschl.
Rustikale Aufenthaltsräume mit herrlichem Ausblick

Inklusivpreise 1975

	Sommer	Frühjahr Herbst u. Winter
Obernachtung mit Frühstück		ab 22,— DM
Obernachtung mit Halbpension (warmes Abendessen)	ab 35,—	ab 30,— DM
mit Dusche und WC	ab 45,—	ab 39,— DM

Allen Gästen, Freunden und Bekannten wünschen wir
**ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Neues Jahr!**

KARL-HEINZ BAKKER UND FRAU

Sicherheit zu Wasser, zu Lande und aus der Luft . . .

Norderney und seine Schutz- und Rettungseinrichtungen

Auf Norderney widmen die Verantwortlichen den Schutzaufgaben schon immer ein besonderes Augenmerk. Diese Feststellung trifft nicht nur für die Sicherung der Insel vor den zerstörerischen Kräften des Meeres zu, sondern gilt auch für das Feuerlösch- und Sanitätswesen sowie für den Rettungsdienst am Strande und auf dem Wasser.

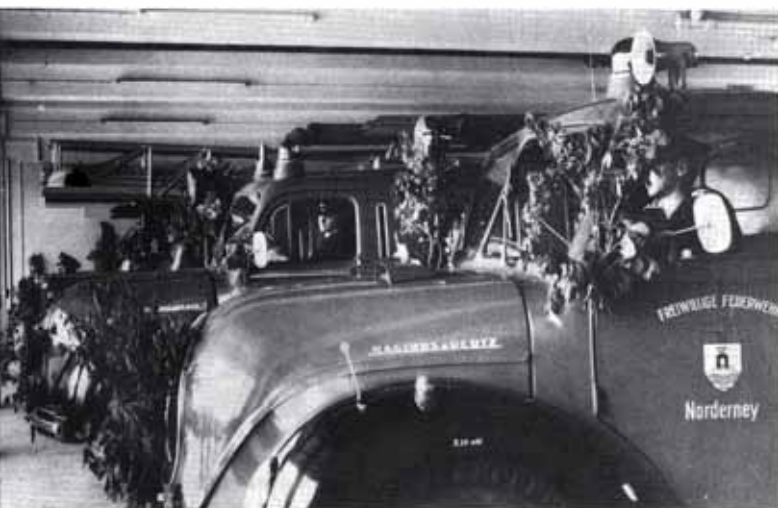
Jeder, der sich einmal mit der Arbeit im Katastrophenschutz befaßt hat, weiß, daß Schutzorganisationen auf einer Insel einen höheren Stand an technischer Ausrüstung und an Ausbildung erfordern als vergleichbare auf dem Festland. Der Grund hierfür ist ganz einfach: eine schnell erreichbare Nachbarschaftshilfe anderer Einsatzkräfte gibt es im Ernstfalle nicht. Zunächst ist man auf der Insel in der Gefahrenabwehr mit dem vorhan-

denen Einsatzgerät auf sich alleine gestellt. Außerdem sind die gemeinnützigen Schutz- und Hilfsaufgaben im Laufe der Zeit auf der Insel durch die Zunahme der Bebauung und die weiter gewachsenen Einwohner- und Gästezahlen gestiegen. Doch keine Sorge, mit dieser Entwicklung hat bisher auch die technische Ausrüstung und die Ausbildung im insularen Katastrophenschutz Schritt gehalten.

Als Beweis darf dafür ohne jede Einschränkung gewertet werden, daß bislang größere Katastrophen oder sonstige Folgen und Schäden auf Norderney durch die Einsatzbereitschaft der örtlichen Organisationen, wie die Freiwillige Feuerwehr, das Deutsche Rote Kreuz, das Aufsichtspersonal und die Rettungsschwimmer des Staatsbades sowie die Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger ver-

hindert werden konnten. Eine weitere Zusammenarbeit besteht mit dem Seenotrettungsdienst der Luft, den im Küstenbereich stationierten SAR-Hubschrauberstaffeln.

Die insularen Bemühungen der laufenden Anpassung an ein modernes Rettungswesen fanden ferner in diesem Jahre durch die Inbetriebnahme eines Feuer- und Katastrophenschutz-Zentrums auf Norderney eine besondere Krönung. Auf dem Gelände des ehemaligen Schlachthofes wurde mit einem Kostenaufwand von 1,25 Millionen DM eine zweckmäßige und zukunftsorientierte Einrichtung geschaffen, die auch den Inselgast noch stärker als bisher in diesen Inselchutz mit einschließt und es für ihn auf Norderney heißt: Sicherheit auch im Urlaub zu Wasser, zu Lande und aus der Luft.





Hotel Seehof

Goebenstraße 2 H. Stoltenberg gegenüber der
Telefon 04932-2323 Kath. Kirche
„Stella maris“

Ganzjährig geöffnet

Strandnähe - Modern eingerichtete Zimmer mit Dusche
Gemütliche Aufenthaltsräume - Ruhige Lage
Zentralheizung - Hausprospekt



Mittag- und Abendtisch

reichhaltig - preiswert

Unsere Speisekarte bietet täglich eine große Auswahl
(auch für unsere Hausgäste) an

**FLEISCH - FISCH - WILD - GEFLÜGEL
EINTOPFGERICHTEN - KINDERTELLERN**

Tischzeiten täglich von 11.00 - 14.00 und 18.00 - 21.00 Uhr
DIÄTKÜCHE MEISTERBETRIEB

Besonders empfehlenswert auch für Frühjahrs-, Herbst-
und Winterkuren - Ermäßigte Preise (à la carte)

Wir bieten Ihnen zu jeder Jahreszeit
einen besonders angenehmen Inseelaufenthalt

Wir wünschen unseren Gästen
**ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein
glückliches Neues Jahr!**

Familie STOLTENBERG - TEGTMEYER

PENSION SEADLER

Heinrichstraße 5 - Telefon 04932 / 527

Eine Minute von der Strandpromenade gelegen
Preiswerte Zimmer
mit fließendem Wasser warm und kalt
Zentralheizung - Betriebsruhe v. 23. 12 - 2. 1.

Allen werten Gästen ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes Neues Jahr!

KURT SCHEINEMANN

HAUS KRIEGSMANN

Friedrichstraße 7 - Telefon (04932) 2315

Modern und behaglich - Ganzjährig geöffnet
Im Winter Teilpension auf Wunsch. Gemütlicher
Aufenthaltsraum - Zentralheizung -
Bäder und Duschen im Hause - Hausprospekt

Wir wünschen unseren Gästen ein gesegnetes
Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr
Marie Rass

VILLA FELICITAS

Damenpfad 15 - Fernruf 04932 - 571

FERIENWOHNUNGEN mit Balkon, direkt am
Weststrand (Seeaussicht) für 2 bis 6 Personen
(voll eingerichtet, u. a. Fernsehen, Telefon)

Unsere Gäste wünschen wir ein frohes
Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr!

Marie-Luise und Wilhelm Dehns



Unter gleicher Leitung

Hotel-Pension Künstlerhaus

in der Strandstraße

Wir wünschen allen Gästen und Freunden des Hauses
ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr!

Ratskeller

Kirchstraße, direkt an
der evang. Kirche

Telefon (04932) 2654



Gutbürgerliche Küche

Gepflegte Getränke

Gemütlicher Aufenthalt

KONRAD MEIER UND FRAU

Restaurant - Café



"Um Ost"

Telefon (04932) 3571

Das Haus mit behaglichen Räumen,
ostfriesischer Gastlichkeit
und gemüthlicher Atmosphäre am Kamin

Gepflegte Speisen und Getränke

Kuchen aus eigener Herstellung

Allen Gästen wünschen wir ein frohes
Weihnachtsfest und ein gesundes Wiedersehen
im Jahre 1975!

GUDULA und HEINZ KNIPPSCHILD

Im Ausschank: **GERMANIA-BIERE**

Unter gleicher Leitung:

Haus Sonnenborstel

Gartenstraße 50

Vom Reichtum der Nordsee

Erholungs- und Energie-
Spender zugleich

Vor Norderneys Haustür vollzog sich 1974 eine der größten technischen Pionierleistungen der Offshore-Unternehmungen der Welt

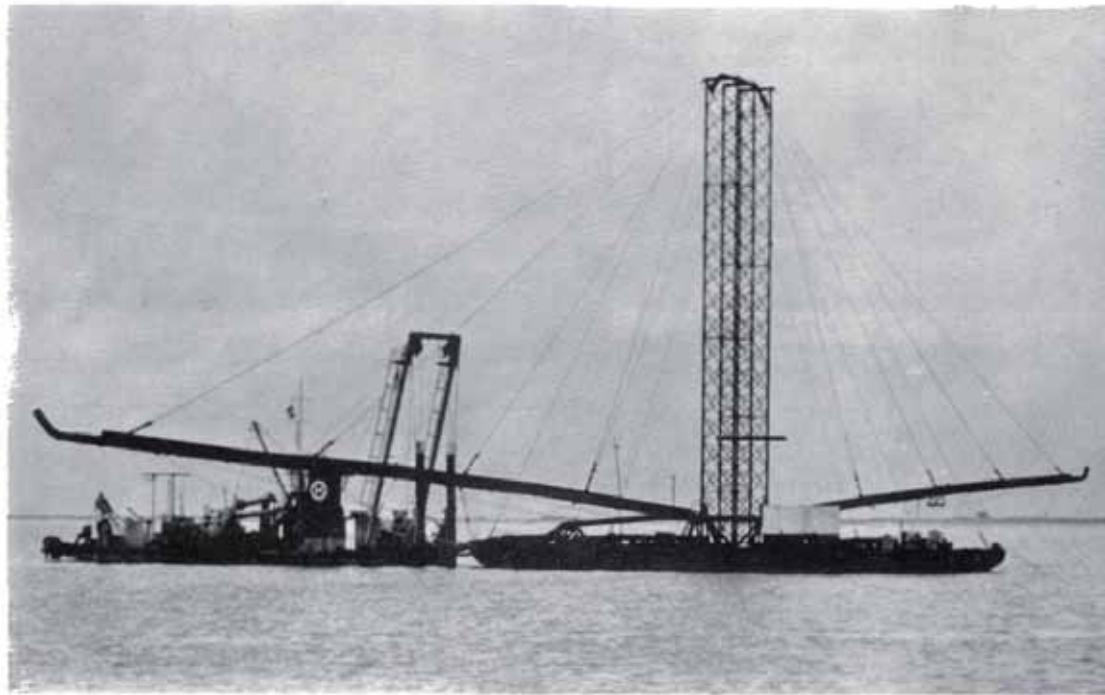
Nach Entdeckern, Eroberern und Piraten ist die Nordsee heute Schauplatz eines modernen Abenteuers: der Suche nach Erdöl und Erdgas und ihre Ausbeutung. Sie stellt nach fast zehnjähriger Bohrtätigkeit schon jetzt den Hauptteil der Erdöl- und Erdgas-Reserven Westeuropas. Da man überdies mit der Entdeckung weiterer großer Vorkommen von Erdöl und Erdgas rechnen kann, bestehen durchaus Aussichten auf eine verbesserte Versorgungslage auf dem Energie- und Rohstoff-Sektor Westeuropas und damit auf eine etwas abgemilderte Abhängigkeit von der Einfuhr aus Krisengebieten, wie dem Nahen Osten.

Der erste große Fund, den die modernen Schatzsucher, nüchterner gesagt Energieprospektoren, in der Nordsee machten, war das Erdöl- und Erdgaslager „Ekofisk“ mit seinen reichen Vorkommen. Es liegt mitten zwischen Schottland und der Südspitze Norwegens. Doch nicht nur die Erschließung der Bodenschätze bei einer Wassertiefe von 70 Metern stellte die Ingenieure vor Probleme, sondern auch ihr Abtransport. Für die Verlegung von Pipelines mußten völlig neue Techniken entwickelt und erprobt sowie erst neue Rohrleger konstruiert werden.

430 km lang

In den zurückliegenden Monaten bauten nun Männer, die in 12-Stunden-Schichten arbeiteten, in einer wahren Pionierleistung eine unterseeische Pipeline mit einem Innendurchmesser von 91 Zentimetern zwischen Ekofisk und Emden. Auf der 430 Kilometer langen Strecke begannen in diesem Frühsommer fünf Verlegeschiffe gleichzeitig mit einem Wettrennen gegen die Naturgewalten, vier auf hoher See und eines im Wattenbereich in Sichtweite von Norderney zwischen der benachbarten Insel Juist und dem ostfriesischen Festland. Bei klarem Wetter waren die zum Teil hochaufragenden Aufbauten der Spezialschiffe bei den Verlegearbeiten sozusagen vor der Haustür der Insel am westlichen Horizont gut zu sehen.

Eine Gasader aus Stahl und Beton wurde dort der rauhen Mutter Nordsee eingezogen. Kein Schlangengeheuer einstiger Sagen und bekannter Seefah-



Saugkopfbagger mit Spülgerüst.

Mit diesem Arbeitsgerät wurde im Wattengebiet der Rohrleitungsgraben hergestellt. Der Mast hat eine Höhe von 35 m. Die Auslegearme des Spülers haben eine Breite von zusammen 130 m. (Alle Aufnahmen: WSD Aurich.)



ergeschichten senkte sich „nach wildem Kampf zerstückelt“ auf den Meeresgrund, sondern eine „Meeresschlange“, die einmal lebensnotwendigen Odem durch ihre Adern rinnen läßt, wurde in Form von 12 Meter langen Stahlrohren mit einer Wandstärke von 25 Millimetern auf einem längsseit des Schiffes befindlichen Montageband sorgfältig zusammengeschweißt und Meter für Meter der See übergeben und in den Meeresboden eingespült. Zur Vermeidung von Korrosion ist die Gasleitung mit einem Asphalt-Belag beschichtet und hat als Gewichts-Ummantelung eine acht Zentimeter starke Hülle aus Beton. Sie soll verhindern, daß die Leitung vom Meeresboden wieder aufschwimmt und außerdem Schutz vor mechanischen Einwirkungen bieten.



Appartmenthaus REICHSADLER

Neubau 1972 · Luisenstraße 12

In unmittelbarer Nähe des Kurmittelzentrums sowie Strand und Meer

Mit hauseigenem Schwimmbad 25°

Nutzen Sie die Preisvorteile im Frühjahr, Herbst und Winter

Informieren Sie sich unverbindlich über unser Ferienwohnungsangebot

Wir erwarten gern Ihre Anfrage

Hausverwaltung:

J. Padberg · 44 Münster, Waldeyerstraße 78 · Telefon (0251) 81512

FERIEN- WOHNUNGEN

für 2-6 Personen
mit allem
Komfort, wie
Duschbad, Toilette,
Loggia, Telefon
(Selbstwahl),
Fernsehgerät
auf Wunsch usw.

Einige
Appartements
mit Seeblick

PENSION HAUS NORDLAND

BEKANNT DURCH
HERVORRAGENDE KÖCHE

Bismarckstr. 12, Tel. 04932-605
Besitzer: Ingo Schimpf

Zimmer teilw.
mit Dusche und WC

Zentralheizung
Bäder und Duschen
im Hause

Unseren Gästen
wünschen wir
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes Neues Jahr!



Gesundheit durch Fisch

Wir empfehlen für Ihren nächsten
Norderney-Urlaub eine Frischfisch-
Kur!

Seefisch-Meyer

Winterstraße - Telefon 04932-3239.

Wir wünschen allen unseren Kunden
ein frohes Weihnachtsfest und ein
gesundes Neues Jahr.

FRED und ROSI WICHMANN

HOTEL-PENSION
Eig.: MANFRED und UTE PFEIFFER

Pfeiffer



Frisingstraße - Fernruf (04932) 516 - Postfach 425

Modernes Haus in ruhiger, zentraler Ortslage. Neuzeitlich eingerichtete
Zimmer mit Duschbad. Zentralheizung. Etagenbäder (freie Benutzung).
Zimmertelefon (Selbstwahl).

Das Haus verfügt über eine vorzügliche Küche, bequemen Lift,
gemütliche Aufenthaltsräume mit offenem Kamin, Farbfernsehen.

VOLLPENSION

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes Neues Jahr
wünschen wir allen unseren Gästen

Familie Pfeiffer

GÄSTEHAUS
VILLA CHRISTINA

HOTEL GARNI
Hildegard Polnau

2982 Nordseeheilbad Norderney

Kreuzstraße 9 - Postfach 102 - Ruf 04932 - 711

NEUBAU 1969/70

In nächster Nähe des Strandes
Sehr ruhige Lage - Stadtmitte
Moderne Zimmer, alle mit Dusche, WC und
Telefon - Fahrstuhl im Hause
Besonders zu empfehlen auch für Frühjahrs-
und Herbstkuren

Bitte Hausprospekt anfordern

Allen unseren alten und neuen Gästen
ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes
Neues Jahr!

HAUS TYARKS

Heinrichstr. 10 - Tel. (04932) 2118

Ganzjährig geöffnet

Unser Haus bietet Eltern und Kindern wirklich erholsame Ferien
Gemütliche, familiäre Atmosphäre

Clubraum, Speisezimmer, Fernsehzimmer, Etagenduschen, Zentralheizung
Im Sommer Halbpension - Im Winter auch Vollpension

Für unsere kleinen Gäste: **Der Hausspielraum**

Bitte fordern Sie unverbindlich unseren Hausprospekt an

Allen Gästen ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches Neues Jahr

wünscht PAUL TYARKS

Porzellanhaus
Hildegard Polnau

Friedrichstraße 29 - Telefon (04932) 547

Rosen⁺thal

STUDIO-ABTEILUNG

Fachgeschäft für
Glas, Porzellan, Bestecke, Geschenkartikel,
Wirtsglas, Hotelporzellan

Ferienwohnungen für 2 und 4 Personen

VILLA NORDSEE

Bes.: E. und H. HEINEN
Knyphausenstraße 19
Telefon 04932 - 2275
Postfach 546

Jedes Zimmer
mit Dusche, WC, Heizung
und Selbstwahltelefon

Gegenüber den Tennisplätzen,
unmittelbar am Hauptstrand
und der Strandpromenade



Bei vorherigen Anfragen: Telefon (0234) 13948
Fernseh- und Clubraum mit weitem Rundblick
Liegeterrasse auf der Sonnenseite

Ab Ostern 1975 geöffnet

Hausprospekt auf Anfrage

Kennen Sie

unsere große Auswahl
in- und ausländischer
Parfümerien allererster Firmen

Beratung durch
erste Fachkräfte

Wir haben
80jährige Erfahrung

Das führende Fachgeschäft

von Ohlen

Strandstraße am Weststrand
und am Nordbad



Keine Schädigung des Landschaftsraumes

Damit finden aber auch Fragen besorgter Norderney-Gäste eine klare und beruhigende Beantwortung, die während ihres diesjährigen Inselaufenthaltes bei der Entdeckung der Pipeline-Arbeiten die Ansiedlung irgendwelcher industrieller Anlagen im Wattenmeer der ostfriesischen Inselwelt befürchteten. Der Erholungswert des Landschaftsraumes wurde bei der Rohrverlegung und wird auch durch diese Gasader in keiner Weise beeinträchtigt, noch werden durch sie Probleme des Umweltschutzes heraufbeschworen, weil es keine gibt.

Die völlige Ausschaltung einer Umweltbelastung ist nicht zuletzt der besonders sorgfältig vorgenommenen Planung zur Trassierung der Erdgasleitung und den damit verbundenen Vorbereitungsarbeiten zu danken. Als verantwortliche Behörde der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes hatte hieran die Wasser- und Schifffahrtsverwaltung Aurich mit Präsident Dipl.-Ing. H.-H. Witte und den leitenden Sachbearbeitern, Oberregierungsbaurat H. Langner und Regierungsbaurat G. Frerichs, an der Spitze einen ganz entscheidenden Anteil. Überdies ist die WSD für die Überwachung und die Wahrnehmung von Sicherheitsaufgaben zuständig.

Wodurch das im Oktober zu 98 Prozent abgeschlossene Unternehmen besteht, sind seine Dimensionen und seine Einmaligkeit. Auf hoher See betrug die Tagesleistung pro Schiff der 135 Meter langen und 32 Meter breiten Rohrverleger rund 1,6 Kilometer. Im Wattenbereich war diese Strecke allerdings erheblich geringer, weil dort erst ein unmittelbar vor dem Verlegeschiff vorausfahrender Saugbagger die Fahrwassertiefe herstellen mußte. Wegen rauher Seegangsbedingungen mußten außerdem die Verlegearbeiten mehrmals unterbrochen werden. Die täglichen Betriebskosten eines Verlegeschiffes belaufen sich auf ca. eine Viertelmillion DM.

„Mammut-Schlange“ wird 1,4 Milliarden DM kosten

1,4 Milliarden DM wird diese „Mammut-Schlange des Meeres“ erst einmal selbst verschlungen haben, ehe sie sich in die Schar der guten Nordseegeister einreihet und sich dem Menschen ebenfalls als nützlich erweist. Soviel wird der Bau der 430 Kilometer langen Erdgasleitung kosten, wenn im Frühjahr 1975 lediglich eine drei Kilometer lange Lücke zwischen der Nachbarinsel Juist und der Vogelschutzinsel Memmert sowie ein Reststück gleicher Länge bei „Ekofisk“ geschlossen werden. Erst danach wird auch eine Wasserdruckprobe zeigen müssen, ob die Erdgasleitung völlig dicht ist und die rund 36 000 Schweißnähte in einer Gesamtlänge von fast 103 Kilometer dem hohen Betriebsdruck von 135 atü standhalten.



Nach Angaben des Niedersächsischen Landesamtes für Bodenforschung lagern bei „Ekofisk“ 300 Millionen Tonnen Erdöl und 200 Milliarden Kubikmeter Erdgas. Beides muß nach der Förderung getrennt werden und lagert etwa 3 000 Meter tief in den Poren eines Gesteins. Der Lagerstättendruck von 300 bis 400 atü preßt das Öl-Gas-Gemisch ohne Pumpen an die Oberfläche. Bis zur Inbetriebnahme der Erdgasleitung ab Dezember 1975 oder Januar 1976 wird das gleichzeitig mit dem Erdöl geförderte Nordseegas in „Ekofisk“ abgefackelt bzw. es soll in Kürze von Kompressoren mit einer Leistung von 700 atü wieder in die Lagerstätte zurückgedrückt werden. Jedenfalls wird durch die Abfackelung seit etwa dreieinhalb Jahren die dortige Meeresluft täglich mit rund 4 Millionen Kubikmeter Nordseegas erwärmt.

Jährliche Pipeline-Kapazität zunächst 13,5 Milliarden Kubikmeter

Wenn sich nach endgültiger Fertigstellung die Schieber an der Übergabestation bei Emden öffnen, werden jährlich zunächst 13,5 Milliarden Kubikmeter Erdgas die Pipeline durchfließen, 6 Milliarden Kubikmeter Nordseegas strömen zum Ruhrgebiet über das Versorgungs-

netz der Ruhrgas AG, die restlichen 7,5 Milliarden Kubikmeter werden in das niederländische Verbundnetz eingespeist. Eine Durchsatzsteigerung auf 23 Milliarden Kubikmeter pro Jahr ist beabsichtigt.

Mit diesem Reichtum ist die Nordsee für den Menschen noch nützlicher, noch wertvoller geworden. Nicht nur, daß sie alljährlich mit ihrer heilkräftigen Klimaglocke, ihrem abhärtenden und kräftigenden Salzwasser Tausenden von Kurgästen und Urlaubern hier auf der Insel Gesundheit und Erholung bringt, sondern daß sie in absehbarer Zeit nun auch damit anfängt, das Zuhause der Menschen mit der aus ihrem Untergrund gewonnenen Wärme-Energie zu speisen.

Hie Nordseeluft — dort Nordseewärme. Eine neue, lebensbedeutende Ader kommt direkt vom hohen Norden, ästelt an Norderney vorbei, um sich dann weit im Binnenland zu verzweigen. Vielleicht wird man sogar einmal die persönlich empfundene Liebe zur Nordsee, zur Insel, in Dortmund oder anderswo auf dem Festland auch körperlich spüren oder als Ziel der nächsten Urlaubsreise immer wieder erfüllen. Die Nordsee schickt sich an, nun selbst tägliche Grüße in Form von Wärme und Energie direkt ins Haus zu schicken.

Herzliche Weihnachts- und Neujahrswünsche!

Winfried Alexander

staatl. gepr. Masseur und med. Bademeister

Georgstraße 1 - Ecke Brunnenstraße

Telefon 04932 - 3067

Gästehaus Pleines

Luisenstraße 24 - Telefon (04932) 2277

All unseren Gästen

ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes Neues Jahr!

Frau Therese Pleines nebst Tochter



Hotel Pique

Am Weststrand, vormals Strandvilla „Mathilde“
Telefon (04932) 753

Alle Zimmer mit Bad oder Dusche, WC, Loggia, Seeblick, Telefon,
Fernsehen - Im Hause Meerwasserschwimmbad, Sauna, Fitnessraum

Lift - Restaurant - Bierbar

**Ein recht frohes und gesegnetes Weihnachtsfest
sowie die besten Wünsche für ein erfolgreiches Neues Jahr
und ein frohes Wiedersehen im Jahre 1975**

übermitteln wir den verehrten Gästen und Freunden unseres Hauses.

INGE und HEINZ PIQUE

Neueröffnung unseres Hotels im Juni 1975

Pension Haus Silbermöwe

Bismarckstraße 6 - Telefon 04932/2916

Die gepflegte Familienpension mit der persönlichen Gästebetreuung und individueller Ferienatmosphäre zwischen Denkmalsplatz und Strandpromenade

Behagliche Einzel- und Doppelzimmer mit fl. Warm- und Kaltwasser - Etagendusche - Zentralheizung - Gemütlicher Aufenthaltsraum (Fernsehen) - Großer Speiseraum - Vorzügliche Küche - Halbpension

Alljährliche Betriebsruhe vom 31. 10. bis 15. 12.

Halbpensionspreis vom 1. 6. bis 30. 9.: 34,— bis 38,— DM

Im Frühjahr, Herbst und Winter 10 Prozent Ermäßigung

Allen Gästen unseres Hauses ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes Neues Jahr!

JOACHIM UND RENATE VOLLMER

Für Erholung und Kur empfiehlt sich die

STRANDVILLA EILS

Kaiserstraße 8 - Telefon (04932) 662

Neubau mit großer, geschlossener Seeterrasse, herrlich am Meer und der Strandkorbwiese gelegen

Vorzügliche Küche

Moderne Fremdenzimmer mit allem Komfort - Zentralbeheiztes, ganzjährig geöffnetes Haus

5 Minuten vom Strand entfernt

Unseren Gästen ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes Neues Jahr!



Allen unseren verehrten Gästen und Freunden
unseres Hauses wünschen wir
**ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches, gesundes Neues Jahr!**

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen und versprechen
Ihnen schon jetzt, daß wir Sie auf das Allerbeste
zufriedenstellen werden.

Bis dann „Tschüß!“

Ihre

Friesische Fischerstube

Norderney, Damenpfad 12

**G
E
T
R
A
N
K
E**

Sind Sie auf Norderney,
erfüllen wir gerne Ihre

Getränkewünsche!

Besuchen Sie uns oder
rufen Sie uns einfach an:

Telefon 2330 oder 607

MARKT

**A
M
D
E
N
K
M
A
L**

HAUS WESTEND

Familie Franz Bruns
Friedrichstraße 40 - Postfach 123
Ruf (04932) 425

Gepflegtes Haus - Vorzügliche Küche
Zimmer mit Seeaussicht
Gemütlicher Aufenthaltsraum - Fernsehraum
Neubau-Zimmer mit WC und Duschbad
Komfortabel eingerichtete Ferienwohnungen
mit Fernsehen und Liegeterrasse

Preisgünstige
Frühjahrs- und Herbstkuren

Den verehrten Gästen und Freunden
unseres Hauses wünschen wir
**ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches Neues Jahr 1975**

Ohne gutes Wasser geht es nicht

Fortsetzung von Seite 23

Von der größeren Öffentlichkeit fast unbemerkt, ist seit Juli 1971 Dipl.-Ing. Knut Wichmann aus Hannover dabei, auf der Versuchsanlage „Norderney“ der Technischen Universität Hannover durch wissenschaftliche Untersuchungen Grundlagen dieser Trinkwasserrückgewinnung zu erarbeiten. Die technischen Geräte und Einrichtungen für das Versuchsprogramm, das Teilprojekt des im Jahre 1969 von der Deutschen Forschungsgemeinschaft an der TU Hannover ins Leben gerufenen Sonderforschungsbereiches 79 „Wasserforschung im Küstenbereich“ ist, wurden in unmittelbarer Nähe des insularen Klärwerkes installiert. Die Forschungsstation „Norderney“ als Teilprojekt 79 / A 3 „Abwasserbeseitigung und Grundwassergewinnung im Küstenbereich“ wurde vom

Institut für Siedlungswasserwirtschaft eingerichtet.

Hauptaufgabe dieser Projektgruppe ist die Behandlung und Untersuchung der weitergehenden Reinigung von biologisch gereinigtem Abwasser zum Zwecke der anschließenden Grundwasseranreicherung durch Versickerung. Es wird hier die Frage untersucht, ob und wie weit es möglich und notwendig ist, dieses Abwasser zu reinigen, um durch Versickerung den Vorrat einer Süßwasserlinse, wie sie auf den ostfriesischen Inseln ausgebildet ist, direkt zu ergänzen. Es wird aber auch der Frage nachgegangen, ob durch eine Infiltrationsbarriere am Rande der Linse das Austreten von Süßwasser ins Wattenmeer eingeschränkt werden kann, um auf diesem Wege den nutzbaren Süßwasservorrat zu erhöhen.

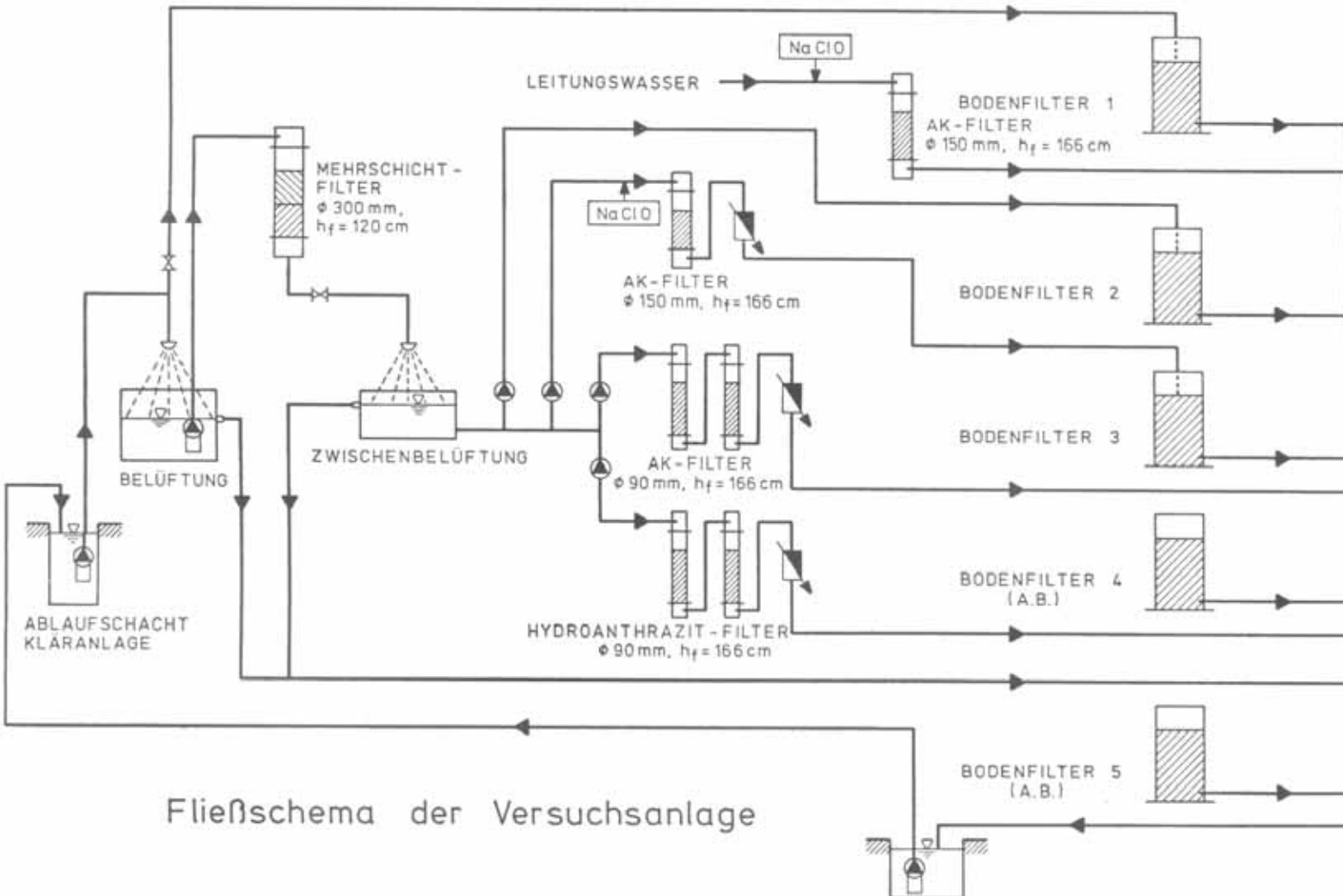
Filtrationswerte erreichten Trinkwasserqualität

Versuche zur Schnellfiltration des Kläranlagenablaufs in den Jahren 1971 und 1972 ergaben, daß bei Anwendung der Ab-

wärtsfiltration mit einem Anthrazit-Sand-Mehrschichten-Filter zufriedenstellende Filtrationsergebnisse erzielt wurden. Um eine noch größere Verminderung der gelösten organischen Restverschmutzung im Abwasser zu erreichen, ist als zweite Verfahrensstufe die Filtration über körnige Aktivkohle gewählt worden. Hier zeigte sich, daß die erreichbaren Endkonzentrationen abhängig von den Zulaufkonzentrationen und den gewählten Kontaktzeiten sind. Es konnten jedoch schon Ablaufwerte erzielt werden, die Trinkwasser-Qualität erreichten.

Dünensandfilter 2,50 m tief

Die Versuche mit der Bodenfiltration sollen Auskunft über Abbaugesetzmäßigkeiten der Passage von vorbehandeltem Abwasser durch einen durchlüfteten Bodenkörper aus dem auf den Nordseeinseln vorhandenen Dünensand bis zum Grundwasserspiegel geben. Diese Bodenfilter sind 2,50 Meter tief mit Dünensand gefüllt und werden mit den Filtraten der Versuchsanlage beschickt.



Fließschema der Versuchsanlage

Unseren verehrten Kunden frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr!

Diethardt Bornschein

**BÜCHER
ZEITUNGEN
ZEITSCHRIFTEN**

Strandstraße 17



STRANDHAUS ATLANTIC

Fernruf 04932/521

Frohe Weihnachten
und ein erfolgreiches
Neues Jahr

Reimar Campen und Frau

Musikstudio Susanne Fischer PIANISTIN

Allgemeine Musiklehre

Klavierunterricht

Gelegenheit zu Bandaufnahmen
Ferienkurse

Termine nach Vereinbarung

Wilhelmstraße 7 - Telefon 2493

Ferienwohnungen

Haus Fischer

Marianne Fischer

Am Fischerhafen 9 - Telefon 04932-3344

Außerhalb des Kfz-Sperrgebietes gelegen, aber dennoch in
ruhiger Wohnlage.

Autoabstellmöglichkeit am Hause und in der Nähe.

NEUBAU 1971/72

Abgeschlossene Komfort-Appartements,
ein- und mehrräumig, für zwei bis acht Personen.
Alle Wohnungen mit Bad/Dusche, Fernsehen und Telefon.

Ganzjährig geöffnet

Frühjahr, Herbst und Winter Preisvergünstigungen.
Informieren Sie sich unverbindlich!

HAUS WEIERTS

Kreuzstraße 8 · Telefon (04932) 2436
Ruhige Lage · 2 Minuten vom Nordstrand

★

Neu eingerichtete, zentralbeheizte Zimmer
mit fließendem warmen und kalten Wasser
Duschen und Bad vorhanden
Behaglicher Tagesraum

HAUS GARNI

Abendessen auf Wunsch

Allen unseren Gästen
herzliche Weihnachts- und Neujahrsgrüße!

Hermann und Thea Hornkohl



HOTEL-PENSION MEERESSTRAND

Kaiserstr. 11 - Tel. (04932) 432

**Direkt an der
Strandpromenade gelegen**

Gepflegte Atmosphäre

Zimmer
z. T. mit Dusche u. WC
Etagenduschen

Allen Gästen,
Freunden und Bekannten
wünschen wir
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes,
glückliches Neues Jahr!

FRAU FEUERHAKE
und BIBA MEY

Nostalgie in der **Lebensmittelauswahl im**
Kundenberatung! **Angebot unserer Zeit!**

Sehr geehrter Kurgast!

Genießen Sie auch diesen Tapetenwechsel
während Ihres Urlaubs auf Norderney. Nord-
seeluft regt bekanntlich den Appetit an. So
gewählte Gaumenfreuden werden schon beim
Einkauf zu einem Erlebnis. das keine Lange-
weile aufkommen läßt. Und für alle, die sich
besonders verwöhnen wollen, bietet eine aus-
gesuchte Fülle feinsten Delikatessen viele
überraschungsreiche Entdeckerfreuden!

H. BAKKER

Ganzjährig geöffnetes Inselgeschäft
Gegründet 1891

Ecke Friedrich- und Heinrichstraße
Telefon (04932) 508

Ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr 1975!
JÖRGEN HEYE BAKKER

**Auf Norderney essen und trinken Sie
gut und nicht teuer**

auch in der Saison 1975
in der

Nordseestube bei K.-A. HEUER

Langestraße 16 - Ecke Herrenpfad
Telefon (04932) 2979

Wiedereröffnung: 25. Dez. 1974



Allen Gästen
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes Neues Jahr!

HAUS ROSA-LENA

Tollestraße 1a - Telefon 04932 / 2166

**Mit eigener Kochgelegenheit
Ganzjährig geöffnet**

Moderne Einzel- und Doppelzimmer
Dusche - Bad - Zentralheizung

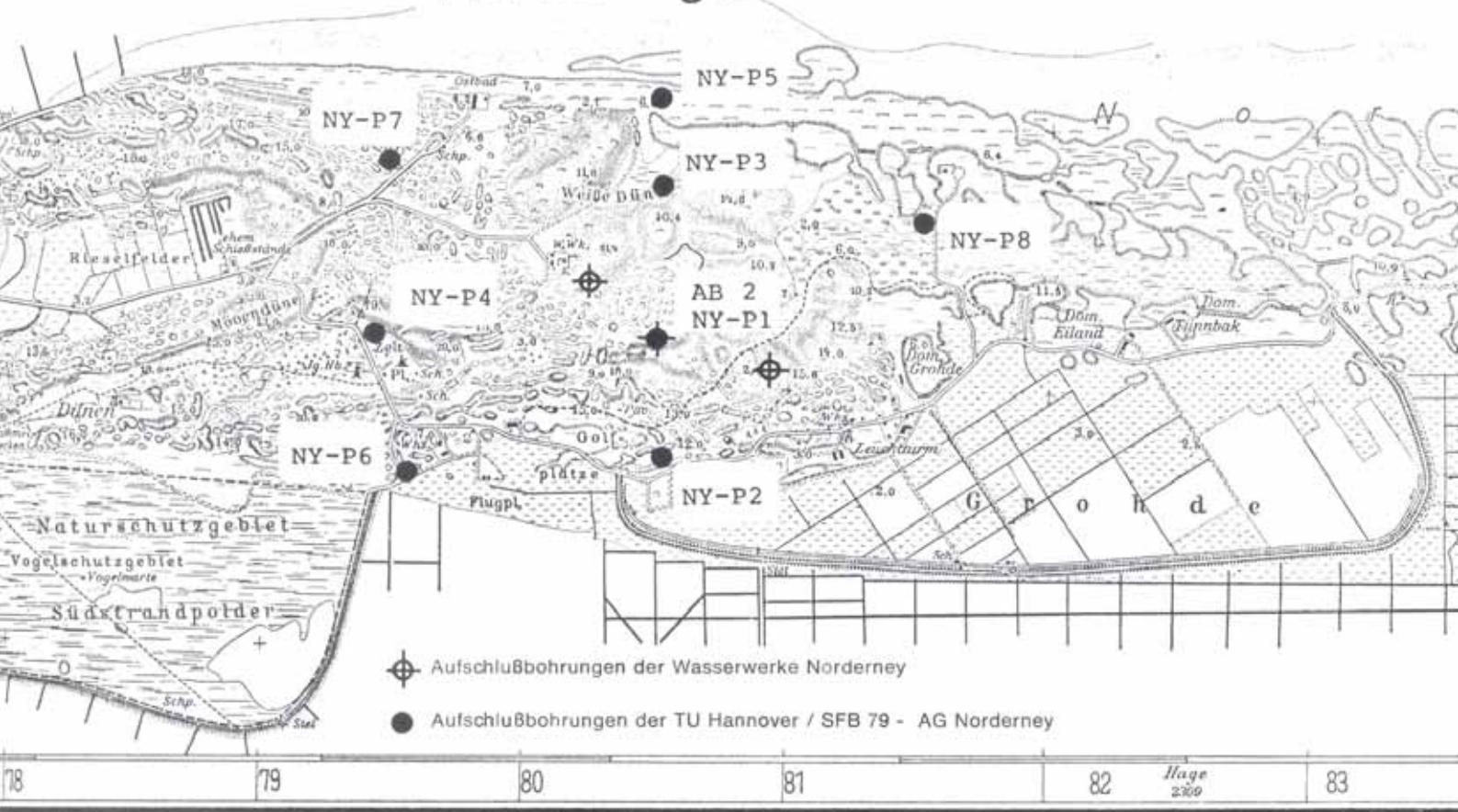
Wir wünschen unseren Gästen
ein frohes Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches Neues Jahr!

Hermann und Erika Schmedes

1:25000 (4 cm der Karte = 1 km der Natur)



Norderney



Das Norderneyer Grundwasserpegelnetz

Erfreuliche Entkeimungswirkung der Bodenfilter

Für den Abbau der organischen Stoffe bei der Versickerung ergab sich ein direkter Zusammenhang zwischen Zulauf- und Ablaufqualität der vorgeschalteten Filter. Die Entkeimungswirkung der Bodenfilter stieg während der Versuchsdauer an und führte zu erfreulichen Reduktionen der Keimzahlen sowohl beim Kläranlagenablauf wie auch bei den Filterabläufen. Die bisherigen Versuche ergaben weiterhin, daß die Entkeimungswirkung der Filtration in erster Linie auf physikalische

und biochemische Prozesse zurückzuführen ist. Da aber die bislang eingesetzten Behandlungsstufen eine Versickerung des Wassers zur Grundwasseranreicherung allein noch nicht zulassen, wurden in diesem Jahre weitere Filterverfahren, wie die chemische Fällung und die Bio-Filtration, eingesetzt. Mit ihnen werden die Abbaumöglichkeiten der noch im gereinigten Abwasser vorhandenen Restbelastungen durch Phosphate und Stickstoffsalze untersucht. Bei dieser Versuchsreihe rechnet man mit ersten Ergebnissen im Laufe des kommenden Jahres.

Wasserstände werden nicht nur am Inselhafen gemessen

Zu den Untersuchungsvorhaben der Projektgruppe „Norderney“ gesellte sich im Frühjahr 1974 als weitere Forschungsaufgabe die Untersuchung des Grundwasserhaushaltes der Insel Norderney, die zum Ziele hat, die hydrologischen und hydromechanischen Gegebenheiten, die sich von denen des Binnenlandes durch die Einwirkung des Meeres in erheblicher Weise unterscheiden, zu ergründen. Gleichzeitig erhofft man dadurch, auf der Insel Genaueres über die Belastbarkeit der Süßwasserlinse durch die Entnahme von Trinkwasser, wie sie vor allem zu



Ferienwohnungen mit Schwimmbad

CAFÉ DRÖST

Inh.: Konditormeister Günter Ebbighausen

Benekestraße 1 - Ecke Winterstraße - Telefon (04932) 2170

Nach Umbau 1969/70 völlig neugestaltet

Das gemütliche Café mit den besten Konditorei-Erzeugnissen

Der beliebte Treffpunkt zur Kaffeestunde und abendlicher Unterhaltung

Allen Gästen eine frohe Weihnachtszeit und ein gesegnetes Neues Jahr wünschen
... im gleichen Hause das behagliche Restaurant
Günter und Christel Ebbighausen

Ganzjährig geöffnet **Dudelsack**

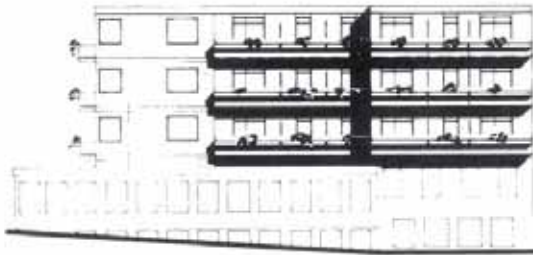
Im Spezialausschank:



Einmalig auf den Ostfriesischen Inseln

Warme und kalte Küche bis 21.00 Uhr — Grillspezialitäten bis 24.00 Uhr

Hotel Friesse mit Friesenschänke



Das Hotel wurde in drei Etagen neu gebaut. Dem Gast bieten wir in jedem Zimmer den Wohnkomfort der Neuzeit. Dusche, Bad und WC sowie Selbstwähltelefon zählen ebenso zu den Selbstverständlichkeiten des Hauses wie Lift und Sauna. Küche und Keller bieten das Beste.

Zum Dämmerstopp trifft man sich in der Friesenschänke.



FN Reitschule Meierei

Unseren Gästen und Reiterfreunden wünschen wir frohe Festtage und ein gesundes Wiedersehen 1975
Familie Junkmann

HAUS

Achter'n Diek

Halemstraße 11

Individuelles, sehr ruhiges Haus, 100 m von der Strandpromenade gelegen.

Allen Freunden des Hauses ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr!

HARM ROHDE

HOTEL GARNI

Bierstube

„bei Helmut“

Schmiedestraße 16 - Telefon (04932) 689

GANZJÄHRIG GEÖFFNET

Allen Gästen ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Neues Jahr!

HELMUT ITZEN UND FRAU

Haus Valentien

Maybachstraße 9 - Telefon 2490

Modern eingerichtet, in ruhiger Lage und Strandnähe - Ganzjährig geöffnet - Preisvorteile im Frühjahr, Herbst und Winter

Wir wünschen allen unseren Gästen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches Jahr 1975

KARIN und CHRISTOPH VALENTIEN

GESCHWISTER MEYERS LOGIERHAUS

Moltkestraße 6 - Telefon (04932) 2585

Wir wünschen allen Gästen, Freunden und Bekannten frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr!

FAMILIE S. GÜTZL

Strandpension Viktoria



Ein frohes Weihnachtsfest und für 1975 das Allerbeste wünschen

Inhaber: Margret und Aloys Freitäger

Viktoriastraße 9

Telefon (04932) 678 u. 2706

Neuzeitliches Haus in bevorzugter, sonniger Lage mit freiem Blick auf das Meer

Unmittelbar gelegen am Westbad mit dem temp. Meerwasser-Wellen-Freibad, Kurpark, Hallen-Wellenbad und Kurmittelhaus

Zentralheizung

Freundliche, helle Gast- und Aufenthaltsräume mit voller Seesicht

Komfortabel eingerichtete Gästezimmer, teils mit Bad oder Dusche und WC Selbstwähltelefon in jedem Zimmer See- und Liegeterrasse - Liegewiese

Halbpension - Abwechslungsreiche Küche

Vor- und Nachsaison ermäßigte Preise

Hausprospekt

Margret u. Aloys Freitäger

Spitzenzeiten der Saison gegeben ist, zu erfahren.

Die Untersuchungen hierzu wurden von Dipl.-Ing. Hans-Henning Meyer von der TU Hannover aufgenommen. Die ersten Forschungsarbeiten auf diesem Gebiet sollen ein mathematisches Modell erstellen, das die hydrodynamischen Verhältnisse im Untergrund der Insel simuliert. Das Modell soll Hilfestellung sein, Informationen über die Bewegung der Trennschicht zwischen Süß- und Salzwasser zu bekommen. Diese Untersuchungsergebnisse bedeuten aber auch, eines Tages genaue Kenntnisse über die Strömungsverhältnisse im Bereich der Entnahmestellen des Grundwassers, d. h. der bisher vorhandenen 52 Tief- und Flachbrunnen auf der Insel, und über den Abstrom des Grundwassers an der freien Oberfläche in das Meer zu erhalten. Der aufmerksame Strand- und Dünenwanderer wird bemerkt haben oder kann es durch eine Kostprobe feststellen, daß das Wasser, das am Fuße der Dünen austritt oder oftmals auch am Strande aufquillt, Süßwasser ist.

Jährliche Trinkwasserabgabesteigerung zwischen 25 000 und 30 000 Kubikmeter

Bislang stellen sich als Eingangswerte für das Modell die monatlichen Fördermengen der beiden Norderneyer Wasserwerke am Wasserturm und an der „Weißen Düne“ dar. So ergaben sich beispielsweise im letzten Jahre folgende Fördermengen: Das Wasserwerk I (Wasserturm) förderte 296 000 cbm Trinkwasser, und das Wasserwerk II („Weiße Düne“) 588 000 cbm. Maximal lag die monatliche Förderleistung (Juli 73) im Wasserwerk I bei 49 000 cbm (Monatsmittel 25 000 cbm) und im Wasserwerk II bei 78 000 cbm (Monatsmittel 49 000 cbm). Die jährliche Trinkwasserabgabesteigerung beträgt durchschnittlich für das Wasserwerk I 5 000 cbm und für das Wasserwerk II zwischen 20 000 und 25 000 cbm.

Mächtigkeit der Süßwasserlinse bis zu 70 Metern

Zur Bestimmung der Grundwasserneubildung stehen bis jetzt auf der Insel Aufzeichnungen von vier Niederschlagsmeßstellen zur Verfügung. Sie werden bzw. wurden vorgenommen von der örtlichen Wetterwarte, vom Wasserwerk I bis 1962 und bis vor drei Jahren durch die Norderneyer Forschungsstelle für Insel- und Küstenschutz, die für diese Untersuchungen eine mit zwei Regenmessern bestückte Lysimeter-Anlage einsetzte. Die Lysimeter-Versuche ergaben, daß rund 75 Prozent des Niederschlages im Jahresmittel dem Grundwasser wieder zufließt. Diese Neubildungsrate wird allerdings für zu groß angesehen, da das Verfahren nicht alle hydrologischen Vorgänge im Boden erfassen konnte.

Die untere Begrenzung der Süßwasserlinie wurde bereits im September 1968 durch geoelektrische Messungen festgestellt. Aus diesen Aufzeichnungen ist ersichtlich, daß die Linse im Bereich des Wasserwerkes an der „Weißen Düne“ eine Mächtigkeit von 70 Metern erreicht, aber in Richtung Westen bis zur Jugendherberge „Dünensender“ und dem ehemaligen Schießstand bei der Straßengebelung „Weiße Düne“ - Leuchtturm bis auf 50 Meter abnimmt. Im Gebiet der „Meierei“ ergeben die Messungen eine Grenztiefe von etwa 60 Meter zwischen Süß- und Salzwasser.

Bis zu Beginn der SFB 79-Untersuchungen auf Norderney wurden hier acht Grundwasserpegel beobachtet. Doch wie gesagt, reichen die bisher ermittelten Werte nicht aus, um sich ein Bild über den genauen Verlauf der Grundwasseroberfläche und die Strömungsverhältnisse zu machen bzw. sich einen Überblick über die Belastbarkeit der Süßwasserlinse zu verschaffen.

Das Forschungsvorhaben wurde im Mai dieses Jahres mit einem Meßeinsatz eingeleitet, bei dem etwa 20 Handbohrungen zusätzlich zu den vorhandenen Pegeln bis zum Grundwasserspiegel nie-

dergebracht wurden. Im Rahmen der Untersuchungen zum Grundwasserhaushalt auf Norderney und zur Bewegung der Salz-Süßwassergrenze in bezug auf die Wasserwerkentnahmen wurde im Laufe der letzten Monate zur Berechnung der Grundwasserneubildung das Pegelnetz weiter ausgebaut. Es erfolgten drei Aufschlußbohrungen bis zu einer Tiefe von 100 Metern. Ferner wurden acht flache Peilbrunnen bis zu einer Tiefe von 10 Metern zur Beobachtung der Grundwasseroberfläche und zehn Tiefbrunnen von 40 bis 80 Meter zur laufenden Messung der unteren Ausdehnung der Süßwasserlinse angelegt. Alle Brunnen sind mit den entsprechenden Registriergeräten, wie Schreibpegeln oder Leitfähigkeits-Meßinstrumenten, zum Teil vollautomatisch, ausgestattet. Die Gesamtkosten der Installation beliefen sich auf rund 80 000 DM. Die Aufzeichnungen der kontinuierlichen Leitfähigkeitsmessungen zur Beobachtung der Trennlinie von Süß- und Salzwasser geben u. a. auch Auskunft über die Wechselwirkung zwischen Tide- und Grundwasserschwankungen.

Ein aus den bisher erhaltenen Meßdaten konstruierter Isohypsenplan, d. h. die aus den Werten erstellten Verbindungslinien zwischen den Meßpunkten gleicher Höhen und Tiefen, ergaben bereits einen ersten Überblick über die derzeitigen Strömungsverhältnisse auf der Insel. Aus dem Bild wurden die eingangs erwähnten Beobachtungen bestätigt, daß das Süßwasser hauptsächlich in nördlicher und südlicher Richtung ins Meer abfließt. Im Gebiet der „Weißen Düne“ wurden sogar Grundwasserstände von über 2 Meter über NN festgestellt. Dieses Abfließen überschüssigen Süßwassers läßt die Hoffnung zu, daß Norderneys Süßwasserlinse auch weiterhin quellfrisch aus dem weißen Sandboden sprudelt. Denn gutes Wasser gehört nun einmal zu den Grundelementen des Lebens, und eine Erholung und Gesundung ist auch im Heilklima der Nordsee ohne eine geregelte und vor allem ausreichende Trinkwasserversorgung nicht denkbar.



VILLA FRESENA

Komfortable Ferienappartements

Nordseebad Norderney - Friedrichstraße 6 - Tel. (04932) 2788

Ferienappartements in drei verschiedenen Typen, z. T. mit Balkon, für zwei bis sieben Personen, in sonniger Lage im Zentrum des Kurviertels und in unmittelbarer Nähe der Strandpromenade gelegen.

Neueröffnet 1971.

Alle Wohneinheiten völlig abgeschlossen, ausgestattet mit Zentralheizung, Duschbad, WC, kompletter Einbauküche, Telefon und Fernsehgerät.

Hausprospekt bitte anfordern!

Jedes Appartement bietet mit komfortabler Möblierung und gediegener Ausstattung die Atmosphäre eleganter Wohnlichkeit!

Allen Gästen unseres Hauses ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Neues Jahr!

H. Weierts und Frau



HAUS IHNKEN

NORDERNEY, DAMENPFAD 14, TEL. 04932/3241

DIE KOMFORT-HOTEL-PENSION
DIREKT AN DER STRANDPROMENADE

Zimmer teilweise mit Seeblick - Auf Wunsch Zimmertelefon

Gemütliche Aufenthaltsräume

Sauna und Solarium

Halbpension mit warmem Abendessen in der Hauptsaison (1. 6. - 30. 9.)
bzw. warmem Mittagessen in der Vor- und Nachsaison (1. 10. - 31. 5.)

Völlig renoviert 1972

ALLE ZIMMER MIT DUSCHE UND WC

All unseren verehrten Gästen
frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr!

FRITZ HAUSMANN

Hotel-Pension Meeresleuchten

Bes.: Charlotte Ristow

Heinrichstraße - Telefon (04932) 2637

Haus mit familiärer Atmosphäre

Ruhige, geschmackvoll eingerichtete Doppel- und Dreibettzimmer
mit Dusche bzw. WC und Dusche, z. T. Studioküchen

Seeteilsicht, 100 m vom offenen Meer.

Frohe Weihnachten, gesegnetes Neues Jahr und ein gesundes
Wiedersehen wünschen wir allen unseren Gästen!

CHARLOTTE und HERBERT RISTOW



OSTASIENHAUS

L. und F. Ermisch oHG.

CHINA -

JAPAN -

INDIENKUNST 1932 ^{Über} 40 Jahre 1974

Antiquitäten, Kurios, Waffen, Kimonos,
Handarbeiten, Service, Schmuck

Ankauf von Antiquitäten

2982 NORDSEEBAD NORDERNEY

Poststraße 2 - Telefon (04932) 2693

Privat: Jann-Berghaus-Straße 7

FRÜHLING - SOMMER



Behaglich wohnen

zu jeder Jahreszeit

Pension Wefers

2982 Nordseebad Norderney - Am Kurzentrum

Luisenstraße 3 - Telefon (04932) 2673

Moderne Einzel- und Doppelzimmer - Bad und
Dusche im Hause - Mittag- und Abendtisch

Wir wünschen all unseren Gästen gesegnete Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr!

Familie Franz und Gertrud Wefers

HERBST - WINTER



Die Insel und ihre Ehrlichkeit

Ein Winterbesuch auf dem Norderneyer Fundamt

Zu oft wird die Ehrlichkeit der Mitmenschen scheinbar unterschätzt, denn sonst würde das Norderneyer Fundamt im Inselrathaus nicht so viele Fundsachen verwalten müssen, die bis jetzt den Weg zu ihren Besitzern nicht wiedergefunden haben. An einem Wintertag zur Jahresneige wirkt ihr größter Teil wie ein „verlorenes“ Spiegelbild verflissener sommerlicher Urlaubsfreuden. Denn überwiegend stammen die Sachen, die zu sehen sind, aus dieser Zeit.

Die breite Skala der beim Fundbüro abgegebenen Gegenstände reicht von so kleinen Fundsachen, wie etwa einer Brosche, über Prothesen, hochwertigen Foto- und Filmausrüstungen bis hin zu über 150 abgelieferten Fahrrädern im Jahr. An einem Hochsommertag, wenn die Insel mit ferienfrohen Gästen vollbesetzt ist, werden oftmals bis zu 30 Fundgegenstände dort abgegeben. Etwa nur die Hälfte aller Sachen werden von ihren Eigentümern abgeholt.

Allein in diesem Jahr blieben u. a. folgende Fundstücke im Rathaus, die an den Strandbädern, in den Dünen oder im Stadtgebiet gefunden wurden: 75 Fahrräder, 70 Armbanduhr, 27 Ringe und Eheringe, 35 Geldbörsen mit Inhalt, Bargeld, über 100 Bekleidungsstücke von Damen, Herren und Kindern, wie Pelzjacken, Sakkos, Pullover, Hosen, Wolljacken, Bademäntel, Badeanzüge, Handschuhe, Mützen, Hüte usw., 90 Schlüssel und Schlüsselbünde vom Autoschlüssel bis zum Sicherheitsschlüssel, 140 Brillen und Sonnenbrillen in teilweisen Werten von über 200 DM, 37 Schmuckstücke, mehrere Ferngläser, verschiedene Fotoapparate und viele Dinge mehr. Ihre Aufzählung würde an dieser Stelle aus Platzgründen zu weit führen. Das alles zusammen hat einen Schätzwert von annähernd 25 000 DM. Die originellste Fundsache ist ein voll ausgestatteter Kinderwagen.

Was viele Verlierer vermutlich nicht wissen, dürfte mehrere Ursachen für die verhältnismäßig hohe Zahl der zurück-

Warten auf Dinge,
die da kommen sollen



HAUS NORDSTRAND

Luciusstraße 2 - Telefon 04932 / 2736

empfiehlt sich
für Ihren nächstjährigen Inselaufenthalt

Doppelzimmer

Übernachtungsendpreis
einschl. Frühstück pro Person 15,- DM

Ferienwohnungen mit allem Komfort
für 4-6 Pers. Sommersaison Frühjahr/Herbst
70,- bis 90,- 35,- bis 50,-

Wir wünschen unseren Gästen
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes Neues Jahr!

Berta und Annemargret Wirringa

Haus Hubertus

Moltkestraße 12 - Telefon 2805

Moderne Ferienwohnungen und Fremdenzimmer garni mit Dusche und WC,
teilweise mit Balkon und Seeausicht, in der Nähe des Nordstrandes.

Nach völligem Umbau Wiedereröffnung im Frühjahr 1975

Haus Waidmannsheil

Knyphausenstraße 5 - Telefon 2805

Modern eingerichtete Fremdenzimmer und gemütliche Aufenthaltsräume,
Etagenduschen. Nähe Nordstrand.

Wir wünschen unseren Gästen
ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr! FAMILIE EVERKEN

STRANDVILLA SCHEINEMANN

Viktoriastraße 2 - Fernruf 04932 / 2471

Ruhige, sonnige Lage.
Direkt am Weststrand (Westbad)
in unmittelbarer Nähe des Kurhauses,
des Seewasser-Wellenschwimmbades
und des Wellenfreibades,
sowie des Kurmittel- und Warmbadehauses,
gelagen.

Herrlicher Blick auf das Meer.

Allen verehrten Gästen
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes Neues Jahr!

Familie Max Scheinemann

HAUS FERIENGLÜCK

Nördheimstraße 19 - Telefon (04932) 3434



Ganzjährig geöffnet

Unser Haus liegt ruhig,
mit Blick auf die zauberhafte Dünenlandschaft,
nur drei Minuten vom Strand entfernt.

**Komfortable Ferienwohnungen
für 2 bis 5 Personen.**

Wohnung mit Fernsehen und Kinderzimmer.
Eigener Parkplatz
und Spielgeräte für Kinder am Hause.
Wasch- und Trockenautomat zur Mitbenutzung
vorhanden.

Verlangen Sie unseren Hausprospekt!

Wohnungspreis:

Sommeraison: 50,— bis 75,— DM
Frühjahr / Herbst / Winter 30,— bis 50,— DM

Wir wünschen unseren Gästen
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes Neues Jahr!
EMMI und GERHARD RASS

HAUS CÄCILIE

Knyphausenstraße 24 - Telefon 04932 / 2561

Ideale Lage zum Strand und zur Stadt
Individuelle Betreuung in kultiviertem Rahmen

Meinen Gästen
frohe Weihnachten und Prosit Neujahr!

HILDEGARD GÖNTHER

Allen Kunden und Freunden frohe Weihnachten und ein
erfolgreiches Neues Jahr

Bäckerei JACOBS – Strandstraße



STRANDHAUS COLUMBUS

Keiserstr. 10 - Tel. 04932 / 608 - Direkt am Meer - Ruhige Lage - Seezimmer z. T. mit WC
Speiseterrasse mit unbehindertem weitem Seeblick - Vollpensionsendpreis von 25 bis 35 DM
Auf Wunsch auch Teilpension

Ganzjährig geöffnet

Allen Freunden unseres Hauses „Frohe Weihnachten“ und „Ein gutes Neues Jahr!“

KLAUS MEISTER

Ferienhaus „IN'T KAMP“

Ecke Jann-Berghaus-/Karlstraße (Stadtmittel)
Telefon (04932) 2578

Neubau 1970/71
Ganzjährig geöffnet

Abgeschlossene Ferienwohnungen
für zwei bis vier Personen
modern und komfortabel - alle mit Dusche,
WC, Zentralheizung und kompletter Küche

Allen Gästen
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes Neues Jahr!

HEDWIG MELLES

Suchen Sie auf Norderney einen guten,
abwechslungsreichen und bürgerlichen

Mittag- und Abendtisch?

Dann sind Sie richtig im **HAUS RHEINGOLD**

Ecke Langestraße und Herrenpfad
Telefon (04932) 3284

Unsere **Pension** mit modern eingerichteten Zimmern,

z. T. mit Dusche, Etagenbad und Fernsehen - Zentralheizung
ist ganzjährig geöffnet.

Wir wünschen frohe Festtage und ein glückliches Neues Jahr!

CHRISTINE und HELMUT FASTENAU



Appartementhaus Geschwister Wessels

2982 Nordseebad Norderney

Wiedaschstraße 22

Astrid König, Rosenstraße 3

Tel. (04932) 32 49

Edith Lennermann, Südstraße 7

Tel. (04932) 28 14

Komfort-Ferienwohnungen für 2 bis 7 Personen
in direkter Nordstrandnähe - Ganzjährig geöffnet

Nutzen Sie die Preisvorteile im Frühjahr, Herbst
und Winter!



Wir grüßen unsere verehrten Gäste und wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr!

gebliebenen Sachen haben. Einmal bringen auch alle örtlichen Verwaltungsbüros mit Publikumsverkehr, die Strandbäder, die Norderneyer Geschäftswelt und die Insellokalitäten ihre Fundgegenstände zum Fundbüro. So wird dann zumeist nur an den betreffenden Verlorenen nachgefragt und der Weg zum Fundbüro gar nicht in Erwägung gezogen. Ähnlich dürften die Dinge bei den Kurzurlaubern und den Tagesgästen der Insel liegen.

Zum anderen werden die meisten Brillen und Zahnprothesen beim Baden in der offenen See verloren. Und so kurios folgende Tatsache auch klingen mag: was man verloren glaubt, gibt das Meer dennoch wieder her. Wohl nicht in jedem Falle, aber die Wahrscheinlichkeit ist gegeben. Jedenfalls größer als bei Verlusten im weichen Dünen sand. Der Beweis: die mit 90 v. H. noch höhere Prozentzahl der nicht abgeholtten Brillen, die überwiegend am Flutsaum der Norderneyer Badestrände gefunden wurden.

Neben der Ehrlichkeit der Finder ist aber auch der Einsatz des Norderneyer Fundbüros zu loben, das die Initiative von sich aus ergreift, wenn nur der aller kleinste Hinweis auf den Besitzer schließen läßt. So konnte zum Beispiel der Eigentümer eines Geldfundes von 800 DM ermittelt werden, da zwischen den Scheinen ein kleiner Zettel mit einer Bankangabe klebte. Hoherfreut war dann später verständlicherweise der Inselgast über die unerwartete Rückgabe seines verloren geglaubten Geldes. Weil er die Ehrlichkeit des Finders bezweifelte, hatte er den Verlust dem Norderneyer Fundbüro nicht gemeldet. Aufgrund dieser Ermittlungsarbeit werden im Laufe eines Jahres durchschnittlich noch 80 rechtmäßige Besitzer im Bundesgebiet gefunden. Ihr Eigentum wird in diesen Fällen auf dem Postwege zugestellt. So manches Päckchen mußte daher schon auf dem Inselfundamt gepackt werden.

Fundsachen, die nach einem Jahr nicht abgeholt worden sind und deren Besitzer nicht mehr ermittelt werden können, werden nach diesem Zeitpunkt dem Finder zugesprochen. Wenn dieser verzichtet, werden die Gegenstände einmal jährlich öffentlich versteigert. Daß auch der Finder durch seine Ehrlichkeit Überraschungen erleben kann, davon gibt noch folgendes abschließendes Beispiel jüngste Kunde: Eine Einwohnerin fand auf der Straße ein loses Geldbündel mit 980 DM. Die Scheine waren vermutlich ihrem Besitzer aus der Brief-, Jacken- oder Hosentasche gerutscht. Die Frau gab das Geld auf dem Fundbüro ab. Da sich der Verlierer nicht meldete und auch nicht zu ermitteln war, durfte die glückliche Finderin nach einem Jahr das Geld selbst in Empfang nehmen.

Auf jeden Fall sollte man den Weg zum Fundbüro nicht scheuen, wenn man etwas vermißt; auch im Urlaub nicht. Zu rasch pauschaliert sonst der oft hörbare Ausspruch „Was verloren ist, das kommt nicht wieder“ ein Urteil über eine Insel und ihre Ehrlichkeit. Die zum Teil sehr wertvollen Gegenstände, die im Norderneyer Fundbüro aufbewahrt sind und auf ihre Eigentümer warten, beanspruchen zwar nicht den Beweis dieses tugendhaften Rufes für die Insel und ihre Menschen. Doch lassen sie zumindest hierfür die Bereitschaft erkennen, die zweifellos auf Norderney nach wie vor vorhanden ist, und an den immer noch lebendigen Leumund von einst — der Ehrlichkeit auf der Insel — anknüpft.



Antreibsel-Idylle: das Meer nimmt — die Wellen geben es wieder
Bild unten: „Brillenflut“ auf dem Norderneyer Fundbüro





Café Marienhöhe

Wir danken
allen Besuchern und Freunden
der „Marienhöhe“ herzlich für ihre
langjährige Treue und wünschen
**frohe Weihnachten sowie ein
gesundes, erfolgreiches Neues Jahr!**

Wir freuen uns
auf ein Wiedersehen 1975!

FAMILIE RADTKE - HEINRICH

Ferienwohnungen Christel Carstens

Telefon (04932) 3636

Moderne Ferienwohnungen für 2 - 4
Personen direkt in Nordstrandnähe.

Ganzjährig geöffnet.

Preisgünstige Herbst- u. Frühjahrs-
angebote vom 15. Sept. bis 15. Juni.

Heilklima für
Asthma und Bronchitis.

Bitte informieren Sie sich
unverbindlich.

**Allen unseren Gästen ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes Neues Jahr 1975!**

Massagepraxis Karl Carstens

Jann-Berghaus-Straße 4

Spezial-Massagen für Ischias-,
Migräne- u. Bandscheiben-Beschwerden
Teil-, Voll- und Bindegewebsmassagen
Heilpackungen und Fußpflege

Zulassung zu allen Kassen, offene
Badekuren! Schriftliche Voranmel-
dungen werden berücksichtigt.

Keine Wartezeiten.

KARL CARSTENS

Staatl. gepr. Masseur
Med. Bademeister

BRUNS HOTEL

Inh. RITA MANSECK

Norderney, Langestraße 7

**Einzel- und
Doppelbett-Zimmer**

Zentrale Lage am Kurplatz

Nähe West- und Nordstrand

Telefon (04932) 531

Ganzjährig geöffnet

GÄSTEHAUS BETTINA

Friedrichstraße 5 - Telefon 04932 - 3232

Die behagliche Familienpension in unmittelbarer Strandnähe
sollten Sie schon heute für Ihren nächsten Inselurlaub vormerken.
Modern eingerichtete Zimmer mit Dusche und Zentralheizung

Ganzjährig geöffnet

Preisgünstige Frühjahrs-, Herbst- und Winterkuren

Meinen verehrten Gästen gesegnete Festtage und
ein gesundes Wiedersehen im Jahre 1975!

FRIEDEL EILTS

GÄSTEHAUS DÖRTE ELISABETH FRÖHLICH

Janusstraße 4 - Postfach 227

Telefon 04932 - 553

Allen Gästen

**ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes Neues Jahr!**

Komfort-Ferienwohnungen Wolke - Wessels



Emsstraße 8

Telefon (04932) 696

Ganzjährig geöffnet

In unmittelbarer Nähe
des Nordstrandes gelegen.

Komfortausstattung, u. a. mit Fernsehen,
Radio, Telefon, Bad und WC,
Balkon oder Sonnenterrasse,
Vollküche mit Spülmaschine,
Wasch- und Trockenautomat im Hause
zur Mitbenutzung.

Preisvorteile im Frühjahr, Herbst u. Winter

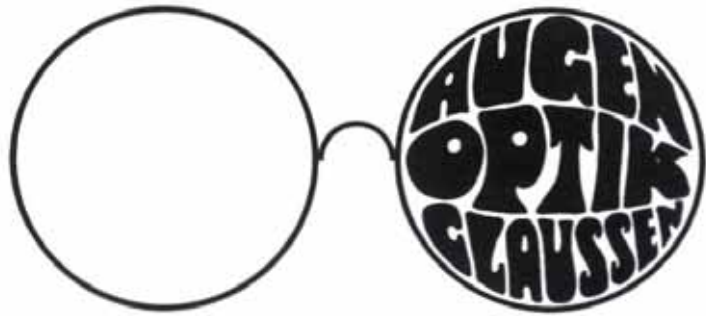
Wir wünschen unseren verehrten Gästen
frohe Weihnachten und ein
gesundes Neues Jahr.

freundlich
preiswert
das ganze Jahr

**HAUS
MENNO
JANSSEN**

Erika Bartmann
Tollestraße 6 - Tel. (04932) 3111
Wir freuen uns auf Ihre Anfrage
und Ihren Besuch

Unseren Kunden zum Weihnachtsfest und Jahreswechsel die besten Wünsche!



Jann-Berghaus-Straße 12
Fachgeschäft für Augenoptik und Contactlinsen

HAUS HILDE

Benekestr. 50 - Ruf 0 49 32 / 21 01
Preiswerte Zimmer
mit fl. Wasser warm und kalt
Zentralheizung
Ferienwohnung für 2 bis 4 Personen
Ideale Lage zum Strand und zur Stadt
Unseren verehrten Gästen wünschen wir ein
frohes Weihnachtsfest und ein gesundes
Neues Jahr
Fens u. Heinrich Visser

Friedrichstraße 8

HAUS ANNETTE

Telefon (049 32) 26 62

Die gemütliche Familienpension mit persönlicher Note
Moderne Zimmer mit Zentralheizung - Etagenduschen und Bad
Nette Aufenthaltsräume - Ruhige, zentrale Lage
Preisgünstige Frühjahrs- und Herbstkuren
Allen verehrten Gästen frohe Weihnachten, ein gesundes, erfolgreiches Neues Jahr
und ein frohes Wiedersehen 1975!
ANNETTE HÖRMEYER

Allen Gästen und Freunden des Hauses
ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches, gesundes Neues Jahr
wünschen

FRITZ VISSER UND FRAU
Speiserestaurant

ZUR GEMÜTLICHEN KLAUSE

Jann-Berghaus-Straße 23 - Telefon 2367

HAUS OSTFRIESENECK

Luciusstraße 7 - 8
Telefon (04932) 538

Die gemütliche Familienpension, drei Minuten vom Nordstrand und vom Kurzentrum
entfernt. - Eigener Parkplatz am Hause. - Unser Angebot für Winterkurgäste:
12,00 bis 15,00 DM mit holl. Frühstück pro Person und Übernachtung.

Unseren verehrten Gästen wünschen wir ein friedvolles Weihnachtsfest und ein
glückliches Neues Jahr!
EWALD und BÄRBEL FYDRICH

In den Ferien auch an Mutti denken

Ein hausfraulicher Familien-Wunschzettel
für den nächsten Inselurlaub

Gemeinsame Ferien für die ganze Familie sind zweifelsohne eine feine Sache. Doch leider geht allzu oft die Erholung von Mann und Kindern auf Kosten der Frau. Je stärker sich Vati mit den von ihm im Arbeitsalltag vernachlässigten Spröbblingen auf den „Erlebnisurlaub“ oder den „Abenteuerurlaub“ stürzen, desto mehr gerät jener Familienteil ins Hintertreffen, der selbst unter den von der Fremdenverkehrswerbung anvisierten Zielgruppen noch recht stiefmütterlich behandelt wird: die Hausfrauen und Mütter.

In vielen Fällen bleibt es auch im Urlaub für die Hausfrauen ein unabänderliches Schicksal, weiterhin berufstätig sein zu müssen. Für sie werden dann oftmals die Ferien am fremden Ort eher eine Belastung, weil sie unter ungewohnten Bedingungen weiter wirtschaften und ihre Lieben versorgen müssen. Mit dem „Kulissenwechsel“ allein ist es natürlich so nicht getan. Auch die Mutter und Hausfrau braucht eine Loslösung vom Alltag, von den vielen kleinen Aufgaben und Pflichten, die sie ohnedies das ganze

Urlaubsfreuden durch Shopping-Bummel: ein Erlebnisvergnügen, das die vielen Muttis als zwangloses Ferienhobby auf Norderney besonders gerne pflegen.



Jahr beschweren. Von den Versprechen, ihr beispielsweise während der Ferien beim Sauberhalten der Kleidung oder beim Aufräumen des Zimmers zu helfen, bleibt angesichts der vielen Urlaubsablenkungen, denen das Familienoberhaupt und die Kinder ausgesetzt sind, meist nicht sehr viel übrig.

Um ihre Tagespläne zu verwirklichen, drängen Mann und Kinder auf Eile. Alles soll noch schneller gehen als zu Hause. Entweder resigniert dann die Mutter und läßt ihre Familie den geplanten Ausflug allein machen, oder sie kommt erst später nach. Denn es widerstrebt jeder Frau, einfach alles liegen zu lassen.

Und dabei sind die Wünsche der Frauen für den Urlaub doch häufig recht bescheiden. Sie möchten einfach ein paar Ferienwochen lang nicht immer die Pflichten des Alltags hinter sich wissen und

einmal tun und lassen können, was und wie sie wollen. Sie möchten ein wenig bedient und verwöhnt werden.

Doch in der Praxis fängt das schon beim Aufstehen an. Manche Männer können sich nicht daran gewöhnen, daß sich ihre Frau noch im bequemen Hotelbett räkelt, während sie selbst bereits mit knurrendem Magen auf das Frühstück warten. Oder Männer, die immer unbedingt etwas unternehmen müssen, können einer Frau den Urlaub ebenso verderben wie jene, die sich auch während der Ferien von den häuslichen Gewohnheiten nicht trennen wollen.

Die meisten Mütter und Hausfrauen sind in dieser Beziehung wissender. Sie nehmen sich nämlich nichts vor und überlassen ihre Entschlüsse lieber dem Einfall oder, besser gesagt, dem Augenblick. Wenn es sie freut, sollten sie sich zur

Ruhe legen oder im Kurort einen Bummel machen können. Vielleicht wird dabei ein nettes Restaurant oder Café entdeckt. Heute ist es eventuell schöner im Nordsee-Brandungs-Freibad zu baden und dem Heimatmuseum einen Besuch abzustatten, und dafür erst morgen wieder an den Strand zu gehen und am Abend das Kurkonzert zu besuchen.

Die kleine Aufzählung einiger Beispiele soll nur verdeutlichen, daß Mutti dann nicht nach einem vorgefaßten Stundenplan lebt, sondern sich von ihren Eingebungen und Wünschen leiten läßt. Der Familie entgehen dadurch bestimmt keine Urlaubsfreuden. Doch auch unter den eigentlichen Urlaubsangeboten der Insel wächst wieder der Service, der gerade der vielgeplagten Hausfrau und Mutter Erwartungen auf erholsame Ferien erfüllen möchte.

Die deutsche Ferienordnung bis 1978

Schuljahr 1975	Ostern		Pfingsten		Sommer		Herbst		Weihnachten	
	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis
Baden-Württemberg	22. 3.	7. 4.	17. 5.	20. 5.	3. 7.	16. 8.	27. 10.	30. 10.	22. 12.	10. 1. 76
Bayern	24. 3.	5. 4.	20. 5.	31. 5.	24. 7.	10. 9.	31. 10.	31. 10.	22. 12.	9. 1. 76
Berlin	10. 3.	1. 4.	17. 5.	20. 5.	26. 6.	9. 8.	27. 10.	3. 11.	24. 12.	7. 1. 76
Bremen	10. 3.	1. 4.		20. 5.	26. 6.	9. 8.	6. 10.	11. 10.	22. 12.	5. 1. 76
Hamburg	10. 3.	1. 4.			23. 6.	2. 8.	29. 9.	18. 10.	22. 12.	3. 1. 76
Hessen	17. 3.	8. 4.	17. 5.	20. 5.	19. 6.	2. 8.			22. 12.	8. 1. 76
Niedersachsen	12. 3.	1. 4.	17. 5.	20. 5.	26. 6.	6. 8.	29. 9.	11. 10.	22. 12.	6. 1. 76
Nordrhein-Westfalen	24. 3.	12. 4.	17. 5.	20. 5.	17. 7.	30. 8.	20. 10.	23. 10.	22. 12.	7. 1. 76
Rheinland-Pfalz	12. 3.	2. 4.	17. 5.	20. 5.	16. 6.	26. 7.	6. 10.	14. 10.	22. 12.	6. 1. 76
Saarland	17. 3.	7. 4.			16. 6.	30. 7.	6. 10.	11. 10.	22. 12.	6. 1. 76

Schuljahr 1976	Ostern		Pfingsten		Sommer		Herbst		Weihnachten	
	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis
Baden-Württemberg	10. 4.	26. 4.	5. 6.	8. 6.	1. 7.	14. 8.	27. 10.	30. 10.	23. 12.	11. 1. 77
Bayern	12. 4.	24. 4.	8. 6.	19. 6.	29. 7.	15. 9.	31. 10. od. 2. 11.		23. 12.	8. 1. 77
Berlin *)	29. 3.	20. 4.	5. 6.	8. 6.	24. 6.	7. 8.	25. 10.	1. 11.	24. 12.	1. 1. 77
Bremen	29. 3.	20. 4.		8. 6.	24. 6.	7. 8.	11. 10.	16. 10.	22. 12.	5. 1. 77
Hamburg	15. 3.	27. 3.			21. 6.	31. 7.				
Hessen	5. 4.	27. 4.			17. 6.	31. 7.			24. 12.	8. 1. 77
Niedersachsen	31. 3.	20. 4.	5. 6.	8. 6.	24. 6.	4. 8.	4. 10.	16. 10.	22. 12.	5. 1. 77
Nordrhein-Westfalen	5. 4.	24. 4.	5. 6.	8. 6.	15. 7.	28. 8.	18. 10.	23. 10.	23. 12.	8. 1. 77
Rheinland-Pfalz	12. 4.	30. 4.	5. 6.	8. 6.	29. 7.	8. 9.	25. 10.	30. 10.	23. 12.	6. 1. 77
Saarland	12. 4.	30. 4.	5. 6.	10. 6.	29. 7.	11. 9.	2. 11.	6. 11.	23. 12.	8. 1. 77

*) Berlin: Winterferien vom 31. 1. bis 19. 2. 1977

Schuljahr 1977	Ostern		Pfingsten		Sommer		Herbst		Weihnachten	
	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis
Baden-Württemberg	2. 4.	18. 4.	28. 5.	31. 5.	23. 6.	6. 8.	26. 10.	29. 10.	23. 12.	11. 1. 78
Bayern	4. 4.	16. 4.	31. 5.	11. 6.	28. 7.	14. 9.	31. 10.	2. 11.	23. 12.	7. 1. 78
Berlin *)	7. 4.	12. 4.	28. 5.	31. 5.	16. 6.	30. 7.	27. 10.	2. 11.	23. 12.	31. 12. 77
Bremen	21. 3.	12. 4.		31. 5.	16. 6.	30. 7.	10. 10.	15. 10.	23. 12.	7. 1. 78
Hamburg					1. 8.	10. 9.				
Hessen	4. 4.	26. 4.	28. 5.	31. 5.	28. 7.	10. 9.			24. 12.	7. 1. 78
Niedersachsen	23. 3.	12. 4.	28. 5.	31. 5.	16. 6.	27. 7.	3. 10.	15. 10.	23. 12.	7. 1. 78
Nordrhein-Westfalen	28. 3.	16. 4.	28. 5.	31. 5.	7. 7.	20. 8.	17. 10.	22. 10.	23. 12.	6. 1. 78
Rheinland-Pfalz	4. 4.	23. 4.	28. 5.	31. 5.	21. 7.	31. 8.	26. 10.	31. 10.	23. 12.	7. 1. 78
Saarland	4. 4.	23. 4.		28. 5.	21. 7.	3. 9.	31. 10.	5. 11.	23. 12.	7. 1. 78

*) Berlin: Winterferien vom 30. 1. bis 18. 2. 1978

Schuljahr 1978	Ostern		Pfingsten		Sommer		Herbst		Weihnachten	
	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis
Baden-Württemberg	18. 3.	1. 4.	13. 5.	16. 5.	15. 6.	29. 7.	26. 10.	30. 10.	23. 12.	13. 1. 79
Bayern	20. 3.	1. 4.	16. 5.	27. 5.	27. 7.	13. 9.	30. 10.	2. 11.	22. 12.	8. 1. 79
Berlin *)	23. 3.	28. 3.	13. 5.	16. 5.	27. 7.	9. 9.	30. 10.	4. 11.	23. 12.	3. 1. 79
Bremen	22. 3.	8. 4.	16. 5.	23. 5.	24. 7.	9. 9.	9. 10.	14. 10.	24. 12.	8. 1. 79
Hamburg					27. 7.	9. 9.				
Hessen	20. 3.	11. 4.	6. 5.	9. 5.	20. 7.	2. 9.			25. 12.	11. 1. 79
Niedersachsen	20. 3.	5. 4.	13. 5.	20. 5.	27. 7.	6. 9.	9. 10.	16. 10.	22. 12.	6. 1. 79
Nordrhein-Westfalen	13. 3.	1. 4.	13. 5.	16. 5.	29. 6.	12. 8.	9. 10.	14. 10.	22. 12.	8. 1. 79
Rheinland-Pfalz	20. 3.	8. 4.	13. 5.	16. 5.	13. 7.	23. 8.	25. 10.	31. 10.	22. 12.	6. 1. 79
Saarland	20. 3.	8. 4.			13. 7.	26. 8.	30. 10.	4. 11.	22. 12.	6. 1. 79

in frohes
Weihnachtsfest
und viel Glück
im neuen Jahr



Chez Nous

Unterhaltung und Tanz von Niveau

Bierstube Klabaufermann

frohe Laune in der Poststraße

Dancing-Orbit im Klabaufermann

Lebensfreude bei guter Musik

Liekedeeler

Ein Hauch der Lebensromantik der Hansezeit
Trunk und Speisen nach Gaumen und Geldbeutel
der Gegenwart

Gambrinuskeller

Zwanglosigkeit und Genüsse
aus Küche und Keller

Hotel Rheinischer Hof

Zentrale Lage, leistungsfähige Küche
Seewasserschwimmbad

Hotel am Damenpfad

gepflegt und für alle Ansprüche

Pension Janssen

gemütlich und direkt am Meer

Appartementhaus Reichsadler

mit hauseigenem Schwimmbad

Ferienwohnungen im Liekedeeler

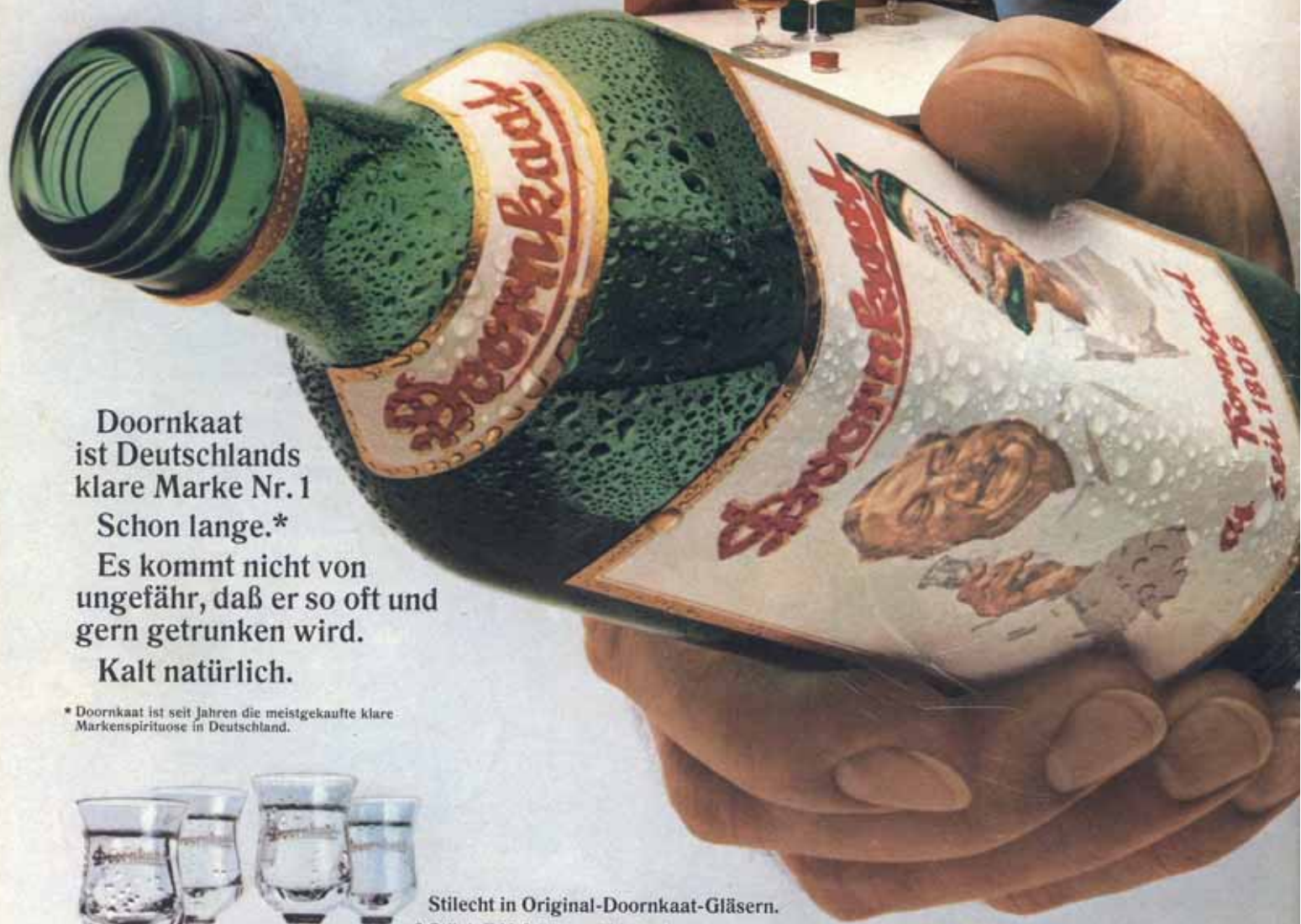
Komfort und Wohlbehagen,
Seewasserschwimmbad und Sauna im Hause

Seewasserschwimmbad im Liekedeeler

für alle Übernachtungsgäste
der Creutzenberg Betriebe zu benutzen

CREUTZENBERG BETRIEBE NORDERNEY

Aus gutem Grund Nr.1



Doornkaat ist Deutschlands klare Marke Nr. 1

Schon lange.*

Es kommt nicht von ungefähr, daß er so oft und gern getrunken wird.

Kalt natürlich.

* Doornkaat ist seit Jahren die meistverkaufte klare Markenspirituose in Deutschland.



Stilecht in Original-Doornkaat-Gläsern.
6 Stück DM 9,00, per Nachnahme.
Doornkaat AG, 298 Norden/Ostfriesland.

Doornkaat Heißgeliebt und kalt getrunken